

GEMEINDE

BOTE DER



Gemeinde
Steinach

Dezember 2023



*Frohe Weihnachten,
ein gutes und
gesundes Neues Jahr!*



Gemeinde Steinach - Wichtiges auf einen Blick



Ärzte:

Dr. med. Susanne Gluth-Sigl (Fachärztin f. Allgemeinmedizin)

Dr. Sophia Lehner (Fachärztin f. Allgemeinmedizin)

Ludwig-Lehner-Str. 14, 94377 Steinach, Tel. 09428/902019

Sprechzeiten: Mo, Mi, Do, Fr 07:45 – 11:45 Uhr

Montag 16:00 – 18:00 Uhr

Dienstag 07:45 – 15:00 Uhr

Donnerstag 17:00 – 19:00 Uhr,

bitte mit Terminvereinbarung

Gemeinschaftspraxis Dr. med. R.C. Zollner (Internist, Reisemedizin), **Eva Schlögl** (Internistin) – Hausärztl. Versorgung.

Bayerwaldstr. 1, 94377 Steinach, Tel. 09428/949750

Sprechzeiten: Mo - Fr 08 - 11 Uhr, Mo, Di 16 - 18 Uhr

Do 16.30 - 18.30 Uhr u. nach Vereinbarung

Bauschuttdeponie (Tel. 09421/92520):

Agendorf (an der früheren Straße nach Mitterfels)

Öffnungszeiten: Mo-Do 7-17 Uhr, Fr 7-15 Uhr

Bücherei:

Hafnerstr. 8 (Alte Schule), 94377 Steinach, Tel. 09428/7054

(nur während der Öffnungszeiten) Leitung: Christa Heindl

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag 16.00-19.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr:

Steinach: 1. Kommandant Tobias Schweiger,

August-Schmieder-Str. 41a, 94377 Steinach,

Tel. 01512 5311254

Münster: 1. Kommandant Robert Schneider

Aufrother Str. 4, Münster, 94377 Steinach,

Tel. 09428/948429 oder 0171/6364171

Gasversorgung:

Störungsstelle: Tel. 0941 / 28 00 33 55

Technischer Kundenservice: 0941 / 28 00 33 11

Gemeindeverwaltung:

Gemeinde Steinach, Am Sportzentrum 1, 94377 Steinach

Tel. 09428/94203-0, Fax 09428/94203-9

www.gemeinde-steinach.de

E-Mail: gemeinde@steinach.bayern.de

Parteiverkehr: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr

Mo, Di, Do 13.30-15.00 Uhr

Mi (verl.) 13.30-18.00 Uhr

1. Bürgermeisterin: Christine Hammerschick

Telefon Gemeinde 09428/942033, mobil: 0170/8347429

2. Bürgermeister: Martin Haberl, mobil 0176-21229581

3. Bürgermeister: Stefan Heller, mobil 0175-1638715

Grundschule:

August-Schmieder-Str. 54, 94377 Steinach,

Tel. 09428/7000, Fax 7006, Schulleiter: Sebastian Mayer

E-Mail: info@grundschule-steinach.de

www.grundschule-steinach.de

Kaminkehrer:

Hans-Jürgen Baumgartner, Zeithof 2, 94267 Prackenbach

Tel. 09963/943153, E-Mail: baumgartner@kaminkehrer.org

Zuständig für gesamten Ortsbereich Steinach und Münster, Berghof,

Bruckmühle, Moos, Pellham, Rotham, Sackhof, Wolfsdrüssel

Alfred Bugl, Geraszell 23, 94344 Wiesenfelden,

Tel. 09966/910270

Zuständig für Agendorf, Wolferszell, Wolfsberg, Kapflberg und Hörabach

KFZ-Prüfstelle

Gewerbering 7, 94377 Steinach, Tel. 0171-8350 087

Kinderhaus St. Ursula:

Warterweg 6, 94377 Steinach, Leitung: Gabi Berger

Tel. 09428/94201-10

Kläranlage - Störung Pumpstation

Tel. 01738634919

Logopädie:

Manuela Schick, Lerchenring 21, 94377 Steinach,

Tel. 09428/949488. www.sprachtherapie-steinach.de

Müllabfuhr:

laut Abfuhrplan des ZAW-SR (kann auch im Rathaus abgeholt werden)

Naturheilpraxis:

Barbara Pauthner-Pöschl, Johann-Gnogler-Str. 7, Steinach

Tel. 09428/903974

Pannen- und Abschleppdienst Tag + Nacht:

Auto Artmeier, Tel. 09428/94900

Bauer GmbH, Tel. 09428/9404-50 Fa. Völkl, Tel. 09428/260960

Pfarramt: (katholisch)

Steinach: Hafnerstraße 3, 94377 Steinach,

Tel. 0 94 28 / 2 46, Fax 0 94 28 / 4 84

e-mail: steinach@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten: Mi. u. Do. 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrer Christof Hagedorn

Münster: Tassilostr. 8, Münster, Tel. 0 94 28 / 9 49 33 14

Öffnungszeiten: Mittwoch 9-12 Uhr,

Pfarrer Robert Gigler

Pfarramt: (evangelisch)

Pestalozzistr. 2, 94315 Straubing, Tel. 09421/9119110,

Physiotherapie Praxen:

Biberger, Hohlweg 3, Münster, Tel. 09428/5589612

Hammerschick, Johann-Gnogler-Str. 6, Steinach, Tel. 09428/7360

Kiermeier, Hohe-Kreuz-Str. 2a, Steinach, Tel. 09428/9480260

Polizei:

Straubing: Theresienplatz 50, 94315 Straubing, Tel. 09421/8680

Post-Service-Stelle:

Edeka-Aktivmarkt, Straubinger Str. 25, 94377 Steinach

Tel. 09428/902066, Öffnungszeiten: Mo-Fr 6.45-19.00 Uhr,

Sa 6.45-15.00 Uhr

Psychotherapie:

Maria Trum, Ludwig-Lehner-Str. 27a, 94377 Steinach

Ganzheitliche Psychotherapie, Beratung – Coaching,

Energetische Heilarbeit, Termine nach Vereinbarung,

Telefon : 09428 / 35 59 844, Mobil : 0151 / 54 96 65 30

Stromversorgung:

Firma Heider, Regensburger Str. 21, 93086 Wörth/Donau

Tel. 09482/204-0 (Notdienst Telefon 09421/80874)

Todesfall:

Bitte wenden Sie sich in Steinach an das Pfarramt

Tel. 09428/246 oder an die Mesnerin Tel. 09961/6588

Bestattungsunternehmen: Bestattungen Karow,

Mitterfels, Tel. 09961/910205

Bitte wenden Sie sich in Münster an das Pfarramt Kirchroth, Tel.

09428/9493314 od. an die Mesnerin Fr. Kiermeier, Tel. 09428/1036

Bestattungsunternehmen: Bestattungen Aumer,

Hofdorf/Wörth a.d. Donau, Telefon 09482/1270

Wasserversorgung:

Wasserzweckverband Straubing-Land

Leutnerstr. 26, 94315 Straubing, Tel. 09421/9977-0

Entstörungs- und Bereitschaftsdienst, Tel. 09421/9977-77,

www.wasserzweckverband-buchberggruppe.de

Werstoffhof:

Steinach beim Bauhof, Am Sportzentrum, 94377 Steinach

Öffnungszeiten: Di 15.30-18.00 Uhr (**Winterzeit: 14.30-17.00 Uhr**),

Fr 13.30-16.00 Uhr, Sa 9.30-12.00 Uhr

Winterzeit von 01.Nov. bis 31.März, Sommerzeit von 01.April bis 31.Okt

Zahnarzt:

Dr. med. dent. Dirk Illing, Am Sportzentrum 1, 94377 Steinach,

Tel. 09428/8533

Sprechzeiten: Mo 8.30-12.30, 14.30-19.30, Di 8-12, 14-18,

Mi 8-12, 13-16.30, Do 8.30-12.30, 14-19, Fr 8-13 Uhr

Zweckverband Abfallwirtschaft:

Straubing Stadt und Land, Äußere Passauer Str. 75,

94315 Straubing, Tel. 09421/99020

Fragen zur Mülltonne, Sperrmüllabfuhr, Abfallberatung etc.

Notruf

Feuerwehr: 112

Rechtungsdienst: 112

Polizei: 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern:

116 117 und 01805 - 191212

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenn ich resümiere, welches Ereignis vor einem Jahr und im Jahr 2023 uns wohl am meisten entsetzte, dann war dies der Krieg in der Ukraine, der seit dem 24. Februar 2022 die Schlagzeilen bestimmt. Die Welt blickte und blickt in den für uns nahen Osten. Wenn wir dachten, dass es in der für uns zivilisierten Welt in der heutigen Zeit nicht mehr schlimmer kommen könne, dann wurden wir ab dem 7. Oktober mit dem Terrorangriff der Hamas auf israelisches Staatsgebiet eines Besseren belehrt.

Die gegenseitigen Angriffe im Nahen Osten werden mit solch einer erbarmungslosen Härte geführt, dass sogar der Krieg in der Ukraine in den Hintergrund zu rücken scheint.

Neben all den kriegerischen Auseinandersetzungen, die gefühlt irgendwie schon immer irgendwo auf der Welt stattfanden, empfinden die meisten von uns den Krieg vor unserer Haustüre dennoch als Ausnahmezustand. Ein Ende dieses Krieges ist aber nicht in Sicht und es kam und kommt noch schlimmer. Die Welt gerät aus ihren Fugen. Die Folgen zwingen uns, uns für die Zukunft anders aufzustellen, als wir es bisher gewohnt waren.

Die „gute alte Zeit“ rückt immer mehr in den Hintergrund. Die Zeit, die vor uns liegt, ist schnelllebig, kurzfristig, ungewiss, unberechenbar... Das macht vielen Angst, weil sich langfristig nichts mehr planen lässt. Dieses langfristig-planen-können hat aber unserer Gesellschaft schon immer eine gewisse Sicherheit gegeben. Für die jüngere Generation ist diese Schnelllebigkeit weniger ein Problem. Die Jugend plant nicht mehr für längere Zeit, das macht sie für die eigene Lebensplanung flexibel.

Für uns Kommunen ist in vielerlei Hinsicht eine Planung in die wei-



tere Zukunft unablässig. Als Kommune kann man nicht nur von heute auf morgen denken. Auf der einen Seite ist man als Kommune angehalten zu sparen, auf der anderen Seite werden die Aufgaben und damit die Ausgaben immer umfangreicher. An falscher Stelle zu sparen könnte fatale Folgen haben.

Ein Zitat von Albert Einstein besagt: „Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu belassen und zu hoffen, dass sich etwas ändert.“

Wer vorher gerne alles beim Alten belassen wollte wird nun durch die äußeren Umstände gezwungen, sich den Veränderungen zu stellen.

Diese Veränderungen gefallen nicht jedem. Auch hier hat Albert Einstein ein Zitat parat: „Was richtig ist, ist nicht immer beliebt und was beliebt ist, ist nicht immer richtig.“

Als Gemeindeoberhaupt braucht man eine dicke Haut, denn egal was man anpackt, gestaltet, auf die Beine stellt, plant und egal, wie wichtig oder gut dies für die Gemeinde ist, es gibt immer jemanden, der damit nicht einverstanden ist. Meist denkt dann derjenige nicht für die Gemeinde, sondern für sich selbst.

Dies ist dessen gutes Recht. Unser demokratisches Verständnis lässt jede Meinung zu.

Aber nun komme ich zu einem Thema, das mir seit längerem am Herzen liegt:

Es geht um den guten Umgang miteinander.

Was unsere Verwaltung, unseren Bauhof und Wertstoffhof betrifft, so müssen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an mancher Stelle unhöfliches und sogar teilweise unverschämtes Verhalten von so manchen Bürgerinnen



und Bürgern gefallen lassen. Man kann sich schon einmal über etwas ärgern, aber es kann nicht sein, dass man diesen Ärger oder auch Wut ungefiltert weitergibt. Es ist doch nicht zu viel verlangt, höflich miteinander umzugehen. Höflichkeit und Anstand sind die Grundpfeiler unserer Gesellschaft. Wenn wir das nicht mehr hinbekommen, dann brauchen wir uns nicht zu wundern, wenn Situationen eskalieren. Jeder, der in einem Dienstleistungsunternehmen arbeitet, hat sich schon auf die eine oder andere Weise beleidigen lassen

müssen. Da frage ich mich, wem gefällt das – und – braucht's das?

Ich bedanke mich bei jedem, der uns auf Mängel und Dinge, die geändert werden sollten, aufmerksam macht. Ich freue mich über jeden, der dies auf höfliche Art und Weise tut.

Und ich bedanke mich bei jedem, der beim nächsten Mal nicht nur darüber nachdenkt, **was** er sagt, sondern auch, **wie** er es sagt.

Wir sind eine Gemeinschaft. Gemeinsam können wir viel voranbringen. Nur gemeinsam kön-

nen die größten Schwierigkeiten überwunden werden, deshalb möchte ich mich bei jedem für seine Mitarbeit bedanken.

Ich wünsche Ihnen Frohe und Friedliche Weihnachten.

Ich wünsche Ihnen, dass es für jeder Ihrer Sorgen und Probleme eine Lösung gibt.

Uns allen wünsche ich, dass wir auch zukünftig achtsam miteinander umgehen.

Ihre
Christine Hammerschick
Erste Bürgermeisterin

Für das Jahr 2024 wünsche ich uns allen Gesundheit und Frieden

Nachdem die Welt aus den Fugen geraten ist und sehr viele Dinge verrückt sind, wünsche ich uns für die Zukunft aber vor allem, dass

das, was zu weit **oben** ist...

das, was zu weit
links ist...

...*wieder in die
Mitte rückt!*

das, was zu weit
rechts ist...

das, was zu weit **unten** ist...

Steinach, im Dezember 2023


Christine Hammerschick
1. Bürgermeisterin



Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 21.09.2023

Logistikanlage im Gewerbegebiet Steinach Süd

Am Donnerstag, 21. September 2023 trafen sich die Mitglieder des Gemeinderates Steinach im Sitzungssaal des Rathauses und berieten über den Bebauungs- und Grünordnungsplan Gewerbegebiet Steinach Nord sowie über die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes. Das Gewerbegebiet liegt am nördlichen Ortsteil von Steinach und grenzt unmittelbar an das Betriebsgelände der Saat-zucht an. Die Saat-zucht Steinach beabsichtigt auf der Fläche die Errichtung eines landwirtschaftlichen Getreidelagers und die Modernisierung der vorhandenen Trocknungsanlage für Gräser und

Getreide. Aus der Beteiligung der Öffentlichkeit sind keine Stellungnahmen eingegangen. Die Stellungnahmen der Behörden wurden einzeln behandelt.

Das Einvernehmen erteilte der Gemeinderat dem Bauantrag zur Errichtung eines Carports in Münster und dem Bauantrag zum Hausanbau an das bestehende Wohnhaus in Steinach, Finkenweg. Eine Befreiung erteilte der Gemeinderat von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Kellerberg West II. Wegen der Errichtung eines Carports in der Turmfalkenstraße wird die Baugrenze überschritten.

Im Gewerbegebiet Steinach Süd an der Kreisstraße SR 8 soll der Neubau einer Logistikanlage entstehen. Erschlossen wird das

Grundstück über die Bayerwaldstraße und die noch zu errichtende Querstraße im Gewerbegebiet. Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben. Ein Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer forstwirtschaftlichen Unterstellscheune im Bereich Wiedenhof in Münster lag dem Gemeinderat vor. Das Einvernehmen wurde erteilt.

Auf der Tagesordnung stand die Festlegung eines Straßennamens für den Geh- und Radweg entlang des Steinachbaches vom Wertstoffhof nach Rotham. Zweiter Bürgermeister Martin Haberl schlug die Bezeichnung Agendorfer Weg vor, mit der Maßgabe, die Bezeichnung auch für den weiteren Weg bis nach Agendorf zu verwenden. Der Ge-

INHALTSVERZEICHNIS:

Vorwort Bürgermeisterin	Seite 3	Heimat (neu erleben)	Seite 73
Aus den Gemeinderatssitzungen	Seite 5	Querbeet - Gartenratgeber	Seite 76
Wir gratulieren	Seite 8	Angebot der Selbstvermarkter	Seite 77
Tag der offenen Tür in der „Alten Schule“ ...	Seite 11	VdK – Infos zu Pflegekosten	Seite 78
Aktuelle Gemeindenachrichten	Seite 14	VHS Programm	Seite 79
Büchereiartikel	Seite 20	Berichte der Raiffeisenbank	Seite 82
Berichte der Grundschule	Seite 33	Martinszug in Münster	Seite 84
Aus dem Kinderhaus St. Ursula	Seite 41	Erfolgreiche Vorwaldschützen	Seite 85
Herbstfest des Förderkreises	Seite 49	KuSK feiert 125j. Bestehen	Seite 88
Ministrantenaufnahme in Münster	Seite 51	Aktionen des Musikvereins	Seite 92
Krippenführung	Seite 52	Amateurfunker sehr erfolgreich	Seite 94
Tintenklecks: die Familie Costa Schweigard ..	Seite 54	Vereinsmeisterschaft beim EC	Seite 95
Interview mit Max Simmel	Seite 56	Königsfischen beim Fischereiverein	Seite 96
Artikel der FFW Steinach	Seite 58	Jahresrückblick des TC	Seite 97
Aus dem Schmieder'schen Gästebuch	Seite 64	Berichte der Wilden Wespen	Seite 98
60plus-Aktionen	Seite 66	ASV Steinach aktiv	Seite 100
Hilfe für Senioren	Seite 70	Veranstaltungskalender	Seite 107
Infos vom Archiv für Heimatgeschichte	Seite 71	Einladung Neujahrsempfang	Seite 108
Zurückg'schaut	Seite 72		





meinderat folgte dem Vorschlag. Die Geschäftsleiterin Ursula Heller informierte den Gemeinderat, dass für die Renaturierungsmaßnahmen am Steinachbach entlang des neuen Weges vom Wasserwirtschaftsamt Deggendorf 155.624 Euro bewilligt wurden.

Anlässlich eines Herbstmarktes erlies der Gemeinderat eine Verordnung für einen verkaufsoffenen Sonntag am 1. Oktober für das Gemeindegebiet.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von der Aufstellung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan Alter Wertstoffhof der Gemeinde Kirchroth und erhob keine Einwendungen. Hier sollen Wohn- und Gewerbeeinheiten entstehen.

Ebenfalls keine Einwendungen wurden gegen die Einbeziehungssatzung Reibersdorf-Ost der Gemeinde Parkstetten erhoben. Am östlichen Ortsrand von Reibersdorf soll eine Wohnbebauung ermöglicht werden.

Ebenfalls beteiligt wurde die Gemeinde Steinach an der Änderung des Bebauungsplanes Unterparkstetten-Schmiedfeld durch die Gemeinde Parkstetten. Hier soll durch die Änderung eine bessere Nutzung der Grundstücke ermöglicht werden.

Sitzung vom 19.10.2023

Gewerbegebiet Wolferszell wird erschlossen

Vorstellung Erschließungsplanung – Verlesung der Stellungnahme der Gemeinde Steinach zum Entwurf der Erweiterung des Wasserschutzgebietes in Münster

Am Donnerstag, 19.10.2023 ver-

sammelten sich die Mitglieder des Gemeinderates zu einer Sitzung im Rathaus.

Die Firma KEB Bauplanungs GmbH Straubing stellte, vertreten durch Herrn Johannes Macht und Herrn Xaver Fleischmann, dem Gemeinderat die Erschließungsplanung des Gewerbegebietes Wolferszell vor. 850.000 Euro investiert die Gemeinde Steinach in diese Erschließungsmaßnahme. Neben dem Straßen- und Kanalbau im Trennsystem werden eine Löschwasserzisterne und eine Regenwasserzisterne mit Regenwasserreinigung errichtet. Um den Rückhalt von Regenwasser gewährleisten zu können, werden auch auf den sieben Baugrundstücken im Rahmen der Erschließung Zisternen durch die Gemeinde Steinach errichtet.

Dem Gemeinderat wurden die Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der letzten Gemeinderatsitzung von 21. September bekanntgegeben. Darunter war auch die Stellungnahme der Gemeinde Steinach zum Entwurf der Erweiterung des Wasserschutzgebietes in Münster, welches in vier Schutzgebieten unterteilt werden soll. Für die Brunnen II und III Münster des Wasserzweckverbands Straubing-Land wird eine wasserrechtliche Bewilligung zur Entnahme und Zutageförderung von Grundwasser beantragt. In diesem Rahmen wurde eine Überprüfung des bestehenden Trinkwasserschutzgebietes nötig, mit dem Ergebnis, dass der Umgriff des bestehenden Schutzgebietes nicht mehr den aktuellen Anforderungen entspricht. Daher musste das Trinkwasserschutzgebiet neu berechnet und vom Wasserzweckverband Straubing-Land wasserrechtlich beantragt werden. In der Stellungnahme der Gemeinde Steinach wurde auf

die stark eingeschränkten Bebauungsmöglichkeiten von Grundstücken und der Ausweisung von Baugebieten hingewiesen. Die Gemeinde könne durch das Wasserschutzgebiet die Aufgabe der Schaffung von Baugebieten nicht mehr erfüllen. Die Gemeinde ging in der Stellungnahme auch auf die eingeschränkte Möglichkeit zur Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen hinsichtlich Parkflächen sowie auf die im Schutzgebietenantrag beinhalteten Beschränkungen und Auflagen für Abwasseranlagen, Grundstücksentwässerungsanlagen und Verwendung von Baumaterialien beim Straßen- und Wegebau ein.

Für die Übernahme des Kinderhauses der Katholischen Kirchenstiftung zahlt die Gemeinde einen Ablösebetrag von 672.546 Euro.

Im Rahmen der Bauleitplanung nahm der Gemeinderat Kenntnis zur Änderung der Einbeziehungssatzung „Münster-Hatzenberg“. Im erweiterten Geltungsbereich soll ein Einfamilienhaus errichtet werden. Der Gemeinderat fasste den Beschluss, das vereinfachte Verfahren zur Änderung durchzuführen.

Zur Änderung des Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan Gewerbe- und Industriegebiet Steinach Süd durch Deckblatt Nummer 2 fasste der Gemeinderat Steinach den Satzungsbeschluss.

Bauanträge und Befreiungen

Dem Gemeinderat lag ein Bauantrag zur Errichtung einer begrünten Lärmschutzwand vor. Da das Vorhaben im Geltungsbereich der Außenbereichssatzung Pellham liegt, ist es genehmigungspflichtig. Der Gemeinderat erteilte hierzu das gemeindliche Einvernehmen.

Ein weiterer Bauantrag zum Neubau eines Swimmingpools in Wiedenhof sorgte für Diskussion hinsichtlich der Trinkwasserversorgung bzw. Wasserknappheit im Sommer. Grundsätzlich sind nach der Bayerischen Bauordnung Schwimmbecken mit einem Beckeninhalte bis zu 100 Kubikmeter verfahrensfrei. Da das Vorhaben im Außenbereich liegt, ist es genehmigungspflichtig. Der Gemeinderat erteilte mehrheitlich das Einvernehmen zum Neubau eines Swimmingpools an das bestehende Wohnhaus.

Auch zur Nutzungsänderung eines Teilbereichs eines Wohnhauses in eine Massage- und Fußpflegepraxis in der St.-Michael-Straße in Steinach wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Ein Bauherr in der Hohenburgstraße hatte einen Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Oberes Dorf II“ zur Errichtung einer Stützmauer gestellt. Diese soll mit L-Steinen aus Beton errichtet werden. Der Gemeinderat erteilte die Befreiung mit der Maßgabe, dass vor die zu errichtende Mauer eine Natursteinmauer, wie im Bebauungsplan vorgesehen, gesetzt wird.

Text: Gerhard Heini

Das Gemeindeboten-Team war auch dieses Jahr wieder bemüht, vier interessante Ausgaben für Sie zusammenzustellen.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!



Von links, vorne: Immi Penzkofer, Claudia Heigl, Bürgermeisterin Christine Hammerschick, Renate Hofer, stehend: Hans Landstorfer, Altbürgermeister Karl Mühlbauer, Hans Agsteiner, Martin Waubke, 2. Bürgermeister Martin Haberl, Gerhard Heini, (es fehlt 3. Bürgermeister Stefan Heller)

Foto: Gerhard Heini

KARL FISCHER
SCHREINEREI • MEISTERBETRIEB

August-Schmieder-Str. 5 • 94377 Steinach ☎ 0160 69 05 255 ✉ karlfischer.schreinerei@web.de



Der **Landkreis Straubing-Bogen** bietet durch Kindertagespflege ein familienähnliches und flexibles Betreuungsangebot. Um dem wachsenden Bedarf gerecht zu werden suchen wir

Tagesmütter und Tagesväter

- Sie haben Freude an der Betreuung und Förderung von Kindern.
- Sie möchten bei sich zu Hause eine familiennahe Kindertagesbetreuung anbieten.
- Sie sind bereit, sich dieser verantwortungsvollen und selbständigen Vertrauensdienstleistung anzunehmen.

Wir bieten Ihnen unter anderem

- persönliche Beratung • kostenlose Qualifizierung und Fortbildung • fortlaufende, fachliche Begleitung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme mit unserer Fachkraft Frau Riedl, Landratsamt Straubing-Bogen, Amt für Jugend und Familie, Leutnerstraße 15, 94315 Straubing, Tel. 09421/973-308, E-Mail: riedl.claudia@landkreis-straubing-bogen.de

Nähere Informationen zum Thema Kindertagespflege finden Sie auf unserer Homepage unter: www.landkreis-straubing-bogen.de, Kindertagespflege





Wir gratulieren Frau Christine Hammerschick zum 60. Geburtstag

Ein Leben für andere

Am 03. November vor 60 Jahren wurde Frau Christine Hammerschick als Christine Angerer in Pfronten im Ostallgäu geboren. Dort aufgewachsen, absolvierte sie nach dem Abitur eine Ausbildung zur Krankengymnastin. Bereits in dieser Zeit lernte sie ihren Ehemann Thomas kennen. Nach Ende ihrer Ausbildung zog sie im Februar 1986 zu ihm nach Straubing. Bei Frau Christine Hammerschick war stets das Bedürfnis vorhanden, sich für die Interessen und Hilfsbedürftigkeit anderer einzusetzen. Sie war auf dem Gymnasium all die Jahre Klassensprecherin und setzte sich schon dort für die Belange ihrer Mitschüler/innen ein.

Durch ihre Berufswahl lernte sie auch, sich in andere Menschen hineinzusetzen, „denn andauernde Schmerzen machen etwas mit den Menschen“. Diese brauchen neben der Behandlung vor allem auch jemanden, der sie versteht „so hat meine Berufswahl auch meine Fähigkeit zu Empathie gestärkt.“

Konkrete Ziele begleiteten Frau Christine Hammerschick in allen Lebensphasen. Ihre Intention sich selbstständig zu machen wurde bereits in der Ausbildungszeit deutlich. Nach ihrem Umzug nach Straubing arbeitete Frau Hammerschick zunächst im Klinikum Straubing, damals noch getrennt in Frauen- und Männerkrankenhaus, in den Krankengymnastikpraxen Gabriele Krinner und Hildegard Guter in Straubing, sowie in der Rehaklinik im Gäubodenpark. 1991 und 1993 kamen ihre beiden Kinder Thomas und Johanna zur Welt.



Am 01. August 1994 eröffnete Frau Christine Hammerschick ihre eigene Krankengymnastikpraxis im eigenen Haus in Steinach, die jetzt ihr Sohn Thomas weiterführt und in der auch Ehemann Thomas, nach seiner Umschulung zum Masseur, seit über 20 Jahren mitarbeitet. Zudem betrieb Christine Hammerschick von 1999 bis 2019 zusätzlich eine Gemeinschaftspraxis der Physiotherapie Stöger/Hammerschick in Ascha. Mit Einsatz und immenser Zielstrebigkeit verfolgte Christine Hammerschick stets ihr Lebenszielbild und fand den Spagat zwischen Familie, Beruf und Mithilfe für allgemeine Anliegen und Bedürfnisse der Steinacher Bevölkerung zu stemmen.

Frau Christine Hammerschick war jahrelang Elternbeiratsvorsitzende an der Grundschule, leitete 24 Jahre die Skigymnastik in Steinach, ist seit 2017 Vorsitzende der CWG-Steinach, war von 2002 bis 2020 im Gemeinderat, davon die letzten sechs Jahre dritte Bürgermeisterin. Bei all diesen Aktivitäten wird man an ein Zitat erinnert, frei nach US-Präsident

John F. Kennedy: „Frage nicht was Deine Gemeinde für Dich tun kann, frage was Du für Deine Gemeinde tun kannst.“

Seit dem 01. Mai 2020 nun bekleidet Frau Christine Hammerschick das Amt der Ersten Bürgermeisterin in der Gemeinde Steinach. Außerdem sitzt sie für die Freien Wähler im Kreistag. Mit ihren Bürgermeister- und Kreistagskollegen ist sie sehr gut vernetzt. Diese erkennen an, mit welcher Entschlossenheit sie ihre Anliegen verfolgt und Wege findet, wenn sich Hindernisse abzeichnen.

Auf die Frage welche weiteren Zielpunkte sie ansteuert antwortet die Bürgermeisterin: „Ich möchte dazu beitragen, Steinach zu einer lebenswerten und lebenswerten Gemeinde, auch für die nächsten Generationen, zu gestalten und hoffe auf Unterstützung der Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass die auftretenden Hindernisse gemeistert werden“. Auf die Frage ob sie es jemals bereut habe, das Bürgermeisteramt übernommen zu haben, antwortet Christine Hammerschick: „Keinen einzigen Tag. Aber es ist eine tägliche Herausforderung, der ich mich gerne stelle.“

Wir gratulieren nochmals zu den 60 Jahren, wünschen viel Gesundheit und weiterhin viel Energie und Entschlossenheit für ihre beruflichen und privaten Aufgaben und Wünsche und verneigen uns vor ihrer Lebensleistung.

Ehrung für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung für Hans Agsteiner

Hans Agsteiner wurde am 14. November 2023 mit der Medaille für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung in Bronze ausgezeichnet.

In einer Feierstunde in den Sälen Bernlochner in Landshut wurde Hans Agsteiner die Medaille und die Urkunde von Regierungspräsident Rainer Haselbeck überreicht. Ebenso war Staatsminister Hubert Aiwanger zugegen, der Hans Agsteiner persönlich gratulierte. Auch waren der Landtagsabgeordnete Tobias Beck und Landrat Josef Laumer unter den Ehrengästen. Begleitet wurde Hans Agsteiner von Bürgermeisterin Christine



Regierungspräsident Rainer Haselbeck (rechts) hat die Medaille in Bronze an Hans Agsteiner verliehen.



Hammerschick und von dessen Tochter Sabine.

Hans Agsteiner war von 1984 bis 2020 Mitglied des Gemeinderates Steinach, wovon er 24 Jahre (von 1996 bis 2020) als zweiter Bürgermeister die Geschicke der Gemeinde Steinach mitlenkte.

Als Gemeinderat war er in verschiedenen Verbänden tätig, so auch als Verbandsrat und Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses im damaligen Wasserzweckverband der Buchberggruppe.

Als Autor von unzähligen historischen Artikeln und Büchern vermittelt er sein umfangreiches heimatgeschichtliches Wissen auch in Vorträgen, Führungen und Veranstaltungen.

Bis zum heutigen Tag ist Hans Agsteiner als Seniorenbeauftragter, im Vorstand von 60plus, als Mitglied im Team des heimatgeschichtlichen Archivs und im Redaktionsteam des Gemeindeboten aktiv.

Wir gratulieren ihm recht herzlich zu dieser hohen Auszeichnung, die ihm mehr als verdient verliehen wurde.



Bürgermeisterin Christine Hammerschick und Landrat Josef Laumer gratulieren Hans Agsteiner (mitte) zu dieser besonderen Ehrung



Wir gratulieren

Der 3. Bürgermeister Herr **Stefan Heller** feierte seinen 50. Geburtstag.

Nachträglich gratulieren wir zum runden Geburtstag im Dezember. Dem Steinacher Gemeinderat gehört Stefan Heller seit 2020 an. Er wurde im Mai 2020 aus diesem Gremium zum dritten Bürgermeister gewählt. In dieser Funktion ist er auch als Verbandsrat im Wasserzweckverband Straubing-Land tätig. Für den Ortsteil Münster wurde Stefan Heller zum stellvertretenden Jugendbeauftragten bestimmt.

Ehrenamtlich tätig ist Stefan Heller auch im Redaktionsteam des Gemeindeboten. Bereits seit 2007 schreibt er interessante Artikel zu seinem Fachgebiet, Garten- und



Landschaftsbau. Die Beiträge „Stefan Heller's kleiner Gartenratgeber“ stammen aus seiner Feder. Mit der neuen Sparte „Hei-

mat (neu) erleben“ trägt Stefan Heller seit Sept. 2020 zur Vielseitigkeit des Steinacher Gemeindeboten bei.

Sehr am Herzen liegen Stefan Heller auch die Belange des Obst- und Gartenbauvereins Münster, dessen Vorsitzender er seit 2013 ist. Damals stand der Verein kurz vor der Auflösung. In den letzten zehn Jahren hat sich der Verein mithilfe eines starken Vorstandschäfts-Teams zu einem generationenübergreifenden und stetig wachsenden Verein entwickelt.

Mit den herzlichsten Glückwünschen gratulieren wir nachträglich zum 50. Geburtstag und bedanken uns für das vielseitige ehrenamtliche Engagement.

Im November feierte Frau **Ella Fries** aus Steinach ihren 70. Geburtstag.

Seit Juni 2019 ist Frau Fries in der Gemeinde tätig. Als Reinigungskraft kümmert sie sich um die Sauberkeit im Kinderhaus in der Schlichtstraße, und auch vertretungsweise im Rathaus. Wir schätzen ihre absolute Zuverlässigkeit, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft. Zum 70. Geburtstag gratulieren wir nachträglich recht herzlich, für die Zukunft wünschen wir Gesundheit, Glück und nur das Allerbeste!



Sportlerehrung

Im Hinblick auf die Sportlerehrung am 23.02.2024, für sportliche Leistungen im Jahr 2023 wurden von der Gemeinde Steinach alle Sport- und Schützenvereine informiert und um

Einreichung von Vorschlägen gebeten. Um jedoch sicherzustellen, dass auch Sportlerinnen und Sportler gemeldet werden, die nicht für einen Ortsverein starten, aber in der Gemeinde

Steinach ihren Wohnsitz haben, bitten wir, uns diese Athletinnen und Athleten zu melden.

Ansprechpartner in der Gemeinde Steinach ist:

Anna Fellingner

Tel. 09428/94203-0

oder

fellingner@steinach.bayern.de

HEINZ SIMMEL

**Bodenbeläge • Parkett • Polsterei
Trockenbau • Malerarbeiten • Sonnenschutz**



Götzstr. 3 • 94377 Steinach
Tel.: 0 94 28 / 6 79 • Fax: 72 10
Mobil: 01 71 / 1 73 10 94
info@simmel-raumaustattung.de

www.simmel-raumaustattung.de

Ein Haus voller Engagement

Tag der offenen Tür in der Alten Schule

Am Sonntag, 26. November 2023 öffnete die Alte Schule in der Hafnerstraße seine Türen für einen Tag der offenen Tür, der von verschiedenen Vereinen und Organisationen organisiert wurde. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und lockte zahlreiche Besucher an, die neugierig darauf waren, mehr über die Aktivitäten der örtlichen Vereine zu erfahren. Die Bücherei feierte ihr 25-jähriges Bestehen und das Archiv für Heimatgeschichte besteht seit fünf Jahren.

Die Vereine haben sich zusammengetan und einen abwechslungsreichen Tag der offenen Tür präsentiert. Wer alle Geschosse durchspazierte, gewann einen Eindruck von der vielfältigen Nutzung des Gebäudes. Die Vereine und Organisationen präsentierten ihre Arbeit durch informative Ausstellungen und Mitmach-Aktionen. Bürgermeisterin Christine Hammerschick gratulierte der Bücherei und dem Archiv für Heimatgeschichte zu ihren Jubiläen. Hammerschick lobte das Engagement der in der Alten Schule vertretenen Vereine und Organisationen. Christa Heidl, die seit Beginn die Bücherei leitet, blickte auf die Anfänge zurück. Ohne die damalige Schulleiterin Gertrud Bauer und den damaligen Bürgermeister Karl Mühlbauer gäbe es die Bücherei nicht.

Die Akkordeon-Schmeichler machten den musikalischen Auftakt. Der Kinderchor des Musikvereins hatte extra für die Bücherei ein Lied umgedichtet. Bei einem Musikschülerkonzert zeigten die Kinder an verschiedensten Instrumenten ihr Können.

In der Bücherei konnten die Besucher die über 10000 angebotenen Medien durchstöbern. Die Kinder machten sich auf, um beim



Bürgermeisterin Christine Hammerschick, Altbürgermeister Karl Mühlbauer, Leiterin der Bücherei Christa Heidl und die Sprecherin des Archives für Heimatgeschichte Claudia Heigl.

Preisrätsel das Lösungswort ALTE SCHULE zu finden und die Erwachsenen konnten bei Kaffee und Kuchen eine Pause einlegen.

Die Besucher erwartete im Kellergeschoss eine Ausstellung über Häuser und Höfe in Steinach. Das Team vom Archiv für Heimatgeschichte hatte alte Bilder zusammengetragen und eine Ausstellung dazu aufgebaut. In den Arbeitsräumen des Archives stellte sich das Team vor und zeigte, wie und was in den letzten fünf Jahren alles archiviert wurde.

Die Volkshochschule Steinach präsentierte Werke von Kursen und machte Werbung für neue Kurse.

Wer im ersten Stock ankam, konnte den Raum der KuSK Steinach mit ihren Fahnen und Bildern vom diesjährigen 125-jährigen Gründungsfest ansehen.

Von der Verkehrswacht wurde ein Reaktionstest und „Rauschbrillen“ zur Verfügung gestellt. Auf einem Parcours sollte man mit gefühlten 0,8 oder 1,5 Promille dem vorgezeigten Weg folgen. Auch die Wirkung von Drogen auf den Menschen konnten die Besucher mit einer Brille testen. Betreut wurden die Stationen von zwei ortsansässigen Polizeibeamten.

In den Räumen der KLJB konnte man Kickern, Billard spielen oder eine Tasse Glühwein mit Lebkuchen genießen.

Der Funkclub hatte seine Station geöffnet und zeigte den Besuchern wie man in die Welt funkt und Kontakt mit anderen Funkern aufnimmt. Kinder konnten ihren Namen morsen und erhielten dafür ein Diplom.

Viel gebastelt wurde den ganzen Nachmittag. Die Eltern-Kind-Gruppe bastelte Weihnachtskarten. Die Bücherei bot an einer Station das Bedrucken von Stofftaschen mit den Namen der Kinder an. Das Tauschekerlteam bastelte Lesezeichen aus alten Büchern und bot Waren aus dem Eine-Welt-Laden an.

Große Augen machten Groß und Klein beim Zauberer Magic Mansino.

Den Abschluss des Tages machte die Preisverleihung des Preisrätsels. Insgesamt war der Tag der offenen Tür in der Alten Schule ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie wichtig das Engagement der Vereine für das Gemeinschaftsleben ist. Die Organisatoren und Teilnehmer können stolz auf diesen gelungenen Tag zurückblicken.



Kinderchor



Tauschekerlteam



5 Jahre

Archiv für Heimatgeschichte

Kirchenrenovierung
Ausstellung 2019



Gewinner des Preisrätsels



Eltern-Kind-Gruppe



Zauberer Magic Mansino



Musikverein



KuSK Steinach



VHS



Funkclub



Bücherei



KLJB Steinach





Gemeinde aktuell

VDK-Beratungstermine

Persönliche Sozialrechtsberatungen in der VdK-Geschäftsstelle in Straubing werden angeboten. Diese können jedoch nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung stattfinden.

Terminvereinbarung unter: Tel. 09421/84 71 60

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Gemeindeboten stand noch nicht fest, ab wann die Außensprechtage in den Gemeinden wieder angeboten werden.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden in den letzten drei Monaten bei der Gemeindeverwaltung abgegeben:

Ring mit Gravur	20.09.2023	Steinach, Sportzentrum
Fahrradschlüssel m. Anh.	27.09.2023	Steinach, Bushäuschen Kellerbergstr.
Ohrhörer	02.10.2023	Steinach, Sportzentrum
Einzelner Schlüssel	29.10.2023	Spielplatz Kellerberg
Schlüssel am Karabiner	01.11.2023	Münster, Schloßstraße

Deutsche Rentenversicherung

Für Fragen rund um die Themen Rente und Altersvorsorge steht das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 15 zur Verfügung, das durch zusätzlich eingesetzte Mitarbeiter gut zu erreichen ist.

Aufgrund der durch die Corona-Problematik geänderten Datenschutzregelungen für Telefonberatungen können die Anliegen in den meisten Fällen vollumfassend am Telefon erledigt werden.

Über das kostenfreie **Servicetelefon 0800 1000 480 15** werden grundsätzlich erst einmal **alle** Anliegen am Telefon besprochen und möglichst **abschließend** geklärt.

Unter dieser Telefonnummer können sie auch einen persönlichen Beratungstermin der Rentenversicherung vereinbaren. Dieser findet einmal monatlich im Landratsamt statt.

Gewerbebeanmeldung

Neuanmeldungen in den letzten drei Monaten – die einer Veröffentlichung im Gemeindeboten nicht widersprochen haben.

Vertriebspartnerschaft für Wasseraufbereitungsanlagen

Gabriel-von Seidl-Str. 1, Münster, Tel. 0160- 1834652
Timur Cetinkaya

Verkauf von Zubehör für Actioncams (Hüllen, Adapter, Befest. usw.)

Hochstraß 7, Steinach, Tel. 0174-9614486
Noel Prochnow

Erbringung von IT Dienstleistungen, Entwicklung von Softwareprodukten, Beratungen und Schulungen im IT Bereich, Anfertigung von Print-on-Demand Produkten

Aug.-Schmieder-Str. 48, Steinach, Tel. 0172-6111133
Maximilian Hinkel



Abfuhrtermine der blauen Papiertonne des ZAW in der Gemeinde Steinach:

Freitag, 22. Dez.

Freitag, 19. Jan.

Freitag, 16. Febr.

Freitag, 15. März.

Stellen Sie Ihre blaue Papiertonne am Tag der Entleerung bitte ab 6.00 Uhr dort bereit, wo auch die Restmülltonne abgeholt wird.

Bitte beachten Sie die gültigen Abfuhrtermine lt. Abfuhrplan für alle Mülltonnen

Ab 6 Uhr müssen die Tonnen bereit stehen. Es gibt keine festen Tageszeiten für die Leerung.

Die graue Restmülltonne wird im 14-tägigen Wechsel mit der braunen Biotonne geleert. Die blaue Papiertonne wird alle vier Wochen geleert.

Unter www.zaw-sr.de finden Sie die Abfuhrtermine auch im digitalen Abfuhrkalender zur Einsicht und zum Download.

Sie können den für sie gültigen Abfuhrkalender auch bei der Gemeindeverwaltung abholen.



WWW.HILFETELEFON.DE

Aus Alt mach Neu



Nach mehr als 20 Jahren wurde das Trauzimmer im Rathaus der Gemeinde Steinach umgestaltet. Ein Raumausstattungsunternehmen am Ort schliff den Parkettboden ab und versiegelte ihn

neu. Ebenso wurden die Wände und die Decke neu gestrichen und neue Vorhänge angebracht. Zwei neue Gestecke aus Kunstblumen in farblich passenden Vasen runden den modernen

Raum nun ab.

Wir freuen uns sehr, viele weitere Ehen in unserem neu gestalteten Trauzimmer schließen zu dürfen.

Text: Anna Fellingner

Fotos: Christine Hammerschick

Abschaffung des Kinderreisepasses zum 1. Januar 2024

WICHTIGE INFORMATIONEN!



Mit dem Gesetz zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens, das am 12.10.2023 veröffentlicht wurde,

wird der Kinderreisepass zum 01.01.2024 abgeschafft. Kinderreisepässe werden also nur noch bis 31.12.2023 ausgestellt, verlängert oder aktualisiert. Die Gültigkeit

bereits ausgestellter Kinderreisepässe bleibt davon unberührt. Deutsche Staatsangehörige können – unabhängig vom Alter – weiterhin mehrjährig gültige Reisepässe oder Personalausweise beantragen. Personalausweise sind als Reisedokument in der EU anerkannt und sowohl für erwachsene Personen als auch für Kinder ausreichend. Der Reisepass gestattet das visumfreie Reisen zu touristischen Zwecken in 190 Staaten weltweit und nimmt im internationalen Vergleich einen der vordersten Plätze ein.



St. Vitus Apotheke

Inhaber: Apotheker Peter Rühl e.K.

94356 Kirchroth, Bernauer Straße 24, Tel. 09428/1400

Fax 09428/8835, Email: info@apothekestvitus.de

Ihre Apotheke sicher und nah!

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8.30 bis 18.30 Uhr, Sa: 8.30 bis 12.00 Uhr



Informationen rund um den Winterdienst

Alljährlich bekommt die Gemeinde Steinach beim ersten Schneefall viele Anfragen und Beschwerden zum Winterdienst im Gemeindebereich.

Warum wird in meiner Straße nicht geräumt?

Wie häufig und zu welcher Tages- und Nachtzeit wird geräumt?

Welche Pflichten haben die Anlieger?

Der gemeindliche Winterdienst räumt und streut bei Schneefall oder bei der Gefahr von Straßenglätte. Damit der Berufsverkehr im Gemeindebereich nicht eingeschränkt wird, sind die Kollegen vom Winterdienst ab 03. Uhr morgens im Einsatz. Die Straßen werden hierbei in einem verkehrssicheren Zustand gehalten.

Der gemeindliche Winterdienst bzw. das Räumen und Bestreuen der Straßen ersetzt jedoch nicht ein vorausschauendes und angemessenes Fahrverhalten entsprechend den winterlichen Bedingungen!

Die Fahrer der Räum- und Streufahrzeuge räumen die Gemeindestraßen nach einem ausgearbeiteten Räum- und Streuplan. Damit die Straßen in diesen Plan mit aufgenommen werden, bzw. dass gewisse Straßen für den Räum- und Streudienst vorgezogen werden, müssen mehrere Tatbestandsmerkmale erfüllt sein. So muss es sich um einen verkehrswichtigen und gleichzeitig besonders gefährlichen Straßenabschnitt handeln.

Bei Schneefall und Eisglätte ist es jedoch nicht möglich, gleichzeitig und überall zu räumen und zu streuen. Vor allem Blitzeis und extreme Schneefälle können den Winterdienst erschweren.

Auch die Gemeindegänger müssen zur Schaufel greifen.

Nach der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der



öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter sind alle Grundstückseigentümer verpflichtet, Gehwege von Schnee und Eis zu befreien oder diese „befreien zu lassen“. Eigentümer müssen von Montag bis Samstag (werktags) in der Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr Gehwege frei von Schnee halten und bei Glätte streuen oder das Eis beseitigen. Sofern kein Gehweg vorhanden ist, muss ein ausreichend breiter Streifen für Fußgänger am Rand der Straße gesichert werden.

Wir alle nutzen Straßen und Gehwege. Unsere Wünsche und Ansprüche an den Winterdienst sind gewiss sehr unterschiedlich. Trotzdem versucht die Gemeinde möglichst vielen gerecht zu werden. Deshalb weisen wir darauf hin, dass **Beleidigungen und Beschimpfungen gegenüber unseren Mitarbeitern zu unterlassen sind.**


Parken Sie Ihr Fahrzeug bitte auf Privatgrund. Andere Bürgerinnen und Bürger werden es Ihnen danken. Durch das Parken entlang der Straße wird der Winterdienst behindert. Die Fahrer sind bei Behinderungen durch parkende Fahrzeuge nicht verpflichtet den

betroffenen Straßenabschnitt zu räumen.

Außerdem müssen Sie damit rechnen, dass nach dem Passieren des Räumfahrzeuges Ihr Fahrzeug von Schneemassen eingebaut ist.

Die Gemeindeverwaltung Steinach hofft auf Ihr Verständnis und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern einen sorgenfreien Winter.

Ursula Heller
Geschäftsleiterin



Aktueller Busfahrplan kann abgeholt werden

Der neue Busfahrplan herausgegeben vom Landratsamt Straubing-Bogen, liegt in der Gemeindeverwaltung für Sie zum Mitnehmen auf. Der Plan ist ab Dez. 2023 für ein Jahr gültig und beinhaltet alle Fahrpläne der Regionalbusse und -bahnen des Landkreises, Tarife und Informationen hierzu.

In Wolferszell entsteht ein Gewerbegebiet

In der Gemeinde Steinach fehlen aktuell kleinere Gewerbegrundstücke in Größen zwischen 500 und 2000 Quadratmetern. Somit sollen ergänzend zu den im Gemeindebereich bereits vorhandenen Gewerbegebieten Betriebserweiterungen und Neuan siedlungen von Firmen ermöglicht werden.

Für das Gewerbegebiet sind sieben Parzellen in einer Größe zwischen ca. 730 Quadratmetern und 1.900 Quadratmetern und einer neu anzulegenden öffentlichen Erschließungsstraße mit westlich angrenzenden Rand- und Mehrzweckstreifen vorgesehen. Die Schmutzwasserentsorgung ist über die Erweiterung des vorhandenen Kanalnetzes im Trennsystem zur örtlichen Kläranlage geplant. Das geplante Gewerbegebiet befindet sich südwestlich von Wolferszell im Bereich zwischen der Bundesstraße 20 und der Kreisstraße SR 68 (Chamer Straße) und wird von Südosten her über eine neue Zufahrt erschlossen.

Der Spatenstich am 19. Oktober 2023 war der Startschuss für die Erschließungsarbeiten am Gewerbegebiet. Im ersten Bauabschnitt wurden unter Hochdruck



die Versorgungsleitungen im Bereich der Kreisstraße verlegt, um eine möglichst kurze Straßensperrung dieses Abschnitts zu gewährleisten. Es wurde zudem ein lagemäßig unbekannter Regenwasserkanal, der mittig durch eine Parzelle verlaufen wäre, umverlegt. Der Kanal verläuft unter der B20 in Richtung der Kinsach und befindet sich nun im Grünstreifen. Im nächsten Schritt wurden die Kanalleitungen mit den Hausanschlusschächten für Schmutzwasser verbaut. Die Löschwasserversorgung erfolgt über einen unterirdisch verbauten Behälter im Bereich der Pflasterfläche und ist über einen Schachteinstieg zu erreichen.

Im letzten Abschnitt der Baumaßnahme erfolgt die Verlegung der Sparten für die einzelnen Träger. Es werden außerdem für jede Parzelle Regenwasserzisternen errichtet, um das anfallende unverschmutzte Regenwasser vor Ort zu sammeln. Abschließend erfolgt dann die Aufbringung der Asphaltenschicht, sowie die Pflasterung in den Randbereichen. Die Erschließungsplanung liegt in den Händen der KEB Bauplanungs GmbH und die Firma Strabag führt die Arbeiten aus, die Ende 2023 abgeschlossen sein sollen.

Text: Tobias Drexler

Fotos: Gerhard Heini, Tobias Drexler



Den ersten Spatenstich im Gewerbegebiet Wolferszell machten Roland Schneider, Geschäftsführer und Johannes Macht beide KEB Bauplanungs GmbH, Markus Zimmer, Bauleitung Strabag, Christian Kelbel, Technischer Bereichsleiter Strabag, Ursula Heller, Geschäftsleiterin Gemeinde Steinach, Bürgermeisterin Christine Hammerschick, Tobias Keckes, Jonas Windmaißer, beide Polier, Strabag und Niklas Götz, Bauleitung Strabag v.l.

WEBDESIGN WIRTH

Wir präsentieren Sie im Internet !



Lerchenring 20
94377 Steinach

09428 / 949800

www.webdesign-wirth.de



Steinach wächst stetig

Bürgerversammlung abgehalten

Jedes Jahr soll die Bürgerversammlung in einem anderen Ortsteil abgehalten werden, so ist das Ansinnen von Bürgermeisterin Christine Hammerschick. Dieses Jahr fand am 22. November die Versammlung im Gemeinschaftshaus der Dorfgemeinschaft Agendorf statt. **Der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Agendorf, Herr Markus Mandl**, schilderte nach der Begrüßung durch die erste Bürgermeisterin die Entstehung der Dorfgemeinschaft Agendorf und gab einen Einblick über die Aktivitäten des Vereins.

Zunächst erläuterte die erste Bürgermeisterin Christine Hammerschick die Entwicklung der Einwohnerzahlen. Demnach wächst die Gemeinde stetig. Der Stand der Einwohner zum 31. Dezember 2022 betrug laut Statistischem Landesamt 3.320 Einwohner. In diesem Jahr standen 263 Zuzüge 232 Wegzügen gegenüber. Seit der letzten Bürgerversammlung wurden 13 Gemeinderatssitzungen und eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses abgehalten. 21 Bauanträge wurden vom Gemeinderat behandelt. Im Rathaus standen Investitionen mit einem Lüftungsgerät im Sitzungssaal (12.260 Euro), der Serverumstel-



lung (13.000 Euro), der Renovierung des Trauzimmers (5100 Euro) und der Anschaffung einer Theke im Kassenraum sowie der Umrüstung des Rednerpultes (4.000 Euro) an.

170 Kinder werden derzeit im Kinderhaus betreut. Der gesetzliche Personalkostenanteil 2023 für das Kinderhaus, zu dem das Haupthaus mit Kinderkrippe im Warterweg, das Haus in der Schlichtstraße 1 und der Waldkindergarten gehören, liegt bei 365.000 Euro. Das Betriebskostendefizit für das Jahr 2022 betrug 27.200 Euro.

119 Schüler besuchen die Grundschule Steinach und 35 Schüler die Mittelschule in Parkstetten und Bogen. An laufenden Kosten sind für die Grundschule 155.200 Euro und für die Mittelschule 79.400 Euro angefallen. 154.400 Euro gab die Gemeinde für Investitionen an der Grundschule aus. Für die Lüftungsgeräte in den Klassenzim-

mern war eine Schlussrechnung von 79.000 Euro fällig. Für diese Maßnahme erhielt die Gemeinde eine staatliche Förderung in Höhe von 111.400 Euro. 27.000 Euro kosteten die Multimediaeinheiten in den Klassenzimmern, 20.000 Euro die mobilen Endgeräte für Schüler und 9.600 Euro der Beamer und Mediaeinheit in der Aula. Aus dem Digitalbudget würde für die Anschaffungen eine Förderung von 49.800 Euro gewährt. 36 Schüler nehmen das Angebot der Mittagsverpflegung in Anspruch. Die Zahlen der Bücherei bewegen sich seit 2023 wieder auf einem hohen Niveau. 18.856 Ausleihen wurden bisher verzeichnet.

2022 wurden 43.800 Euro für den abwehrenden Brandschutz ausgegeben. Darunter fallen digitale Pager und die Tragkraftspritze für die Feuerwehr Münster. An Dienst- und Schutzkleidung wendete die Gemeinde Steinach 2022/2023 11.100 Euro auf.

Bürgermeisterin Christine Hammerschick wünschte sich, dass die Nutzer der Sporthallen besser auf die Geräte und die Gebäude achten. Laut der ersten Bürgermeisterin sind diese Liegenschaften mittlerweile eine Spardose mit Loch. Für die Erneuerung der Zuggurte investierte die Gemeinde 3.500 Euro. Auch wurden eine neue Hebepumpe (2.500 Euro) und sowie neue Akustikeinheiten (4.900 Euro) angeschafft.

20.100 Euro hat die Gemeinde bisher für das Gemeinschaftshaus in Münster ausgegeben. Hierunter fallen die Bestandsanalyse und das Bodengutachten. Das Ergebnis wurde in einer eigenen Versammlung bekanntgegeben. In nächster Zeit sollen Gemeinschaftshäuser in umliegenden Gemeinden angesehen werden, um sich Ideen zu holen.



Bürgermeisterin Christine Hammerschick berichtete von den Ereignissen und Investitionen in der Gemeinde

Die Investitionen für den Bauhof belaufen sich 2022/2023 auf 63.200 Euro. 433.000 Euro kostete der Gemeinde die Sanierung der Kellerbergstraße und 11.000 Euro die Reparatur des Durchlasses am Lohgraben an der Gemeindeverbindungsstraße Steinach-Münster. Sieben Gewerbegrundstücke mit einer bebaubaren Fläche von 8.820 Quadratmetern entstehen derzeit in Wolferszell. Hier hat die Gemeinde 1,5 Millionen Euro für den Grunderwerb und Erschließung aufgewendet.

264.000 Euro investierte die Gemeinde 2022/2023 in die Kanalisation. Davon flossen 127.200 Euro in die Ertüchtigung des Regenrückhaltebeckens im Gewerbegebiet Rotham II/1. Für die Kanalsanierung in der Kellerbergstraße wurden bisher 56.300 Euro Abschlagszahlung geleistet. Für Kanalbefahrungen im Ortsgebiet sind Kosten in Höhe von 32.800 Euro entstanden.

Für den Breitbandausbau im ersten Sanierungsabschnitt der Kellerbergstraße investierte die Gemeinde Steinach 29.000 Euro. Die Planungskosten der Ausführungsplanung zum Glasfaserausbau betragen in 2022/2023 9.500. Die Straßenbeleuchtung im Ortsgebiet wurde auf LED-Leuchttechnik umgestellt. Hierfür wendete die Gemeinde Steinach 47.000 Euro auf. Die Kosten für die Herstellung der neuen Straßenbeleuchtung im Kinsachweg in Agendorf betragen 14.200 Euro. In den Erwerb von Tauschflächen investierte die Gemeinde Steinach 186.200 Euro. Aktuell verfügt die Gemeinde über keine Wohnbaugrundstücke. Mit 24.100 Euro fördert die Gemeinde Vereine und Organisationen.

Seit 2018 ist die Gemeinde Steinach schuldenfrei, erklärte Bürgermeisterin Christine Hammerschick. Die Steuereinnahmen der Grundsteuer A bewegen sich mit rund 49.400 Euro immer auf gleichem Niveau. Die Grundsteuer

B pendelte sich auf 356.000 ein. Die Gewerbesteuer entwickelt sich gut. Der Haushaltsansatz von 1,4 Millionen Euro wird sich 2023 um 400.000 Euro erhöhen. An den Landkreis Straubing-Bogen führt die Gemeinde 2023 1.810.300 Euro in Form der Kreisumlage ab.

Ausblick und Bürgerfragen

Bürgermeisterin Christine Hammerschick gab noch einen Ausblick auf die kommenden Jahre. Zum 1. April 2024 wird die Trägerschaft des Kinderhauses St. Ursula auf die Kommune übergehen.



Das Gewerbegebiet in Wolferszell wird fertig erschlossen sein und der Verkauf der Grundstücke wird beginnen. Im Gewerbegebiet Steinach Süd wird eine Querstraße neu gebaut. Die Sanierung der Kellerbergstraße wird weitergeführt. Auch die Kanalsanierungen in Steinach und Münster werden weiterverfolgt. An der Kreisstraße SR 8 Kreuzung Helmsbergstraße/Moosstraße wird eine Linksab-

biegespur durch den Landkreis gebaut. Die Kosten sind von der Gemeinde mit einem Anteil von circa dreißig Prozent zu übernehmen.

Ab 2026 besteht ein Anspruch auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen. Um dem Bedarf gerecht zu werden, ist ein Anbau an die Grundschule vorgesehen. Bis 2027 ist ein Neubau der Kläranlage notwendig. Auch das Kinderhaus muss erweitert werden, jedoch steht hier noch kein Termin.

Ein Radweg nach Parkstetten wäre der Wunsch vieler Steinacher. Dies war auch aus den Fragen in der Bürgerversammlung vernehmbar. Hierzu sollte sich die Gemeinde Steinach um Fördermöglichkeiten bemühen und es ein Fahrradwegekonzept für die Gemeinde erstellt werden.

Weitere Fragen drehten sich um die Errichtung einer weiteren Waldkindergartengruppe, dem Befahren des Festplatzes, der Heizung an der Grundschule und der Fahrradwegeapp des Landkreises. Nicht ganz verständlich zeigten sich einige Bürger über die Entscheidung des Landkreises an der Kreuzung SR 8 mit der Helmsberg- und Moosstraße, keinen Kreisverkehr zu bauen. Es wird laut Bürgermeisterin Christine Hammerschick eine Ampellösung mit Linksabbiegespuren entstehen.

Text/Fotos: Gerhard Heini



GANZ STEINACH IN DEINER HAND

IMMER WISSEN, WAS GERADE SO LOS IST IN DEINER GEMEINDE

AKTUELLES AUS DEINER HEIMAT

Muni versorgt Dich ab sofort in Echtzeit mit allen Neuigkeiten, die für Dich interessant sind: Lokale Nachrichten, Veranstaltungen, amtliche Bekanntmachungen, Eilmeldungen – mit Muni kommen wichtige Infos aus dem Rathaus, den Vereinshäusern und den lokalen Betrieben direkt auf Dein Smartphone.

HOL DIR DIE APP

Mit der Muni-App bekommst Du lokale News direkt und unkompliziert auf Dein Smartphone – wann immer und wo immer Du willst. Gleich die kostenlose App holen und ab sofort immer wissen, wo was läuft.



SCAN ME
HOL DIR DIE
APP





BÜCHEREI STEINACH · BÜCHEREI STEINACH

Hafnerstraße 8 (alte Schule)

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr

Telefon 09428/7054 (nur während der Öffnungszeiten)



Empfehlungen der Büchereileiterin Christa Heinl:

Schröder, Alena - Bei euch ist es immer so unheimlich still



Inhalt:

Es gibt mehrere Arten, eine Geschichte zu erzählen. Aber nur eine, die alles verändert.

Ildingen, 1950er Jahre. Evelyn Borowski hat alles, was sie sich je erträumt hat: Ein Eigenheim mit Garten, einen fürsorglichen Mann und das erwartete Töchterchen Silvia. Trotzdem ist sie nicht glücklich: Sie vermisst ihren Beruf als Ärztin und fühlt sich fremd in der süddeutschen Kleinstadt. Und Betti, ihre Freundin und Schwägerin, sorgt mit losem Mundwerk und rasanten Fahrstil für reichlich Ärger.

1989, in Berlin liegt Aufbruch in der Luft. Silvia Borowski aber macht einen Schritt zurück. In

einem geklauten Polo fährt sie Hals über Kopf Richtung Süden. Neben ihr die erst wenige Wochen alte Tochter Hannah. Was erwartet sie in ihrem Heimatort, aus dem Silvia vor vielen Jahren überstürzt geflohen ist? Ist sie stark genug, sich der Vergangenheit zu stellen?

Autorin:

SCHRÖDER, ALENA

(SPIEGEL Bestseller Autorin)

Alena Schröder, geboren 1979, arbeitet als freie Journalistin und Autorin in Berlin. Sie hat Geschichte, Politikwissenschaft und Lateinamerikanistik in Berlin und San Diego studiert und die Henri-Nannen-Schule besucht. Nach einigen Jahren in der »Brigitte«-Redaktion arbeitet sie heute frei u.a. als »Brigitte«-Kolumnistin. Gemeinsam mit Till Raether spricht sie in ihrem Podcast »sexy und bodenständig« über das Schreiben.

Rezension

Nach ihrem ersten Buch „Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid“ habe

ich mich unheimlich über die Fortsetzung gefreut. Vorab möchte ich aber schicken, dass man nicht zwingend den ersten Teil gelesen haben muss, um allem folgen zu können. In diesem Roman spielen diesmal Evelyn, die wir als Großmutter von Hannah kennengelernt haben, sowie deren Tochter Silvia die Hauptrolle. Wir beginnen im Jahr 1989 in Berlin, wo Silvia mit ihrer Tochter Hannah heimkehrt in die Provinz. Und in den Nachkriegsjahren, wo Evelyn in ebenjener sich ihr Leben aufbaut. Beide Fäden laufen meisterlich zusammen und wir als Lesende dürfen bewegenden Ereignissen beiwohnen. Warum verhalten sich beide so, wie sie es tun? Mutter wie Tochter haben jeweils gute Gründe dafür, schaffen es aber nicht, darüber miteinander zu reden. Wunderschöne Familiensaga, fesselnd, geradezu hypnotisch schöner Stil.

Zuletzt erschienen – als Buch, eBook und Hörbuch in der Bücherei zur Ausleihe

FOTOSTUDIO BOSL

www.fotostudio-bosl.de • info@fotostudio-bosl.de • Tel.: 09422 5335

Schröder, Alena - Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid



Rezension

Dieses Buch ist ein kleines literarisches Juwel und das sieht man ihm erst einmal gar nicht an. Der Titel auf dem Cover steht für das Besondere und das ist wahr, für Eleganz und ein kleines bisschen Vornehmheit, auch das ist hier zu finden, aber was immer wir uns sonst so dabei gedacht haben, diese Geschichte ist ganz anders, nämlich eine mit großer Formulierkunst geschriebene Familiengeschichte, über mehrere Generationen hinweg. Und natürlich spielt der Nationalsozialismus, der 2. Weltkrieg und dann später die „Wiedergutmachung“ eine entscheidende Rolle dabei, aber, und das ist die ganz große Kunst dieses Romans, dies alles gehört, fein eingebunden, einfach mit dazu zu einem größeren Ganzen. Ein bisschen etwas sollte man vielleicht erzählen zu den beiden Hauptpersonen, die diese Geschichte tragen. Da ist einmal die 90-jährige Evelyn, die Tochter der Frau, mit der, für uns Leser, Anfang des 20. Jahrhunderts alles beginnt und sozusagen auf der anderen Seite, erst auf dem Weg hinein in ein Leben, findet sich Hannah. Sie promoviert gerade in Germanistik, ist aber ansonsten etwas perspektivlos in die Welt schauend unterwegs. Die Enkelin und die Großmutter und sonst ist niemand mehr da von der Familie. Durch Zufall erfährt Hannah, dass Evelyn von einer Kanzlei kontaktiert wurde, es scheint um Kunstwerke aus einem jüdischen Nachlass zu gehen. Aber ihre Großmutter will

nichts davon wissen und auch sonst will sie Hannah nicht an der Geschichte ihres ereignisreichen Lebens teilhaben lassen, obwohl dies ja gewissermaßen auch Hannahs Geschichte ist. Irgendwie fühlt die junge Frau, dass sie sich nun selbst aufmachen muss, um ihre eigenen Wurzeln zu ergründen, dass dies geradezu existenziell ist, dafür, mit diesem Fundament unter ihren Füßen, endlich fähig zu sein, ‚ihren Weg‘ zu ge-

hen. Und das tut sie dann auch und dieser Weg ist lang und ziemlich steinig. Aber es lohnt sich, ihm zu folgen, für Hannah selbst und für uns Leser auch, denn diese Geschichte ist einfach ‚richtig gut‘ und hat das Prädikat ‚Literatur‘ mehr wie verdient. »Ein fesselnder Roman« („Westfälische Nachrichten“) »Eine perfekte Flucht aus dem Alltag und ein Buch mit großer emotionaler Wucht.« BEST



Ingrid's Friseurstüberl

Domkapitelstraße 19, 94377 Steinach

Tel. 09428/260 647

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag, nach telefonischer Vereinbarung

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



A AUTO Wir machen
AS Ihr Auto mobil!
ARTMEIER
STEINACH

Auto Artmeier e.K

Tel. 09428/94900

Rothamerstr. 6 - 94377 Steinach

www.auto-artmeier.de



Erstes Bilderbuchkino im neuen Jahr in der Bücherei Steinach am 16. Januar

Mit der Geschichte von Doktor Maus startet die Serie der Bilderbuchkinos im Januar 2024.

Die Bücherei bietet einmal im Monat für Kinder im Kindergartenalter und Schulkinder, der 1. und 2. Klasse, ein Bilderbuchkino an. Abwechselnd wird aus einem Kinderbuch vorgelesen und die Bilder dazu werden mittels Beamer auf die Leinwand projiziert, so dass die Kinder die Geschichte mitverfolgen können.

Die Termine:

Dienstag, 16.01.2024

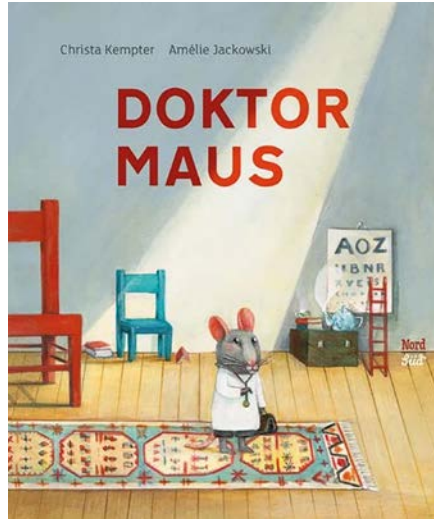
Doktor Maus

Dienstag, 13.02.2024

Pfoten hoch!

Dienstag, 12.03.2024

Ich bin der Stärkste im ganzen Land!



Wo:

Eltern-Kind-Gruppe-Raum in der „Alten Schule“ im 1. Stock, Hafnerstr. 8

Beginn:

16 Uhr

Nach der Vorführung des Bilderbuchkinos besteht die Möglichkeit passend zum Buch zu Basteln. Bitte eigene Stifte und Schere mitbringen.

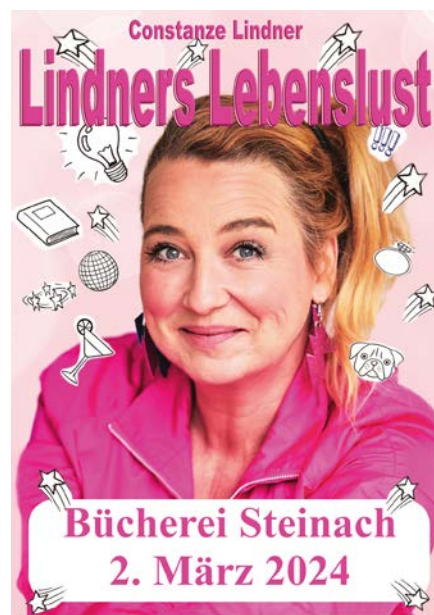
Kindergarten- und Schulkinder sind herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei!

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Lindners Lebenslust – die Show zum Buch 2024 in der Steinacher Bücherei

Die schlagfertige Kabarettistin Constanze Lindner fand sich im Leben schon in so mancher Rolle wieder: ob Miss Geschick, Miss Mut oder Miss Kredit. Am liebsten aber ist sie Miss Verständnis. Denn als solche räumt sie auf mit den größten Missverständnissen, die die Menschen noch viel zu oft durchs Leben tragen. Es immer allen recht machen? Wieso eigentlich? Mit der siebenundzwanzigsten Diät dem „Wunsch“-Gewicht hinterherhungen? Mit Scharfsinn und Humor zeigt Constanze Lindner, worauf wir getrost verzichten können und was uns wirklich glücklich macht.

Wer aber glaubt, dies wäre eine normale Lesung, der kennt Constanze Lindner nicht – denn Con-



stanze Lindner muss das Buch nicht mal in der Hand halten, um

es vorzulesen: Sie redet, springt, rennt, lacht und wirft mit all der Begeisterung um sich und dem Frohsinn, der in ihr steckt und den sie in dieses Buch hineingeschrieben hat.

Und wer diesen Abend am 2. März 2024 in der Steinacher Bücherei erlebt, merkt auf einmal wie saukomisch Tipps für den Umgang mit sich selbst sein können.

Karten im Vorverkauf, vielleicht als Geschenk, gibt es im Rathaus Steinach, Bücherei Steinach und online bei ok.ticket.

Text und Foto: Agentur Oberwasser

Die „Spiele des Jahres 2023“ wurden für die Bücherei angeschafft und stehen zur Ausleihe für Sie bereit!



Eine eigene **Toniebox** ist der „Zugang“ zu den über 200 Toniefiguren, die aktuell im Bestand der Bücherei sind.

Um dieses neue Medium ausprobieren zu können, stehen 2 Tonieboxen zur ebenfalls kostenlosen Ausleihe zur Verfügung.

Neu angeschafft wurden folgende Toniefiguren:

Shaun das Schaf, Badetag und drei weitere schlumpfige Geschichten
Miraculus – Das Originalhörspiel zur TV-Serie
Billie – der Regenbogentiger

Bibi Blocksberg – Mami spielt verrückt
Lieblings-Kinderlieder – Musik ab 3 Jahren
Conni backt Pizza , Conni lernt Rad fahren,....
Mama Muh und die Krähe
Der kleine Nick ist der Beste

Alles gut bedacht?

HOLZ & Design AURINGER
GmbH & Co. KG
Eidenschink ♦ Lehner
Das Dach

Qualität, die den Himmel zum Strahlen bringt

2024

EHRliche & SAUBERE FACHARBEIT
DER KUNDE STEHT IM MITTELPUNKT UNSERER ARBEIT

DACHDECKEREI **ZIMMEREI** **PHOTOVOLTAIK**

Telefon:
Auringer Dach:
09428 – 94 77 99 4

Adresse:
94377 Steinach
Bayerwaldstr. 5

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und fürs Jahr 2024 ein guten Rutsch und alles Gute!



Teddy Tom und Rabe Socke zu Besuch im Kindergarten

Am diesjährigen Bundesweiten Vorlesetag am 17.11.2023 öffneten zahlreiche Einrichtungen ihre Türen, um Kinder für das Lesen zu begeistern. Auch in Steinach beteiligte sich die Bücherei daran. Besonders spannend gestaltete sich der Vorlesetag im Waldkindergarten und im Kindergarten, wo Klaudia Gröger und Christa Heintl die Kinder mit fesselnden Geschichten begeisterten.

Im idyllischen Waldkindergarten nahm Klaudia Gröger die Kinder mit auf eine fantasievolle Reise durch die Geschichte „Teddy Tom und Mieze Minka“. Einfühlsam las sie vor, während die Kinder gespannt ihren Worten lauschten. Das Besondere an diesem Vorleseerlebnis war die Aktivität der Kinder, denn Klaudia Gröger hatte nicht nur die Geschichte im Gepäck, sondern auch die Plüschtieren des Teddy Tom und der Katze Mieze Minka. So konnten die kleinen Zuhörer die Handlungen der Geschichte nicht nur hören, sondern auch sehen und mit den Plüschtieren miterleben.



Christa Heintl las vom frechen Raben Socke vor

Auch im örtlichen Kindergarten wartete ein besonderes Highlight auf die Kinder – der beliebte Rabe Socke schaute höchstpersönlich vorbei. Christa Heintl entführte die Kinder in die Abenteuerwelt des frechen Raben, der mit seiner neugierigen Art für jede Menge Wirbel sorgt. Die Kinder lauschten gespannt den lebendigen Schilderungen von Christa Heintl und ließen sich von der fesselnden Geschichte des Raben Socke mitreißen.

Der Bundesweite Vorlesetag bot somit nicht nur eine Gelegenheit zum Vorlesen, sondern schaffte auch eine besondere Atmosphäre der gemeinsamen Begeisterung für Geschichten. Die Kinder konnten ihre Fantasie entfalten und aktiv in die Welt der Erzählungen eintauchen.

Text/Fotos: Gerhard Heintl



Im Waldkindergarten lauschten die Kinder der Geschichte vom Teddy Tom und Mieze Minka mit Klaudia Gröger

Der nächste Gemeindebote erscheint Mitte März.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist

Donnerstag, 29. Febr. 2024

Mit einem Inserat erreichen Sie über 1.400 Haushalte in unserer Gemeinde.

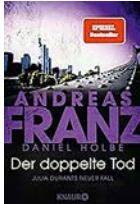
Ansprechpartnerin in der Gemeindeverwaltung ist Frau Renate Hofer, Tel. 09428-94203 7, e-mail: hofer@steinach.bayern.de

Bibliotheksschaufenster Bücherei Steinach

4. Quartal 2023

zusammengestellt von Christa Heintl, Büchereileitung

Franz, Andreas



Der doppelte Tod

Julia Durants neuer Fall

»Der doppelte Tod« ist der 23. Teil der Krimi-Reihe um die toughe Frankfurter Kommissarin Julia Durant.

Mitten in der Frankfurter Innenstadt kommt es zu einer blutigen Messerstecherei: Am Ende gibt es einen Toten, vom flüchtigen Täter fehlt jede Spur. Kommissarin Julia Durant und das K11 ermitteln in alle möglichen Richtungen, am ehesten scheint eine Beziehungstat oder ein Fall von Bandenkriminalität infrage zu kommen.

Krimi

Roberts, Nora

Sonnenblüte

Bd. 03 der neuen Trilogie von Top-Autorin Nora Roberts

Nur mit der Liebe ihrer Familie kann die junge Breen Kelly ihr Schicksal annehmen: eine Geschichte über Abenteuer, Familie und das Finden der eigenen Heimat.

Strobel, Arno



Der Trip

Psychothriller

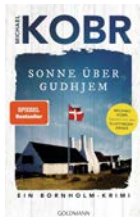
Bestseller

Seit zwei Jahren wartest du auf ein Lebenszeichen von deinem Bruder. Sein Wohnmobil-Trip sollte unvergesslich werden. Aber seither keine Spur von ihm. Bis die Morde geschehen ...

Der neue Psycho-Thriller von Nr.1-Bestseller-Autor Arno Strobel

Evelyn Jancke ist nur noch ein Schatten ihrer selbst seit ihr Bruder Fabian zwei Jahre zuvor auf einem Wohnmobil-Trip spurlos verschwand. Es gibt kein Lebenszeichen von ihm, die Ermittlungen wurden eingestellt.

Kobr, Michael



Sonne über Gudhjem

Mord statt Hygge – der neue Kommissar von Michael Kobr!

Bestseller

Die beschauliche dänische Urlaubsinsel Bornholm scheint der ideale Platz, um das Leben ein wenig ruhiger angehen zu lassen. Das denkt sich auch der hochdekorierte Kriminalpolizist Lennart Ipsen; als er – frisch geschieden – bei der überschaubaren Inselkripo anheuert. Doch statt Angelfahrten und Joggen am Strand wartet gleich sein erster Mordfall auf ihn.....

Slaughter, Karin



Die letzte Nacht

Thriller

Bestseller

Sara Lintons Leben änderte sich schlagartig, als sie nach einem Barbesuch angegriffen und überwältigt worden war. Die nächsten zwei Jahrzehnte verbringt sie damit, sich wieder eine Existenz aufzubauen und die Vergangenheit hinter sich zu lassen. Sie hat es geschafft: Inzwischen ist sie eine erfolgreiche Ärztin, verlobt mit ihrer großen Liebe. Doch eines Nachts wird in der Notaufnahme eine junge Frau eingeliefert, deren Verletzungen ihr nur allzu bekannt vorkommen.....

Heldt, Dora

Liebe oder Eierlikör

Heiteres

Humorvoll, atmosphärisch und mit viel Inselflair: Nach seinem genialen Coup in „Geld oder Lebkuchen“ muss Ernst Mannsen schon wieder die Inselwelt retten.....

Linden, Rachel

Dreimal du und ich

Eine wunderbar romantische Geschichte über die Was-wäre-wenn-Momente im Leben und das Wiederfinden der Liebe.



Morton, Kate

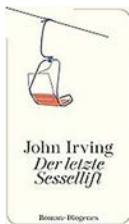


Heimwärts

Eine dramatische, Generationen und Kontinente übergreifende Familiengeschichte

Australien, Adelaide Hills 1959: Am Ufer eines Baches nimmt ein Familienpicknick ein schreckliches Ende. Fast sechzig Jahre später stößt die englische Journalistin Jess im Haus ihrer Großmutter in Sydney auf ein mysteriöses Buch über einen ungelösten Polizeifall. Der Sinn erschließt sich Jess erst, als sie eine Verbindung zu den tragischen Geschehnissen in den Adelaide Hills herstellt – und zu ihrer eigenen Familiengeschichte

Irving, John



Der letzte Sessellift

Bestseller

1941 in Aspen, Colorado. Die 18-jährige Rachel tritt bei den Skimeisterschaften an. Eine Medaille gibt es nicht, dafür ist sie schwanger, als sie in ihre Heimat New Hampshire zurückkehrt. Ihr Sohn Adam wächst in einer unkonventionellen Familie auf, die allen Fragen über die bewegte Vergangenheit ausweicht. Jahre später macht er sich in Aspen deshalb auf die Suche nach Antworten. Im Hotel Jerome, in dem er gezeugt wurde, trifft Adam auf einige Geister. Doch werden sie weder die ersten noch die letzten sein, die er sieht.

Arenz, Ewald



Die Liebe an miesen Tagen

Vom ersten Moment an wissen Clara und Elias, dass sie füreinander bestimmt sind. Damit ändert sich alles: Elias kann nicht länger verdrängen, dass er mit seiner Freundin in einem falschen Leben steckt. Und für Clara wird es Zeit, das Alleinsein aufzugeben. Auf das wilde Glück der Anfangszeit folgt die erste Bewährungsprobe, und die beiden zweifeln und kämpfen mit- und umeinander. Kann man, nicht mehr ganz jung und beladen mit Lebenserfahrung, noch einmal und überhaupt zum ersten Mal die große Liebe finden?

Falk, Rita



Steckerl-Fisch-Fiasco

Heimat/Krimi

Bestseller

»Was glaubens, was hier los ist, wenn die Presse Wind davon kriegt?«

Der brandneue Fall für den Eberhofer Franz!

Schräg, lustig, warmherzig und einzigartig wie immer - der neue Kriminalroman aus Bayern von Nr.1-Bestseller-Autorin Rita Falk!

Wegen dem Golfclub ist Niederkaltenkirchen eh schon gespalten wie ein Holzsplit, aber jetzt liegt auch noch der Steckerlfischkönig höchstselbst und mausetot in der clubeigenen Spa-Landschaft. Der Franz ermittelt unter dubiosen Volksfestclans und golfenden Schickimickiarschlöchern, während seine Susi ganz andere Pläne hat: Sie kandidiert als Bürgermeisterin, was beim aktuellen Dorfoberhaupt hochgradig nervöse Zuckungen auslöst

Lauren, Christina

The Unhoneymooners

Sie können sich nicht ausstehen und fliegen gemeinsam in die Flitterwochen... Der TikTok-Bestseller endlich auf Deutsch!

Peetz, Monika



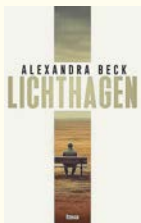
Sommerschwestern – Die Nacht der Lichter

Bd.02 Reihe Sommerschwester

Jede Familie hat ein Geheimnis. Die Familie Thalberg hatte zwei. Das Rezept für den besten Käsekuchen der Welt und die Frage, was wirklich in der Sturmnacht geschehen war, in der der Vater verunglückte. In den großen Ferien kehren die vier Sommerschwester an die holländische Nordseeküste zurück. Der Strandurlaub verwandelt sich in eine Zerreißprobe. Alles kreist um die entscheidende Frage: Wohin war Johannes Thalberg in der Sturmnacht unterwegs? Jede der Schwestern kennt ein Stück der Wahrheit. Und jede hat etwas zu verbergen.

Fuchs, Katharina**Der Traum vom Leben**

Zu groß, zu dünn und zu blass ist Luise für die Jungs in der norddeutschen Provinz – da verliebt sie sich in Nils, den Sohn des Großbauern mit den strahlenden Augen. Doch die Tochter des ärmsten Bauern weit und breit ist für seine Eltern nicht standesgemäß. Ein Star-Friseur öffnet ihr die Türen, sie ergreift die Chance – und findet sich als Model auf den glamourösen Pariser Laufstegen wieder. Zwischen Modeglamour und dem schillernden Pariser Nachtleben tut sich für Luise eine neue Welt auf: Das verrückte Paris der Neunziger will aus dem schüchternen friesischen Mädchen einen Star auf dem Catwalk machen. Doch was ist der Preis?

Bestseller

Auch den Roman von Alexandra Beck aus Mallersdorf-Pfaffenberg „Lichthagen“ (wurde im Nov. im Straubinger Tagblatt vorgestellt) finden Sie in der Bücherei Steinach.

Was treibt einen Menschen um, wenn er am Ende seines Lebens steht? Welche Zweifel lassen ihn nachts wach liegen? Fragen, denen Alexandra Beck in ihrem Roman „Lichthagen“, der nach dem Protagonisten benannt wurde, nachgeht. Dieser hat einen letzten Herzenswunsch: in einem Trauerwald bestattet zu werden.

Dallmayr- der Traum vom schönen Leben

Der Roman Dallmayr – Der Traum vom schönen Leben – Band 01 der Dallmayr-Saga (2021 Penguin Verlag, München)

Wird aktuell im Straubinger Tagblatt als Fortsetzungsroman zum Lesen/Weiterlesen angeboten.

Den Roman „ohne Unterbrechung lesen“:

Der Roman steht als Buch, e-book und Hörbuch in der Bücherei zur Ausleihe zur Verfügung.

Band 02 und 03 befinden sich ebenfalls im Bestand der Bücherei:

Der Glanz einer neuen Ära Band 02

Das Erbe einer Dynastie

Band 03

Einfach im Internet-OPAC FINDUS <https://steinach.findus-internet-opac.de/cgi-bin/findus.fcgi.pl> nachschauen/suchen/recherchieren/vorbestellen.



Ein Angebot der KLJB Steinach:

WARTEN

AUFS

CHRISTKINDL

In der Alten Schule

Kinderbetreuung von 13 bis 16 Uhr für Kinder ab 3 Jahren, damit Zuhause in Ruhe für das „Christkind“ vorbereitet werden kann

24. DEZEMBER 2023

Weihnachtliche Stimmung mit Kinderpunsch, Basteln, Plätzchen und Musik

10€ Unkostenbeitrag

Anmeldung bitte unter 0172 9363549 oder 0170 4497735





25 Jahre Büchereijubiläum in Steinach

Das Team



Foto: Claudia Heigl

In der letzten Folge im Gemeindeboten soll das Team vorgestellt werden. Die Steinacher Bücherei ist nicht nur ein Ort des Wissens und der Bildung, sondern auch ein Herzstück der Gemeinschaft, das von einem engagierten Team ehrenamtlicher Helferinnen betrieben wird.

Das Steinacher Büchereiteam teilt sich in verschiedene Abteilungen auf, um den reibungslosen Betrieb sicherzustellen:

Ausleihe: Hier arbeiten die Mitarbeiterinnen an der Ausleihtheke, helfen bei der Auswahl von Büchern und sorgen dafür, dass die Bücher ordnungsgemäß verliehen und zurückgegeben werden.

Einbinden und Reparatur: Diese Gruppe kümmert sich darum, dass die neuen Bücher eingebunden werden. Sie reparieren beschädigte Bücher, um sicherzustellen, dass der Buchbestand in bestmöglichem Zustand bleibt.



Das Ausleihteam v.l. Edith Schmid, Renate Kiefl, Bettina Schmalz, Büchereileiterin Christa Heinl, Anke Waas, Kathrin Fischer



Das Einbinden und Reparieren erledigen Rosmarie Prasch, Elisabeth Müller, Martina Lehner, Gabi Windorfer-Schmidt, Claudia Henze-Wollner

Bilderbuchkino: Diese Gruppe organisiert regelmäßig Vorführungen von Bilderbüchern für Kinder, die mit Begeisterung aufgenommen werden. Das Bilderbuchkino fördert das Lesen bei den Kleinen und schafft eine unterhaltsame Leseumgebung.

Seit einem Vierteljahrhundert haben die Teammitglieder den Besuchern unzählige Möglichkeiten geboten, in die Welt der Bücher einzutauchen, an Lesungen und Veranstaltungen teilzunehmen. Die Bücherei bleibt ein wichtiger Ort des Lernens, der Inspiration und des Zusammenkommens für die Bürgerinnen und Bürger von Steinach.

Das Team der Steinacher Bücherei und die gesamte Gemeinschaft können stolz auf das Erreichte sein.

Nicht nur letztes Jahr war die Bücherei Steinach die beste Bücherei in Niederbayern und zweitbeste in Niederbayern-Oberpfalz hinsichtlich der Ausleihzahlen von Orten gleicher Größenordnung. Die Besucher können sich auf weitere Jahre des Lesens und der Gemeinschaft freuen.

Das 25-jährige Büchereijubiläum in Steinach war nicht nur eine Gelegenheit, die Vergangenheit zu feiern, sondern auch einen Blick



Basteln und Bilder auf die Leinwand zaubern Anne Schmalzl, Cornelia Weber, Janine Heimerl, Alina Dietl, Ramona Schweiger, Sandra Zollner v.l.

in die Zukunft zu werfen. Die Leiterin Christa Heintl stellte dem Gemeinderat bereits die vorgesehene Modernisierung der Räume vor.

Liste der ehemaligen ehrenamtlichen Helfer und Funktionen der letzten 25 Jahre (ohne die aktuellen Teammitglieder):

Ingeborg Agsteiner, Ausleihe
Sonja Bauer, Dekoration
Rosemarie Berl, Bilderbuchkino
Renate Betz, Ausleihe
Cäcilia Fuchssteiner, Bilderbuchkino
Angelika Eickmeyer, Einbinden
Jutta Handrischik-Bausch, Vorlesen
Monika Janker, Ausleihe

Renate Krumm, Ausleihe
Silvia Lanzinger, Dekoration
Michael Lippert-Goebbels, Dekoration
Eva Gebhard, Ausleihe
Christine Mandl, Bilderbuchkino
Elisabeth Mühlbauer, Ausleihe
Petra Neumeier, Vorlesen
Annemarie Panzer, Bilderbuchkino
Irmgard Penzkofer, Bilderbuchkino
Gabriele Schubach, Dekoration
Katrin Schötz, Dekoration
Petra Simanowski, Ausleihe
Christine Stephan, Ausleihe
Hildegard Utz, Blumenpflege
Brigitte Wurm, Ausleihe
Sandra Wutz, Bilderbuchkino

Text und Bilder Gerhard Heintl



MO

08³⁰-12³⁰ Uhr
14³⁰-19³⁰ Uhr

DI

08⁰⁰-12⁰⁰ Uhr
14⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

MI

08⁰⁰-12⁰⁰ Uhr
13⁰⁰-16³⁰ Uhr

DO

08³⁰-12³⁰ Uhr
14⁰⁰-19⁰⁰ Uhr

Fr

08⁰⁰-13⁰⁰ Uhr



ZAHNARZTPRAXIS

Dr. Dirk Illing

Am Sportzentrum 1
94377 Steinach

Tel.: 09428 / 85 33

Fax: 09428 / 70 66

info@zahnarzt-steinach.de

www.zahnarzt-steinach.de

**Nichts ist schöner
als ein gesundes Lächeln.**



Sängerin mit Entertainerqualitäten Steffi Denk und Flexible Friends in Steinach

Das Konzert „Accentuate the Positiv“ von Steffi Denk und den Flexible Friends anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Bücherei Steinach am Samstag, den 14. Oktober 2023 in der Sporthalle, war zweifellos ein musikalisches Highlight.

Steffi Denk, eine Ausnahmekünstlerin, in Steinach aufgewachsen, bewies nicht nur ihre beeindruckenden stimmlichen Fähigkeiten, sondern zeigte sich auch als charismatische Entertainerin. Mit ihrer warmen und kraftvollen Stimme entführte sie die Besucher in eine Welt voller Emotionen. Ihre Überleitungen zwischen den einzelnen Stücken waren voller Charme und Esprit, was die Atmosphäre des Abends noch mehr auflockerte.

Das Repertoire des Konzerts war sorgfältig ausgewählt und reichte von Klassikern wie „Walk on by“, „I get along without you very well“ bis zu „Morgens um 5“ und „Mein Ideal“. Steffi Denk interpretierte jedes Lied mit einer Hingabe, die spürbar war.

Die Band, Flexible Friends, mit Martin „Möpl“ Jungmayer (Saxophon), Norbert Ziegler (Piano, Akkordeon), Michael „Scotty“



Gottwald (Schlagzeug) und Markus Fritsch (Bass) begleitete sie perfekt und schuf die idea-

le musikalische Kulisse für Steffi Denks Gesang. Die Kombination aus Jazz und Pop führte zu einer



Steffi Denk interpretierte jedes Lied mit einer Hingabe, die spürbar war.



Bürgermeisterin Christine Hammerschick (links) und die Leiterin der Bücherei Steinach bei der Begrüßung



Es ist immer ein besonderer Moment, wenn die Musik so mitreißend ist, dass die Zuhörer nicht anders können, als sich von ihren Sitzen zu erheben

Darbietung, die das Publikum in ihren Bann zog. Bei Stücken wie „The Look of Love“, „Baby I love you“ und „Morgens bin ich immer müde“ konnte man förmlich die Freude der Musiker an ihrem Handwerk spüren.

Es ist immer ein besonderer Moment, wenn die Musik so mitreißend ist, dass die Zuhörer nicht

anders können, als sich von ihren Sitzen zu erheben und mit Begeisterung zu klatschen. Dies war zweifellos der Fall beim letzten Lied des Konzerts von Steffi Denk und den Flexible Friends.

Die persönlichen Worte von Steffi Denk, in denen sie der Bücherei Steinach herzlich zu ihren 25 Jah-

ren gratulierte und die Besucher ermutigte, sich wieder in die Welt der Bücher zu vertiefen, verliehen dem Konzertabend eine besondere Note. Es war nicht nur ein musikalisches Erlebnis, sondern auch eine Hommage an die Bedeutung von Bildung, Kultur und dem geschriebenen Wort.

Text/Fotos: Gerhard Heint

Martin Weinzierl
Architekt

Beratung - Planung - Bauleitung

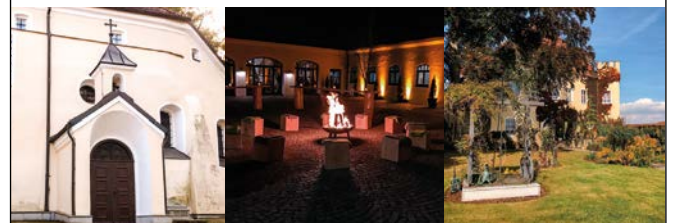
Büro: Stadtgraben 22, 94315 Straubing
Fon 09421/89315

Privat: Götzstraße 11a, 94377 Steinach
Fon 09428/7072



Ihre Eventlocation für Hochzeiten,
Geburtstage, Betriebsfeste, uvm.

*Feiern im
Schloss Steinach*



Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Besichtigungstermin!

Patric Biermann • August-Schmieder-Str. 21
94377 Steinach • Tel. 01 70/22 38 450
www.ihr-festplaner.de



FEIERN SIE MIT UNS! **165** Jahre Familien Tradition

JAHRHUNDERT JUBILÄUM

bis zu **65%** bis zu **10000** EURO*

MARKEN RABATTE **TAUSCHPRÄMIE**
für Ihr altes Sofa oder Bett!

JUBILÄUMS KRACHER statt 159,-
ab 798,-*
INKLUSIVE 1x der Option 1 831,-

ECKSOFA STOFF ca. 235 x 280 cm, INKLUSIVE 3x Option 1 verstellbare Kopfstützen, Bettfunktion und Stauraum 1095,-

Fischer 
DEUTSCHLANDS GROSSER POLSTERMÖBEL-SPEZIALIST
94377 Steinach bei Straubing, Rotham 7
kommend von der Autobahn-Ausfahrt Cham-Mitterfels, an der B20
Polstermöbel Fischer Max Fischer GmbH www.polster-fischer.de



*Aktion gültig bis 31.01.2024. Alle Preise sind Abholpreise ohne Dekoration. Als Ort der Abholung gilt das Zentrallager in Winhöring. Der Aktionspreis entspricht bereits dem reduzierten Preis. Die Aktions- und Anzeigenangebote sind ausschließlich für unsere Fischer-Family-Club-Mitglieder gültig. Gerne liefern wir Ihnen auch gegen geringen Mehrpreis die Ware.

165 Jahre Jubiläum = 35 Jahre Neuötting + 35 Jahre Bad Reichenhall + 30 Jahre Steinach + 25 Jahre Karlsfeld + 15 Jahre Fellbach + 15 Jahre Heilbronn + 5 Jahre Nürnberg + 5 Jahre Bruchsal.
Tauschprämie: Ausgenommen sind in dieser Anzeige beworbene Waren. Nur bei Kaufvertragsabschluss verrechenbar. Prämie abhängig vom Kaufvertragspreis: Beim Kauf ab € 999,- gibt es € 250,- geschenkt; ab € 1999,- gibt es € 450,- geschenkt; ab € 3999,- gibt es € 850,- geschenkt; ab € 4999,- gibt es sogar € 1000,- geschenkt. Nur gültig bei Neuaufträgen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Die Schulfamilie verabschiedet sich von Frau Monika Seitz

Am 27.10.2023 sagte die gesamte Schulfamilie „Auf Wiedersehen“ zu Frau Seitz. Frau Seitz war viele Jahre als hoch geschätzte Sekretärin an der Grundschule tätig und leitete die Mittagsbetreuung von Anfang an mit unglaublicher Einsatzbereitschaft. Frau 1. Bürgermeisterin Christine Hammerschick, die frühere Rektorin Frau Penzkofer, Herr Mayer, der jetzige Rektor, Frau Kapfenberger, die Leiterin der Mittagsbetreuung und Frau Schreiner, die 2. Elternbeiratsvorsitzende, würdigten in ihren Ansprachen die stete Freundlichkeit, das enorme Fachwissen und Engagement von Frau Seitz. All die Redner, Frau Heller, die Geschäftsstellenleiterin der Gemeinde, die Lehrkräfte der Schule, eine Abordnung der Mit-



tagsbetreuung und alle Kinder bedankten sich von Herzen bei Frau Seitz, überreichten Erinnerungsgeschenke und übermittelten gute Wünsche für die Zukunft. So füllte sich eine richtige Schatztruhe mit Erinnerungen, zudem überreichte die Schulfamilie ein Abschiedsgeschenk. Eine kleine Spielszene, die den durchaus turbulenten Alltag im Büro der Schule humorvoll darstellte und ein gemeinsam gesungenes Abschiedslied beendete die Feierstunde an der Grundschule Steinach.

Der Weg aus dem Schulhaus wurde für Frau Seitz mit Fußspuren ausgelegt, die symbolisch dafür stehen sollen, welche großen Spuren Frau Seitz an der Schule und in der Mittagsbetreuung hinterlässt. So wünschen wir dir, liebe Monika, alles nur erdenklich Gute für deinen zukünftigen beruflichen Weg und bleibe bitte gesund! Besuche uns jederzeit gerne.

„Auf Wiedersehen“!

Text/Fotos: Grundschule





Neue Leitung der Mittagsbetreuung an der Grundschule Steinach

Seit dem Schuljahr 2023/2024 ist Frau **Anita Kapfenberger** die Leitung der Mittagsbetreuung an der Grundschule Steinach. Frau Kapfenberger ist schon seit 2015 Mitarbeiterin der Mittagsbetreuung und hat sich in diesem Bereich auch nebenberuflich weitergebildet. Die Gemeinde Steinach freut sich sehr darüber, dass sie eine erfahrene Mitarbeiterin für diese Position gewinnen konnte. Für die Aufgabe als Leitung der Mittagsbetreuung wünscht die Gemeinde Steinach Frau Kapfenberger weiterhin viel Motivation und alles Gute.



Mittagsbetreuung ab 11 Uhr jetzt unter der Telefonnr.

09428/903509 erreichbar!

Bitte notieren Sie sich die Nummer und denken Sie daran, Ihr Kind bei Krankheit auch in der Mittagsbetreuung abzumelden.

Jederzeit können Sie den Mitarbeiterinnen auch Nachrichten per Mail zukommen lassen:

mittagsbetreuung@steinach.bayern.de

Neue Mitarbeiterin im Team der Mittagsbetreuung

Die Gemeinde Steinach freut sich sehr, Frau **Doris Fischer** als neue Mitarbeiterin der Mittagsbetreuung an der Grundschule Steinach begrüßen zu dürfen.

Frau Fischer unterstützt das Team der Mittagsbetreuung seit 15. November 2023 mit 12 Wochenarbeitsstunden. Sie ist 54 Jahre alt und lebt in Steinach. Als Mutter



von mittlerweile drei erwachsenen Kindern bringt Frau Fischer viel Erfahrung in ihre neue berufliche Tätigkeit mit.

Die Gemeinde Steinach wünscht Frau Doris Fischer viel Freude und Erfolg für die neue berufliche Aufgabe.

Texte: Ursula Heller

Fotos: Gemeinde



Hohe-Kreuz-Str. 2a • 94377 Steinach
 ☎ 09428 9480260
 PhysiotherapieKiermeier@gmail.com



Ausbildung in der Jugendverkehrsschule

Ein fester Bestandteil im Lehrplan des Heimat- und Sachunterrichts der 4. Jahrgangsstufe ist die Verkehrserziehung und das Ablegen einer theoretischen sowie praktischen Prüfung zum Erhalt des Fahrradführerscheins. Auch in diesem Schuljahr starteten die Steinacher Kinder damit bereits in den ersten Schulwochen und so wurde im September und Oktober im Klassenzimmer fleißig zum Thema Rad und Radfahren im Straßenverkehr gelernt. Parallel zur theoretischen Wissensvermittlung, wo die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Lehrerin Frau Simmel das richtige Verhalten an Ampeln, Stoppschildern und Kreuzungen, Fahren auf der richtigen Fahrspur und mit den nötigen Abständen, Abbiegeverhalten, Fahren in Einbahnstraßen und Fußgängerzonen, besprachen und übten, fanden regelmäßig



einmal pro Woche am Platz der Jugendverkehrsschule in Bogen praktische Unterweisungen statt. Unter der Anleitung des Verkehrserziehers Robert Zwickenpflug von der Polizeiinspektion Straubing erfuhren die Mädchen und Buben, was es mit der abknickenden Vorfahrt auf sich hat und wie man sich als Linksabbieger korrekt verhält sowie viele andere Regeln, die man beim Radfahren so beachten muss. Nach der erfolgreichen theoretischen

Prüfung, die im Vorfeld bereits in der Schule abgelegt wurde, erhielten die Kinder nach bestandener Fahrprüfung eine Urkunde über die Teilnahme an der Jugendverkehrsschule. Auch zwei Ehrenwimpel für besondere Leistungen konnten ausgehändigt werden.

Nach viel positivem Feedback wünschen wir unseren jungen Verkehrsteilnehmern weiterhin eine stets unfallfreie und sichere Fahrt!



GS Zerspanungstechnik GmbH & Co. KG

Bachstrasse 5 • 94377 Steinach • Telefon 09428/26 06 98
Fax 09428/26 08 47 • www.gs-zerspanungstechnik.de

Ihr zuverlässiger & flexibler Partner für CNC Dreh- und Fräsbearbeitung

*Kerzen für
alle Anlässe*



die Kerze.eu
Wachswaren • Schmuck

Syloia Kienberger-Götz
Hofmarkstr. 13
94377 Steinach
www.diekerze.eu

☎ 0 94 28 / 94 99 84 8

Termine nach Vereinbarung

*Alles zur Hl.
Kommunion*

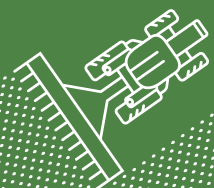


Wachswaren und Geschenke für Taufe, Hl. Kommunion,
Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum;
Fotokerzen, Gotteslob, Devotionalien, Schmuck,
Strickwaren, Wolle, Rohmaterial zum Basteln von Kerzen



**RASENGRÄSER.
FUTTERPFLANZEN.
ZWISCHENFRÜCHTE. LUPINEN.**

www.saatzucht.de





Ausflug in den Bayerwald-Tierpark Lohberg



Am 2.10. machte sich die komplette Grundschule Steinach auf den Weg in den Bayerwaldtierpark nach Lohberg. Dort angekommen konnte die heimische Tierwelt bestaunt, Ziegen gefüttert und Meerschweinchen oder Mäuse beobachtet werden. Besonders beeindruckt waren alle – Lehrer und Schüler – von den Wölfen, die sich sehr nah am Gehegerand aufhielten und so gut gesehen werden konnten. Nachdem jeder auf dem spannenden

Rundgang viel Aufregendes erleben durfte, konnten sich die Schüler noch am Spielplatz nach Lust und Laune austoben. Gerne wurde der Kiosk aufgesucht, um sich ein Stofftier oder eine Kette als Andenken an diesen wunderschönen Tag kaufen zu können. Von Herzen bedanken wir uns beim Elternbeirat der Grundschule Steinach und der Gemeinde, die diesen Ausflug mit einer großzügigen Spende unterstützten.




HATZL & BRAUN ^{GbR}
UNFALLREPARATUR & LACKIEREREI
www.hatzl-braun.de Tel.: 0 94 28-94 89 00

- Professionelle Unfallinstandsetzung aller Fabrikate
- Rahmenrichtbank
- Computerunterstützte Karosserievermessung
- 3 D Achsvermessung
- Fahrzeuglackierung mit neuesten Techniken
- Reparatur nach Herstellervorgaben

alles wieder im Lack!



Päckchenhelden gesucht!

In der Vorweihnachtszeit beteiligte sich die Grundschule Steinach wieder an der Aktion „Geschenk mit Herz“. Viele Kinder packten mit ihren Eltern für bedürftige Kinder ein Weihnachtspaket. Darin waren ein Körperpflegeprodukt, ein Zahnpflegepaket, Süßigkeiten, Schulmaterial, etwas Warmes wie eine Mütze, etwas zum Kuseln und etwas zum Spielen versteckt. Oftmals spendeten die Kinder gut erhaltene Kuscheltiere oder Spiele und wurden so zu Päckchenhelden, die mit anderen Kindern teilen.

In der Aula kamen immer mehr schön verpackte Geschenke zusammen, die in der nächsten Zeit auf die Reise gehen. Die internationale Hilfsorganisation humedica e.V. holt die Päckchen ab und verteilt sie pünktlich zu Weihnachten an bedürftige Familien.



Dieses Jahr werden z. B. Kinder im Kosovo, in der Ukraine, in Albanien, Rumänien, der Republik Moldau und in Bayern bedacht. Vielen herzlichen Dank an alle Kinder und Eltern, die sich an der Aktion beteiligten. So wird mit der

Hilfe von Ihnen und Euch anderen Kindern zu Weihnachten eine große Freude bereitet!



**HAUS FÜR DAS
LEBEN e.V.**

Mutter-Kind-Wohngruppe · Frauenhaus ·
Appartement-Wohnanlage

Frauenhaus Straubing
Tel. 09421/830486

Schutz und Beratung · Rund um die Uhr



mandl e.K.
Inh. A. Heisinger



Metallbau + Bauspenglerei
Edelstahlverarbeitung + Schmiedearbeiten
Landmaschinen- /Schlepperteile + Spielzeug

Ihr Meisterbetrieb für:

- Geländer (f. Innen und Außen)
- Französische Balkone
- Terrassen-Überdachungen
- Balkonanlagen
- Treppen/ Flucht-Treppen
- Einzäunungen
- Tore und Türen
- Einbruchshemmung
- Schmiedearbeiten
- Einhausungen
- Inneneinrichtungen
- Raucherunterstände



Wieder erhältlich:
Weihnachts-Büchlein
Ausgabe 2022

Tel. **09961 3 54**
Rogendorf 3, Haselbach

www.mandl-metallbau.de

*Billardtische, Kicker-, Flipper-, Dartautomaten
Neu- und Gebrauchtgeräte für Gewerbe und Privat
Große Auswahl von Dart- und Billardartikeln
Automatenaufstellung und Service*

W. Schmid 94377 Steinach, August-Schmieder-Str. 24
☎ 01 72 / 6 14 61 51 – sw_billard@web.de
www.sw-billard.de

BESTATTUNGEN KAROW

*Pietät, Einfühlungsvermögen
und die hohe Qualität
der erbrachten Leistungen
sprechen für uns*

Vertrauen Sie auf uns



Mitterfels, Burgstraße 46
Telefon: 09961/910205
www.bestattungen-karow.de



Künstler an Grundschulen



Am 19.10. und 24.10.2023 wurde das Projekt „Künstler an Grundschulen“ an der Josef-Schlicht-Grundschule Steinach durchgeführt.

Der Künstler Peter Herr der „Phantasiewerkstatt Bogen“ kam dazu in den Werkraum der Grundschule, um mit den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 3 Fantasiewesen aus Holz zu gestalten.

In einem ersten Schritt wurden die Kinder zum Philosophieren über den Begriff der Fantasie ermutigt. Sie konnten sich frei äußern, was alles „fantastisch“ oder „fantasievoll“ sein kann und auch, wo ihrer Meinung nach Fantasie eigentlich stattfindet. Anschließend wurden Gestaltungsideen für Fantasiewesen gesammelt und erste Konzepte für das Bilden eines Körpers bzw. eines möglichen Aussehens erstellt. Bei der Umsetzung der Ideen durften die Schülerinnen und Schüler sehr kreativ und nach individueller Neigung vorgehen – einzig der Werkstoff „Holz“ war vorgegeben. Der Künstler führte vor, wie man verschiedene Holzelemente ge-

schickt miteinander verbinden kann und stand den Kindern unterstützend zur Seite.

In einem letzten Schritt wurden die entstandenen Figuren farbenfroh bemalt und lackiert.

Die Schülerinnen und Schüler der anderen Klassen können die entstandenen Fantasiewesen nun einige Zeit in einer schulinternen Ausstellung bewundern!

Texte/Fotos: Grundschule

INDIVIDUELLE GARTENBEWÄSSERUNG

Beratung, Unterstützung & Planung

Montageservice möglich

**Jetzt planen
und die
nächsten
Sommer im
Grünen
genießen!**



**BESUCHEN SIE
UNSERE WEBSITE**



STEMAX-Wassertechnik
Fachmarkt + Ausstellung

Rothamer Str. 1
94377 Steinach

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 09:00 - 17:00 Uhr
Sa-So: geschlossen
+49 9428 9494755

**Elternbeirat**

Im Laufe des Schuljahrs haben wir wieder etwas Abwechslung im Schulalltag geplant - zum Beispiel die regelmäßige „Gesunde Pause“, Martinsgänse, Nikolaus, Weihnachtspunsch, Faschingskrapfen oder eine Eispause im Sommer! Außerdem bezuschussen wir diverse Ausflüge, Busfahrten und besondere Projekte für alle Klassen.

Seit September letzten Jahres nimmt die Grundschule am EU-Schulfruchtprogramm teil. Jede Klasse bekommt wöchentlich eine Obstkiste.

LIEBE ELTERN DER GRUNDSCHULE STEINACH, LIEBE GEMEINDE, Der neue Elternbeirat für das Schuljahr 2023/24 stellt sich vor



v.l.: Martina Wolff, Bettina Proksch (1. Vorsitzende), Ann-Christin Kiefel (Kassiererin), Monika Betz, Sabrina Schreiner (2. Vorsitzende), Evi Kiermeier, Teresa Mandl (Schriftführerin), Sebastian Mayer

Wir wollen euer Ansprechpartner für Verbesserungsvorschläge und Ideen sein, die den Schulalltag betreffen. Ihr könnt uns über folgende E-Mail-Adresse erreichen: Elternbeirat-GS-Steinach@web.de

Ich passe Ihre Kleidung an SIE an:

verlängern verschönern neu gestalten taillieren
kürzen, auch mit Originalsaum Unikate schaffen
Abend-/Brautkleider Lederverarbeitungen aller Art

Josie's Flickstube

Änderungsschneiderei

Ich berate Sie gerne. Rufen Sie mich an!

09428 – 94 83 79



Josefine Lichtinger
Turmfalkenstraße 31, 94377 Steinach

-Rohbau, Umbau
-Außen- und Innenputz
-Vollwärmeschutz
-Bagger- und Minibaggerarbeiten

Martin Maxreiter
Götzstraße 9b
94377 Steinach

Telefon: 09428-260857
Mobil: 0171-3693407



Hans Kreittmayr

Immobilien & Bauträger

Verkauf und Vermietung

● Häuser ● Wohnungen ● Grundstücke ● Gewerbeobjekte

Kirchweg 10, 94377 Steinach

Tel. 094 28/94 90 73, Fax 094 28/94 90 83, Mobil 01 70/2 93 99 94

info@immobilien-hk.de

www.immobilien-hk.de



Wie schön, dass du geboren bist!

Kinderhaus St. Ursula und Regenbogenschule gratulieren
Bürgermeisterin Christine Hammerschick zum runden Geburtstag



Etwas verspätete, aber sicherlich sehr herzliche Grüße zum 60. Geburtstag erhielt unsere 1. Bürgermeisterin Christine Hammerschick am Mittwoch, den 8.11. von den Steinacher Kindern aus Kinderhaus und Grundschule. Unsere Jubilarin wurde von der Gemeindeverwaltung abgeholt und vor

Ort gleich noch als Geburtstagskönigin gekrönt. Gemeinsam marschierten Königin samt Geleit zum Feier-Ort, der Aula der Grundschule. Dort warteten die Vorschulkinder mit einem Laternenspalier und Trittsteinen, die den Weg zum Geburtstagsthron wiesen. Alle Gratulanten stimm-

ten in das gemeinsame Geburtstagslied „Wie schön, dass du geboren bist“ ein, bevor wir unsere Frau Bürgermeisterin im wahrsten Sinne des Wortes hochleben ließen. Schulleiter Sebastian Mayer beschenkte das „Geburtstagskind“ noch mit blumigen und süßen Grüßen.

KAI

BLECHSCHMIDT *Meisterbetrieb*

- Gas- und Wasserinstallation
- Solaranlagen
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Kundendienst
- Spenglerei

Obermayrstr. 8
94377 Steinach

Tel.: 09428 / 94 92 06
Fax: 09428 / 94 84 91
Mobil: 0175 / 20 80 491
kai-blechschmidt@gmx.de





Zu Beginn des Kita-Jahres 23/24 wurde in allen Gruppen des Kinderhauses per Briefwahl ein Gruppenelternsprecher gewählt. Alle Elternsprecher gemeinsam ergeben den Elternbeirat dieses Jahres. In einer ersten konstituierenden Sitzung wurden die Ämter festgelegt: Frau Nadine Schneider übernimmt das Amt der Elternbeiratsvorsitzenden und wird von Stellvertreter Stefan Schneider sicherlich tatkräftig unterstützt werden. Frau Vanessa Lehner wird Schriftführer. Kinderhausleitung Gabi Berger freut sich auf ein schönes und erlebnisreiches gemeinsames Jahr!

Neuer Elternbeirat im Kinderhaus St. Ursula



Stehend von links: Nadine Schneider, Stefan Schneider, Verena Moser, Florian Straßer, Lea Lemberger, Vanessa Lehner, Andrea Früchtl, Tanja Schwaiger und Anne Lemberger (vorne, sitzend)



Anmeldenachmittag im Steinacher Kinderhaus St. Ursula findet statt

Am Dienstag, den 6. Februar von 14 bis 17 Uhr findet im Kinderhaus St. Ursula in Steinach der Anmeldenachmittag statt.

Vor Ort besteht für alle interessierten Eltern die Möglichkeit wichtige Fragen zu klären, die Räumlichkeiten zu besichtigen, das Anmeldeformular zu erhalten und auszufüllen und im persön-

lichen Gespräch eine erste Vertrauensbasis zwischen Eltern und Kita zu schaffen.

Im Kinderhaus kann an diesem Nachmittag für folgende Einrichtungsbereiche angemeldet werden: Hauskindergarten, Waldkindergarten, Kinderkrippe. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht nötig.

Wer auf eine persönliche Anmeldung verzichten möchten, findet auf unserer Homepage ab Montag, den 29.1.24 das Anmeldeformular zum Download. Dieses bitte bis zur Abgabefrist an das Kinderhaus senden: Kinderhaus St. Ursula, Warterweg 6, 94377 Steinach, st-ursula.steinach@kita.bistum-regensburg.de



Pondorfer Zwergenkisterl e.V. spendet an Kunterbuntes Kinderhäuschen

Das Pondorfer Zwergenkisterl ist ein eingetragener Verein, dessen aktive Mitglieder um Vorsitzende Frau Sabrina Groß ein emsiges Kinderbasarteam ergeben. Das Zwergenkisterl hat jeden 1. Samstag im Monat geöffnet und bietet vor allem saisonale Kinderkleidung von Gr. 50 bis Gr. 176 an. Der Vereinsführung des Pondorfer Zwergenkisterls ist es immens wichtig, dass der Erlös umliegend für soziale Zwecke gespendet wird. So war die Freude im Kinderhaus St. Ursula groß, als Teammitglieder des Pondorfer Zwergenkisterls dem Kunterbunten Kinderhäuschen zwie tolle Fahrradständer im Gesamtwert von 275 € schenkten. Bei der



Vorsitzende des Pondorfer Zwergenkisterls, Sabrina Groß (rechts), gemeinsam mit Mitarbeiterinnen des Kinderhauses, Basarteammitgliedern und Kindergartenkindern.

offiziellen Spendenübergabe bedankten sich Kinder und Mitarbeiterinnen für die großzügige Spende.

GESTALTE MIT UNS DIE TECHNOLOGIE VON MORGEN.

- › Marktführender Hersteller in der anspruchsvollen Kran- und Umschlagtechnik
- › Über 2.200 Mitarbeiter weltweit, davon mehr als 150 Auszubildende
- › Traditionsreiches Familienunternehmen seit 71 Jahren
- › Lieferung in über 100 Länder auf allen fünf Kontinenten



Work-Life-Balance



Moderner
Ausbildungsbetrieb



Krisensichere Jobs

Weitere Infos und aktuelle Stellenangebote unter sennebogen-jobs.de

SENNEBOGEN

Dem Fachkräftemangel zum Trotz: Kinderhaus St. Ursula bildet angehende Erzieherin und zwei zukünftige Kinderpflegerinnen aus



Theresa Schmid mit Anleitung Elena Brandl



Marie Ebenbeck mit Anleitung Steffi Drexler

Die Stellenangebote für Kinderpflegerinnen und Erzieherinnen werden immer mehr. Leider werden aber die Kinderpflegerinnen und die Erzieherinnen immer weniger. Unser wichtiger und wunderschöner Beruf findet immer weniger Anhängerinnen.

Umso erfreulicher, dass sich drei junge Damen dazu entschlossen haben, die Kinderpflegerinnen- bzw. Erzieherinnen-Ausbildung bei uns zu starten. Frau Selina Künzel, Frau Theresa Schmid und Frau Marie Ebenbeck absolvieren im Kita-Jahr 2023/24 ein Praktikumsjahr bei uns im Kinderhaus St. Ursula. Theresa Schmid absolviert bei uns ihr SEJ, das erste

Jahr der Erzieherinnen-Ausbildung. Sie unterstützt uns in der Gruppe Wolke und wird angeleitet von unserer Erzieherin Elena Brandl. Selina Künzel startete im September mit der Kinderpflege-Ausbildung in der Berufsschule Mitterfels und leistet ihre Praktikumswochen in der Gruppe Sterne bei Anleitung Sabine Pelg ab, während Marie Ebenbeck die Gruppe Kleiner Onkel bereichert. Steffi Drexler steht Marie Ebenbeck in der Schlichtstraße mit Rat und Tat zur Seite. Bei uns im Kinderhaus St. Ursula ist die Freude über diese Verstärkungen sehr groß: zum einen können wir mit der Ausbildung dem Fachkräf-

temangel entgegenwirken und zum anderen sind Kräfte, die wir ausgebildet haben, schon oft in unser Haus zurückgekehrt und erhalten geblieben. Beispiele hierfür sind Elena Brandl, Sonja Bauer, Franziska Spieß, Michaela Retzer, Lisa Nitschke, Gabriella Bartus, Katharina Meinzingler, Anne Hofmeister und Gabi Berger.

Jeder unserer Jahrespraktikantinnen steht eine ebenso erfahrene wie kompetente Anleiterin zur Seite.

Unseren 3 Praktikantinnen wünschen wir einen schönen und guten Start in ihr Berufsleben und hoffen, dass wir positiv zu ihrer Ausbildung beitragen können.



Praxis für Physiotherapie

Krankengymnastik · Manuelle Therapie
Atemtherapie · Lymphdrainage · Massage

Hammerschick

Johann-Gnogler-Straße 6 · 94377 STEINACH
Tel. 0 94 28 / 73 60 · Fax 0 94 28 / 90 39 95

TERMINE nach VEREINBARUNG

- ▶ Krankengymnastik
- ▶ Neurologische Krankengymnastik nach Bobath (Erwachsene)
- ▶ Manuelle Therapie
- ▶ Craniosacrale Therapie
- ▶ Kiefergelenksbehandlung
- ▶ Massage
- ▶ Lymphdrainage
- ▶ Therapie bei Mukoviszidose
- ▶ Reflektorische Atemtherapie
- ▶ Therapie nach Chevallier
- ▶ Sportphysiotherapie
- ▶ Brüggertherapie
- ▶ Fußreflexzonen-therapie
- ▶ Kinesiologie
- ▶ Beckenbodentherapie

Naturfango · Rotlicht · Ultraschallbehandlung · Elektrotherapie · Eis · Hausbesuche



Kinderhaus St. Ursula hilft mit bei „Leuchten und Teilen“



Unsere Kinder gemeinsam mit Elternbeiratsvorsitzender Nadine Schneider vor den vielen gesammelten Kleidungskartons

„Leuchten und Teilen“ ist eine von GAIN organisierte Spendenaktion an St. Martin, an der sich das Kinderhaus St. Martin auf

Anregung von Elternbeiratsvorsitzender Nadine Schneider beteiligt hat. Global Aid Network (GAIN) GmbH ist eine interna-

tionale Hilfsorganisation mit Sitz in Gießen. Sie leistet humanitäre Hilfe in über 40 Länder der Welt. „Deine Hilfe strahlt“ war die Kernaussage der Hilfsaktion, die unser Martinsfest zu einem besonderen Laternenfest machte: Unsere Kinder sortierten mit ihren Eltern ihre gut erhaltene Winterkleidung aus und spendeten sie. Über Nadine Schneider kam die reichlich gesammelte Wäsche zu GAIN. Von dort aus wurde sie an bedürftige Menschen verteilt. So setzten wir gemeinsam ein Zeichen der Hoffnung. Die Mitmachenden lernten, dass auch ihre kleine Hilfe hell und weit strahlt. Diese Aktion war für Kinder von ca. 3 – 6 Jahren in Kitas konzipiert. Angefangen von einem Motivationsvideo bis hin zu schönen Martinsliedern bot GAIN viele Materialien rund um unser Laternenfest an. Die Kinder und Eltern unseres Kinderhauses waren dadurch sehr motiviert und gaben an St. Martin in ihren Gruppen viele schöne und warme Kleidungsstücke aus ihrem Schrank in unsere Sammelkörbe. So konnten wir gemeinsam mit Frau Schneider viele Pakete auf die Reise schicken.



Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Regionaldirektion

BERNHARD BILSKA

Falkenfelder Str. 1, OT Münster
94377 Steinach
0 94 28 / 94 85 03 0
bernhard.bilska@allfinanz.ag



Allfinanz
Deutsche
Vermögensberatung

Starke Partner für Ihre
finanzielle Zukunft.



GENERALI



Wenn ein Regenbogen von einer Krippenspielebene träumt...



Am Ende des vergangenen Kita-Jahres bekamen wir über unser Jugendamt die Information weitergeleitet, dass die Stadt Viechtach eine gut erhaltene Krippenspiellandschaft zum Verkauf anbietet. Schon lange wünschten sich die Kinder und Mitarbeiterinnen der jüngst gegründeten Steinacher Krippengruppe, der Regenbogengruppe, eine Spiel-

landschaft mit verschiedenen Ebenen. Dieses „Schnäppchen“ ließen wir uns somit nicht entgehen. Kirchenverwaltung und Gemeinde Steinach genehmigten den Kauf. Der Bauhof Steinach und unser Hausmeister, Herr Altshäffl, bauten die Landschaft in den Sommerferien in Viechtach ab und in Steinach wieder auf. Durch eine großzügige Zuzahlung

unseres Förderkreises und weiteren Spendengeldern konnte ca. die Hälfte der Kosten gedeckt werden. Seit Kita-Start 23/24 wird in der Krippengruppe Regenbogen auf unterschiedlichen, sehr geräumigen Ebenen intensiv gespielt. Allen, die zur Erfüllung dieses Wunsches beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott!

Texte/Fotos: Kinderhaus



Wir wünschen frohe Weihnachten

... und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr

Gerne beraten wir Sie:

**Waas & Baumann
GmbH & Co.KG**

Erlenstr. 4
94356 Kirchroth
Tel: 09428 8710





Sankt Martins Licht erhellt Steinach

Gemeindegänger unterstützen die Kindergartenkinder beim Laternenumzug und zünden auf den Grundstücken entlang der Zugstrecken unendlich viele Kerzen an



Am 11. 11. ziehen obligatorisch die Kinder mit bunt leuchtenden Laternen durch die Straßen. Sie schaffen alljährlich ein Lichtermeer zur Martinsehr. Am frühen Samstagabend trafen sich die Kindergartenkinder in ihren Gruppenräumen.

ten des Kinderhauses marschiert.

Der Schlichtstraßen-Martinszug wurde musikalisch begleitet von Herrn Früchtl und Herrn Speiseder, im Warterweg übernahm dies Herr Obermeier und bei den Rumpelwichten im Wald musizierte Frau Fuchs.



Gemeinsam mit den Erzieherinnen erarbeiteten sie die Botschaft von Sankt Martin. „Teilen“ – ein grundlegendes Fundament, das immer zum Zeitgeist einer Gesellschaft gehören sollte. Die Kinder teilten gemeinsam Brezensemmeln, die sie vom Förderkreis gespendet bekamen. Sie wissen aber auch, dass ganz andere Sachen geteilt werden können: Trauer, Freude, Licht u.v.m.

Die Anwohner der Zugstrecken arrangierten mit unzählig vielen individuellen und stimmungsvollen Beleuchtungen ein zauberhaftes Ambiente für die drei standortbezogenen Martinsumzüge. Für die Sicherheit auf Steinachs Straßen sorgte einmal mehr unsere FFW Steinach-Agendorf mit Kommandant Tobias Schweiger.



Im Anschluss an die Heiligenlegende zogen sie mit „ihrem“ Sankt Martin durchs Dorf. Steinach stand an diesem Abend wieder „unter dem Schutz“ von drei verschiedenen Heiligendarstellern, denn es wurde zu gleichen Uhrzeiten an allen Standor-

An alle Helfer und Helferinnen rund um unser Martinsfest von Herzen ein DANKESCHÖN.



Martinsumzug für die Kleinsten



Die Krippenkinder waren in der Vergangenheit oft überfordert durch das Martinsfest der Großen. Viele Leute, Dunkelheit, Inhalte, die noch nicht verstanden werden. Seit zwei Jahren feiern die Krippenkinder am Vormittag in ihrem geschützten Krippen-Rahmen dieses schöne Fest.

Die Krippenkinder beschäftigten sich bereits viele Tage im Vorfeld im Rahmen eines Projektes mit Hell-Dunkel-Erfahrungen, mit Licht-ins-Dunkle-Bringen und mit der Heiligenlegende. Auch die Krippenkinder wurden von unserem Förderkreis zum Teilen einer Semmel eingeladen. Ein besonderes Highlight war sicherlich dieses Jahr wieder, dass ein Sankt Martin in „krippengerechter“ Größe zu uns in den Garten kam. Nach langem Bestaunen – einige trauten sich sogar das Pferd streicheln – wagten die Krippenkinder tatsächlich einen Martinszug im Garten. Alle Beteiligten strahlten vor Freude, auch unser Sankt Martin! Liebe Leonie Peikert, vielen Dank, dass du mit deiner Mama am Freitag vor dem Martinsfest bei uns warst!

Sei begrüßt lieber Nikolaus

Wie jedes Jahr begrüßten auch heuer die Kinder des Kinderhauses St. Ursula den heiligen Nikolaus.

Alle Kinder hatten für diesen Tag fleißig Lieder und Gedichte geübt, welche sie dem hohen Besuch vortrugen. Nikolaus selbst erzählte den Kindern seine Legende. In besonders harmonischer und adventlicher Stimmung gratulierten ihm die Kinder dann zu seinem Namenstag.

Die Krippenkinder der Gruppen Sonne, Sternschnuppe und Regenbogen passten den Niko-

laus im Garten ab. Anfangs mit Sicherheitsabstand, dann aber aus der Nähe.

Zum krönenden Abschluss konnte jedes Kind sein Nikolaussäckchen mit dem schönen selbstgemachten Anhänger in Empfang nehmen. Beim Öffnen erfreuten sich die Kinder an Leckereien wie Mandarinen, Nüssen und einem Schokoladennikolaus.

Und falls der Nikolaus einmal dem Siggie Meier über den Weg laufen sollte, soll er ihm liebe Grüße und ein herzliches Dankeschön ausrichten;-)





*„Weihnachten ist, wenn in langen dunklen
Nächten ein Licht die Welt erhellt.“*

- unbekannt -



Texte / Fotos: Kinderhaus

Die Kinder und Mitarbeiter/innen des Kinderhaus St. Ursula werden im Alltag ganz kräftig unterstützt von vielen fleißigen Helfern, großzügigen Gönnern und umsichtigen Wohltätern.

Allen, die uns auf diese Weise den Weg leuchten, möchten wir von ganzem Herzen danken. Wir wünschen unseren „LICHTERN“ ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2024!

Danke für die gute Zusammenarbeit!

Erstes Herbstfest des Förderkreises Kindergarten e.V.



Bei herrlichem Spätsommerwetter veranstaltete der Förderkreis Kindergarten e.V. am 22. Oktober ein großartiges Herbstfest auf dem Gelände des Kinderhauses St. Ursula.

In den Gruppenräumen waren verschiedene Bastelstationen vorbereitet, bei denen Kastanienmännchen, Eulen und Eichhörnchen aus Klopapierrollen gebastelt wurden.

Das Team des Bilderbuchkinos las die beiden Geschichten „Theodor trödelt“ und „Zwergenmütze“ vor, bei denen die Kinder gespannt zuhörten.

Die Eltern ließen sich währenddessen im Garten des Kinderhau-

ses Kaffee, Kuchen und Wienersemmeln schmecken. Da der gesamte Garten mitsamt Sandkasten und Klettergerüst genutzt werden konnte, war das Fest bis zum Schluss sehr gut besucht. Auch die liebevoll gestaltete Dekoration wurde oft als Hintergrund für Familienfotos genutzt. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helfern, die zum guten Gelingen dieses wunderbaren Festes beigetragen haben.

Ein ganz spezieller Dank geht an - Gabi Berger, dafür, dass das Fest auf dem Gelände stattfinden konnte.

- die vielen Erzieherinnen, die mit gebastelt, gespült, verkauft und

aufgeräumt haben

- das Team des Bilderbuchkinos, für ihre liebevolle Darbietung der Geschichten

- Robert Altschäffl und Gerhard Heidl, die für die Technik gesorgt haben

- die Damen vom Reinigungspersonal, die Sonntagabend den Kindergarten gereinigt haben

- die FFW Steinach und die Pfarrei, für die Leihgabe der Biertischgarnituren

- der Firma Gluth GmbH für die Leihgabe der Stehtische

- alle Eltern, für die Kuchenspenden und die Hilfe im Verkauf

Text: Nicole Lausser

Fotos: Helena Mandl





Die Nacht der Lichter



Unter dem Motto „Lassen sie sich an diesem Abend durch stimmungsvolle Lichter und Kerzenschein verzaubern, um eine kleine Auszeit vom Alltag zu bekommen, genießen sie und hören sie Geschichten, Texte und Lieder zum Nachdenken und Verweilen“ war die gesamte Bevölkerung am 24.11.2023 abends in die Pfarr-

kirche St. Tiburtius in Münster eingeladen.

Große & kleine Besucher, auch aus den umliegenden Dörfern, fanden den Weg nach Münster und wurden von einer wunderschönen Atmosphäre empfangen.

Nach der Begrüßung durch Herrn Pfarrer Robert Gigler lasen die diesjährigen Erstkommunionkinder sowie der Seelsorger kurze, zum Innehalten anregende Texte vor. Die KLJB und die Ministrant/innen von Münster hatten sich passend zum Thema Fürbitten überlegt, die sie mit selbstgebastelten Motiven im Altarraum zum Leuchten brachten und symbolisch in einer zentral aufgestellten Weihrauchschale mit dem Rauch ins Licht schickten.

Hier waren auch die anwesen-

den Gäste eingeladen, ihre Wünsche, Bitten, Gedanken mit einem Weihrauchkörnchen zu Gott und ins Licht aufsteigen zu lassen.

Bei dem Text „Was ist eigentlich das Leben?“, vorgelesen von Manuela Kiermeier durfte jeder der Anwesenden in sich Hineinhören und bekam den Impuls mit auf den Weg, niemals zu vergessen, dass das Leben nur im Zurückblicken verstanden aber nur im Nachvorneschauen gelebt werden kann.

Musikalisch umrahmt wurde diese Stunde in der Kirche von den Hausmusikdamen und dem Chor unter der Leitung von Regina Wildner-Gruber sowie von Andy Wohner, der mit dem Lied „The Passenger“ von Iggy Pop die Menschen zum Fingerschnippen und Mitklatschen brachte.

Mit dem Lied „Ich lass für dich das Licht an“ von Revolverheld fand dieser Abend noch einen schönen Abschluß, wetterbedingt in der Kirche, mit Glühwein, Kinderpunsch, Lebkuchen und Spekulatius und lud noch ein wenig zum Plaudern und Verweilen ein.

Unsere Kirche, ein Ort der Begegnungen... so besonders und verschieden, wie das Leben selbst!



Zimmerer Bauwerksabdichtungen

Schützen Sie ihr Gebäude vor Feuchtigkeit und eindringenden Wasser

- Keller
- Garagen (Tiefgaragen)
- Bodenplatten
- Terrassen, Balkone
- Anschlüsse, Fugen
- Photovoltaik- und Solareinfassungen

Hochwertige Materialien mit mind. 5 Jahren Garantie

☎ 0162/9484699

@bauwerksabdichtungenzimmerer@gmail.com

Text und Fotos

Karin und Manfred Schreiner

Neue Ministranten für die Pfarrgemeinde

Ministrantenaufnahmefeier in der Pfarrkirche St. Tiburtius

In einem feierlichen Gottesdienst wurden im Oktober dieses Jahres in der Pfarrkirche St. Tiburtius in Münster ein Mädchen, Lilly Müller und vier Buben, Elias und Paul Haberl, Anton Hahn und Luis Müller in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen. Die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes oblag den bewährten Händen von Chorregentin Regina Wildner-Gruber.

Mit dem Lied „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,...“ wurde der Einzug von Pfarrer Robert Gigler mit allen Ministranten begleitet. In seiner Predigt erinnerte Pfarrer Gigler an den Apostel Paulus, welcher damals an die Gemeinde in Galatien die Aufforderung schrieb: „Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun.“ Pfarrer Gigler verglich dies mit den Ministranten, welche sich auch bereit erklärt haben, das Gute zu tun und als Ministrant Gott und den Menschen zu dienen. In seiner Predigt schilderte Pfarrer Gigler die Bedeutung der einzelnen Buchstaben des Wortes „Ministrant“. Das M z. B. stehe für „Miteinander Gottesdienst feiern“, das I z. B. stehe für „Initiative ergreifen“, wo man gebraucht werde, wo man zupacken könne. Oder etwa das A im Wort Ministrant stehe für „Aufgabe“, welche verschiedenen Aufgaben die Minis beim Gottesdienst haben.

Nach der Predigt wurde die feierliche Aufnahme der neuen Ministranten durchgeführt. Pfarrer Gigler überreichte hier an alle „Neuen“ gesegnete Kreuze und einen Ministrantenausweis. Zudem erhielten sie eine kleine Broschüre „MINIPLUS – ein Plus für dich und deine Gemeinde“, wo man wertvolle Tipps, liturgische Einführungen und spirituelle Impulse finden kann.



Bevor der Gottesdienst fortgeführt wurde, gratulierte Pfarrer Gigler allen Minis und wünschte viel Freude und Erfolg bei ihrem Dienst als Ministranten. Die feierliche Ministrantenaufnahme wurde mit dem Lied „Sing mit mir ein Halleluja, sing mit mir ein Dankeschön...“ abgeschlossen. Pfarrer Gigler dankte den beiden

Ministranten-Betreuerinnen Angelika Luttnner und Karin Schreiner für ihre Vorbereitungsarbeit, aber auch den Eltern der Ministranten und der gesamten Pfarrgemeinde und wünschte sich, dass die Minis immer in ihrem Tun bestärkt und unterstützt werden.

Text: Lydia Ebenbeck

Foto: Karin Schreiner

ZIMMEREI-HOLZBAU-DACHSANIERUNG

ADOLF URBAN

94377 STEINACH - MÜNSTER
Gewerbering 2 - Privat: Schloßstr. 6
TEL. 0 94 28-85 16 · FAX 70 09
www.zimmerei-urban.de

KERN
BAUMASCHINEN

Gewerbering 1 + 3
94377 Steinach
Tel. 09428 9488-0
Mail: info@atlas-kern.de

MIETE
 SERVICE
 VERKAUF





Krippenführung mit Hochwürdigstem Herrn Bischof Rudolf Voderholzer

Untergehende Sonne lässt Christi Geburt verklärend erstrahlen

Dass Herr Bischof Dr. Rudolf Voderholzer ein begeisterter Krippensammler ist, ist wohlbekannt. Eingeladene Gäste konnten mit ihm ein besonderes Lichtschau-spiel verfolgen.

Für den Regensburger Oberhirten sind die künstlerisch szenischen Darstellungen von Krippen mehr als Dekoration: Sie stellen szenisch das Ganze des Glaubens dar, sind gelebte Glaubensverkündigungen und ein deutliches Zeichen von bleibender Glaubensstärke.

Bischof Dr. Voderholzer nahm sich viel Zeit durch seine umfangreiche Sammlung zu führen, die aus Exponaten der Diözese und seinen eigenen Krippenschätzen besteht. Die geführte Gruppe, die aus ehrenamtlich Tätigen in den Pfarreien Steinach, Hunderdorf und Münster, Kirchroth, sowie der Bürgermeisterin aus Steinach Frau Christine Hammerschick und der Steinacher Schlossherrin Renate Lindinger mit Gatten be-



Bischof Dr. Rudolf Voderholzer erklärt seine Krippenwelt

stand, erlebte ein einzigartiges Lichtschau-spiel während weniger Minuten.

Jedes Jahr zwischen dem 6. und dem 10. September jeweils zwischen 18.45 Uhr und 19.10 Uhr wird die Geburtsszene einer wertvollen neapolitanischen Weihnachtskrippe von den Strahlen der untergehenden Sonne zum Leuchten gebracht. Nach und nach fällt der Lichtkegel durch

ein Fenster des Bischöflichen Ordinariats und arbeitet sich Richtung Krippenkind vorwärts. Nach circa 20 Minuten erstrahlt die Heilige Familie im Glanze der Sonne. Herr Bischof Dr. Voderholzer erklärte bei seiner umfangreichen Führung auch viel Wissenswertes um diese Art der Volkskunst. Wie Krippen seit dem Konzil von Trient entstanden sind, wie man diese einteilt in Höhlen- Ruinen- Altar-



Leuchtende Geburtsszene



nur ein kleiner Teil der umfangreichen Krippensammlung



oder heimatliche Stallkrippen und dass mehrere Szenen der Heilsgeschichte in die Krippenkompositionen eingebunden werden können, warum Äpfel statt Kugeln am Christbaum hängen und dass Heilige Gräber oder mitgezogene Palmeselfiguren noch ältere Darstellungen biblischer Episoden waren. Herr Bischof Dr. Rudolf Vorderholzer und seine Gäste besuchten die Hauskapelle des Ordinariats, sangen dort ein Marienlied, beteten ein Vaterunser und der Bischof erteilte den bischöflichen Segen.

Johann Landstorfer aus der Gemeinde Steinach bedankte sich bei Hochwürdigstem Herrn Bischof Dr. Vorderholzer für die exklusive Möglichkeit dieses einzigartige Krippenlichtspiel mit-erleben zu dürfen. Der volksnahe Bischof Dr. Vorderholzer so Landstorfer, zeige mit seiner Begeisterung und Liebe zu den Krippen seine Volksverbundenheit, „A



Bischof Dr. Vorderholzer mit einer mechanischen Krippe aus Polen

Kripplerl steht in jeder Familie“ und seine Hochschätzung für Zeichen der Volksfrömmigkeit.

Text und Fotos:
Silke Schötz, Johann Landstorfer

Kundenreise Südengland
13.05. - 21.05.2024

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Jetzt anmelden!

Reisen Sie mit Ihrer Raiffeisenbank Parkstetten eG ins charmante Südengland. Unser Vorstand Dir. Ismair begleitet Sie in ein Land, in dem pulsierende Metropolen auf faszinierende Geschichte und Tradition treffen.

- Reiseziele:**
- * London
 - * Bath & Barrington Court
 - * Plymouth
 - * Cornwall
 - * Stonehenge
 - * Lanhydrock House
 - * Lost Gardens of Heligan
 - * Looe - Prideaux Place
 - * Dartmoor Nationalpark
 - * Jurassic Coast

Infos und Anmeldung:
Dir. Anton Ismair
Tel.: 09421/9924-0
anton.ismair@rb-parkstetten.de



www.rb-parkstetten.de/
kundenreise-suedengland
Raiffeisenbank
Parkstetten eG

CLEVER KOCHEN – EINFACH GENIESSEN

Lassen Sie sich vom neuen Thermomix® in die digitale Welt des Kochens entführen!

Anita Pfeffer
Telefon: 09428/8650

VORWERK thermomix

Pustblume
Floristikfachgeschäft
Feuerhausstraße 17 | 94356 Kirchroth
Tel.: 09428 1522 Mobil | Whatsapp: 0170 3248893

- Öffnungszeiten -
Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag
09:00 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Tintenkleck



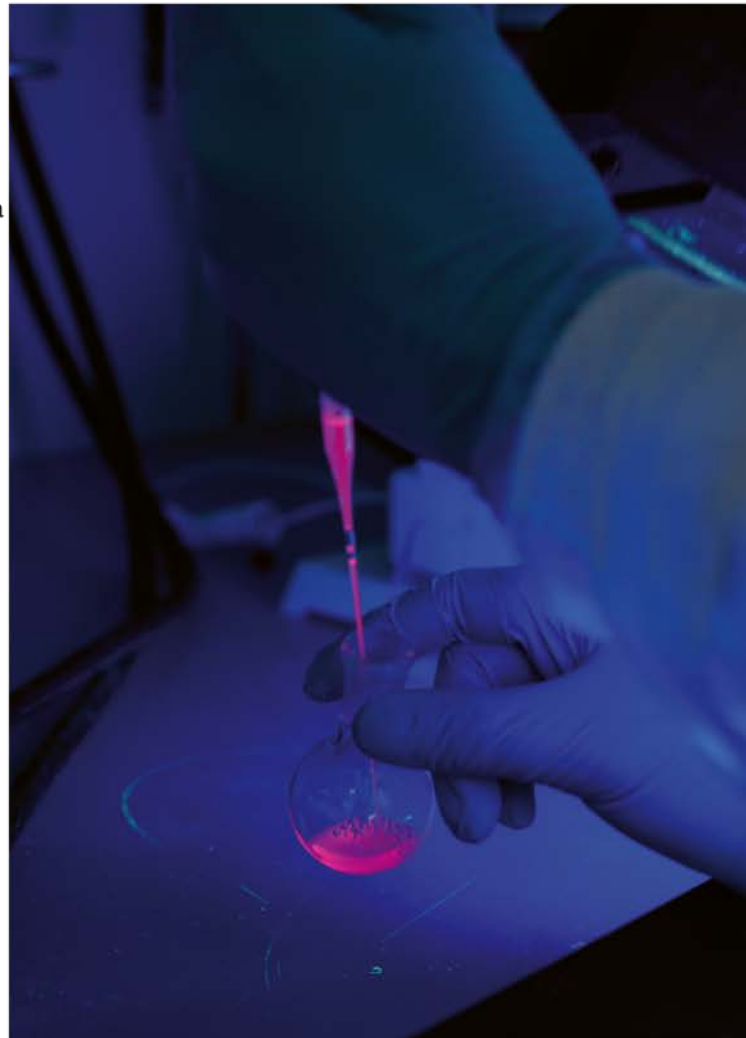
Sonjana Schweigard und Rubén D. Costa mit ihren drei Kindern

Die Familie Rubén D. Costa- Sonjana Schweigard

Wir, Katharina Heusinger und ich, Martin Waubke, treffen uns mit Prof. Rubén D. Costa in der TUM (Technische Universität München) am Campus Straubing für Biotechnologie und Nachhaltigkeit. Er wohnt mit seiner Familie seit 2020 in Steinach. Rubén D. Costa ist Spanier. Er wurde im Jahr 2020 auf den Lehrstuhl für Biogene Funktionswerkstoffe berufen und er ist seit 2022 Vizedekan für Forschung und Innovation. In seiner Vita steht über ihn, aus dem Englischen übersetzt „Er ist ein renommierter Wissenschaftler auf dem Gebiet der Hybrid-Optoelektronik, was durch seine akademischen Leistungen unterstrichen wird.“

Und was beinhaltet sein Forschungsgebiet? ...„Wir forschen vom Design und der Präparation biogener und nachhaltiger Aktivmaterialien bis hin zur Herstellung und Optimierung energiebezogener (Beleuchtungs- und Photovoltaik-) Technologien...“ Anfang 2020 bekam Rubén D. Costa den Ruf an den Lehrstuhl in Straubing. Zu der Zeit forschte und unterrichtete er in drei verschiedenen Ländern: in Erlangen(Deutschland), Madrid (Spanien) und Waseda (Japan). Im Jahr 2020 kam für die Familie Costa-Schweigard einiges zusammen. Bevor er dem Ruf an den Lehrstuhl in Straubing folgen konnte, musste Rubén D. Costa noch Angelegenheiten zum Abschluss bringen. Einmal flog er nach Japan und anschließend ging es weiter nach Spanien. Dort erkrankte er und sein Team an Corona. Als er wieder gesund und aus der Quarantäne war, schloss die spanische Regierung die Grenzen und er blieb insgesamt drei Monate in Spanien. Seine deutsche Frau Sonjana Schweigard war schwanger und blieb die

Synthese von neuen fluoreszierenden Proteinen unter ultraviolettem Licht ►





▲ Rubén D. Costa erklärt Forschungsuntersuchungen in dem Labor, Im Vordergrund Schutzstulpen mit Handschuhen

ganze Zeit mit dem Sohn in Deutschland. Sonjana Schweigard und Rubén D. Costa hatten sich in Spanien 2007 kennengelernt. Sie ist ebenfalls auf dem gleichen Gebiet Biogene Funktionswerkstoffe wissenschaftlich tätig. Sie ist in der Elternzeit. Ingolstadt ist ihre Heimatstadt und es war eine gewünschte Fügung, dass Rubén D. Costa nach den aufreibenden Jahren mit den drei Standorten als Professor in Straubing berufen wurde. Als er dann endlich nach Deutschland kommen konnte, musste er noch zwei Wochen in Quarantäne. In der Zwischenzeit hatte aber die Geschäftsstelle der Uni alles für die ganze Familie organisiert: Die Wohnung in Steinach, den Umzug, die Anmeldung in die Kita für den Sohn und vieles mehr. Als Rubén D. Costa dann in die Steinacher Wohnung kam, brauchte er einige Zeit, bis er die ganze Wohnung eingerichtet hatte und dann seine schwangere Frau mit Sohn einziehen konnte.

Rubén D. Costa ist in einem kleinen Ort aufgewachsen mit Bergen in der Nähe. So gefällt es ihm und seiner Familie in Steinach gut, besser als in einer Großstadt. Sie wohnen in der neuen Siedlung. Dort sind viele Familien mit Kindern. Auf den Straßen und dem Spielplatz finden sie leicht Kontakt. Er ist in der Familienphase und es gibt viele gute Angebote in Steinach. Steinach hat seiner Meinung nach eine gute Infrastruktur, es gibt alles, was sie brauchen. So schaut er mit seinen Kindern immer wieder gerne zu, wenn die Feuerwehr ihre Fahrzeuge fahren und an ihren Geräten üben. Sie sind mit den Kindern auch gerne beim Bilderbuchkino in der Bibliothek.

Steinach liegt seiner Meinung optimal. Es sind nur 10 km nach Straubing zu seiner Arbeitsstelle. Eine Entfernung, die er gerne mit dem Fahrrad fährt. In einer halben Stunde ist er in Regensburg und die Berge im Bayerischen Wald sind auch nah.

Wie sieht er sich in fünf oder zehn Jahren ?

Er sieht sich auch in Zukunft in Steinach und Straubing. An der TUM Campus Straubing hat er ein optimales Umfeld. Die TUM München ist in Deutschland und Europa an der Spitze. Er hat seinen Lehrstuhl mit den Laboren nach seinen Wünschen einrichten können. Er ist mittendrin intensiv in seinem Gebiet forschen und lehren zu können.

Das Gespräch mit Rubén D. Costa war inspirierend. Er erklärte uns anschaulich sein kompliziertes Forschungsgebiet. Anschließend führte er uns noch in seinen großen Forschungstrakt durch viele Labore. Wir trafen dort am Freitagabend einige seiner Doktoranden und Postdocs, die uns bereitwillig ihre Forschungsarbeiten erklärten. Das Team ist international. Sie bearbeiten ein zukunftsweisendes Gebiet. Rubén D. Costa ist ein international gefragter Experte und es macht Spaß ihm zuzuhören.

Er gab mir Links zu seinem Forschungsgebiet: <https://analyticalscience.wiley.com/content/article-do/leds-aus-bakterieller-produktion>

<https://www.ardmediathek.de/video/alles-wissen/alles-wissen-vom-12-05-2022/hr-fernsehen/Y3JpZDovL2hyLW9ub-GluZS8xNzA3OTA> Start at minute: 16:50

Text Martin Waubke, Fotos: Ruben D. Costa, Sonjana Schweigard, Katharina Heusinger

Tintenklecks ist eine Seite für Jugendliche und junge Erwachsene.

Wer Lust oder eine Idee hat, etwas zu schreiben, kann sich bei mir gerne melden.

Martin Waubke

Tel. 09961 7659

mail@heusingerwaubke.de





Viele Wege führen ins Handwerk

Ein Interview, geführt von Martin Haberl

Mit Max Simmel habe ich, die Ehre einen weiteren jungen Bürger unserer Gemeinde, der sich für einen Weg der dualen Ausbildung entschieden hat, zu interviewen. Als Bundessieger im Ausbildungsberuf Zerspanungsmechaniker, der „Deutschen Meisterschaft des Metallhandwerks“ konnte sich Max Simmel am Bundesfachzentrum Metallhandwerk in Nordheim als die Spitze seiner Zunft präsentieren.

GB: Gab es ein Vorbild bei Dir in der Familie oder im Freundeskreis, warum Du Dich für eine Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker entschieden hast?

Direkt in meiner Familie gab es kein konkretes Vorbild. Ich kannte aber das Berufsfeld des Zerspanungsmechanikers über meinen Onkel Erwin Berger, der diesen Bereich in meinem späteren Ausbildungsbetrieb, der Strama-MPS in Straubing ausübt. Die Grundlage meiner Entscheidung waren drei Einsätze als Praktikant. Bei zwei Betrieben in der Region informierte ich mich über den Beruf des Landmaschinenmechanikers. Ein Praktikum bei der Strama-MPS für den Zerspanungsmechaniker hat mir sehr gefallen, da der Beruf mehr von einem erwartet und das Team vor Ort sehr gut war. Ich würde jedem empfehlen, den Ausbildungsberuf und den Ausbildungsbetrieb im Vorfeld durch ein Praktikum kennen zu lernen. Vielleicht ist es der Arbeitsplatz, in den man viele Jahre an Lebenszeit investieren wird.

GB: War es für Dich früher schon interessant, die Grundlagen der verschiedenen Verarbeitungsmethoden zu verstehen?

Ich war früher gerne mit meinem Vater in der Werkstatt, um die anfallenden Reparaturen auf unserem kleinen Hof zu erledigen.



Foto: Max Simmel

Auch technische Spielsachen wie Lego Technik haben mich früh begeistert und mein Interesse in komplexe technische Zusammenhänge gefördert.

GB: Welchen Schulabschluss hast Du wo gemacht?

Nach der Grundschule in Steinach wechselte ich auf die Ludmilla-Realschule in Bogen, die ich mit der Mittleren Reife abgeschlossen habe. Dort wurden wir sehr gut auf das Leben vorbereitet und die Entscheidung für den Weg über das Handwerk wurde aktiv gefördert.

GB: War die Wahl, eine klassische Ausbildung im Betrieb zu machen, für Dich die Richtige?

Ja, die duale Ausbildung ist ein Konzept mit vielen Vorteilen. Im 1. Lehrjahr gab es bei uns eine Lehrwerkstatt, wo wir die Grundlagen der verschiedenen Ausgangsstoffe kennen lernten und natürlich auch die Feile unser bester Freund war. Die Berufsschule fand als Blockschule in Straubing statt. Im zweiten Lehrjahr wechselten die Zerspanungsmechaniker in die Berufsschule in Dingolfing. Im Betrieb konnten wir erste Erfahrungen an Maschinen sammeln, die für die Ausbildung zur Verfügung standen. Das abschließende, dritte Lehrjahr ging dann direkt

in die Dreherei des Betriebs, wo wir zuerst mit zyklengesteuerten Maschinen und später direkt an CNC-Maschinen arbeiten durften.

GB: Was ist für einen Laien der Unterschied zwischen einer zyklengesteuerten Maschine und einer CNC-Maschine?

Die moderne NC-Steuerung einer zyklengesteuerten Maschine erlaubt das Einstellen und Speichern von Arbeitszyklen, die dann von der Maschine automatisch abgefahren werden. Das Wechseln der einzelnen Werkzeuge erfolgt noch manuell durch den Bediener. Eine CNC-Maschine ist dann schon was ganz Besonderes, denn die Maschine wechselt die Werkzeuge selbst und kann somit mehrere Bearbeitungsschritte am Stück erledigen. Die Verantwortung an einer CNC-Maschine ist aber erheblich. Der Neupreis übersteigt schnell die Millionengrenze und die einzelnen Werkzeuge sind sehr teuer und können bei falscher Nutzung rasch unbrauchbar werden.

GB: Gibt es spezielle Gründe, warum Du Dich für die Firma Strama-MPS entschieden hast?

Der Vorteil bei der Strama-MPS ist die Fertigung von kleinen Serien, wo mein Beruf nie langweilig wird, denn es wird nur sehr selten ein Teil öfter gefertigt. Langeweile ist eine Erfahrung, die Mitauszubildende, z.B. bei der BMW, öfter berichteten, da sie oft den ganzen Tag immer das gleiche Teil fertigen mussten.

GB: Gab es Personen, die Dich während deiner Ausbildung besonders unterstützt haben und bei denen du dich bedanken willst?

Natürlich war der Kontakt zu meinem Onkel schon ein Vorteil, da er auch mein Ausbildungsleiter war. In der Firma wurde ich aber

mit Absicht anderen Meistern zugeteilt, um keine Sonderbehandlung zu bekommen und für mich und die Firma das Beste aus der Ausbildung zu ziehen. Allen die mich auf meinem Weg durch die Ausbildung unterstützt haben, will ich aber hiermit meinen großen Dank aussprechen.

GB: Würdest Du den Weg einer klassischen Ausbildung auch anderen Jugendlichen empfehlen?

Ja, denn die praktischen Erfahrungen, die man in einer Ausbildung erwirbt, sind durch nichts zu ersetzen. Wer später dann doch noch weiter machen will, kann z. B. den Meister Titel erwerben oder auch zurück zur theoretischen Ausbildung an eine Hochschule gehen. Ebenso die Ausbildungsvergütung ist ein guter Grund für eine klassische Ausbildung. Sie ermöglicht die ersten Schritte in die eigene Freiheit und entlastet die Eltern von den hohen Kosten, die für Miete und Lebensunterhalt am Studienort anfallen.

GB: Welchen Vorteil siehst Du gegenüber der theoretischen Ausbildung, z.B. an einer Hochschule?

Die Erfahrungen, die man bei einer technischen Ausbildung sammelt, kann man als sehr gute Grundlage sehen, die einem alles ermöglicht. Sie kann natürlich

auch eine Basis für eine spätere Neuorientierung sein.

GB: Gibt es ein Projekt, an das Du Dich gerne zurückerinnerst?

Die Besonderheiten sind bei der Strama-MPS eher die Regel als die Ausnahme, was keine Langweile im Berufsalltag aufkommen lässt. Die technischen Entwicklungen

bei Materialien und Prozessen stellt uns jedes Mal wieder vor Herausforderungen, die wir gerne meistern.

Wir bedanken uns für das Gespräch und wünschen Dir viel Erfolg für Deinen weiteren beruflichen Werdegang.

JÜRGEN FRANKL

Kachelofenbau

Ihr Kachelofen aus Meisterhand
Erfahrung seit mehr als 20 Jahren

Planung | Ofenbau
Reparaturen | Instandhaltung

Jürgen Frankl
Bruckhof 1 A
94354 Haselbach

+49 (0)170/3862620
frankl-kachelofen@gmx.de

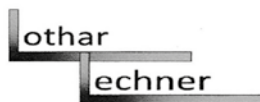
MVH - Baumaschinen

Maschinen-Vermietung
Transporte auf Anfrage

Sagmeister

0171 / 83 30 14 4

roland.sagmeister@web.de



Fachwirt für Finanzberatung (IHK)
Versicherungsfachmann (BwV)
Ihr Ansprechpartner vor Ort

Ich vergleiche – Sie sparen

Günstige Versicherungen mit gutem Service
Breite Auswahl verschiedener Gesellschaften
Durchsicht und Rat bei vorhandenen Verträgen

Ich vergleiche – Sie profitieren

Gute Rendite trotz niedriger Zinsen
Anlagen und Altersvorsorgeprodukte
auf Sie zugeschnitten

Lerchenring 31 a 94377 Steinach

☎ 0 94 28/94 82 74 • email: lechnerfinanz@t-online.de



andl e.K.

Inh. A. Heisinger



Metallbau + Bauspenglerei
Edelstahlverarbeitung + Schmiedearbeiten
Landmaschinen- /Schlepperteile + Spielzeug

Komm' lass' auf Weihnachten dich doch ein – so wie als Kind vor vielen Jahren. Gib dem Christuskind Gelegenheit, und lass' dir Gutes widerfahren. (Aus dem Weihnachtsbüchlein von Adelheid Heisinger)

Für Ihre Treue zu uns bedanken wir uns ganz herzlich. Wir wünschen Ihnen himmlische Weihnachten, begleitet von Liebe, Freude, Ruhe und Besinnlichkeit, so wie ein wundervolles neues Jahr voller Zufriedenheit, Glück und Wohlbefinden. Wir freuen uns schon auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit Ihnen. ★ **Ihre Firma Mandl e. K.**

Regendorf 3, 94354 Haselbach * Tel. 09961 3 54



Freiwillige Feuerwehr Steinach-Agendorf

1. Vorsitzender: Andreas Foidl
1. Kommandant: Tobias Schweiger

Am Samstag den 22.09 verwandelte sich von 07.00 bis circa 14.00 Uhr der Sportplatz in Steinach in ein Zentrum für verschiedene Feuerwehrangehörige. Über 90 Mitglieder der Jugendwehren aus dem Landkreis Straubing – Bogen im Alter von 15 bis 18 Jahren trafen sich an diesem Tag in Steinach, um das Deutsche Jugendleistungsabzeichen abzulegen. Darunter auch vier Jungfeuerwehrfrauen aus der Feuerwehr Steinach.

Jugendfeuerwehr Steinach absolviert Deutsche Jugendleistungsabzeichen erfolgreich



Neben Disziplinen aus der Leichtathletik, wie beispielsweise Kugelstoßen oder 1500m Staffellauf, mussten alle Teilnehmer auch typische Aufgaben der Feuerwehren, wie zum Beispiel das

saubere Aufbauen eines Löschangriffs, erfüllen. Für einige dieser Aufgaben gab es kein Zeitlimit für andere, wie etwa das Saugschlauchkuppeln schon. Neben praktischen Aufgaben wurden





die Teilnehmer auch in theoretischen Fragen geprüft. In diesen Fragen ging es unter anderem um die Organisation der Feuerwehr an sich, Fragen zur Ausrüstung und den Geräten.

Nach vier anstrengenden Prüfungsstunden stand das Ergebnis fest. Neben den Steinacher Jugendfeuerwehrmännern Celina Stark, Leonie Schreiner, Lea Faltermaier und Viktoria Röckl, hatten auch alle anderen Teilnehmer die Prüfungen erfolgreich bestanden. Als Zeichen für die bestandene Prüfung gab es für alle ein Ansteckabzeichen, welches Leonie Schreiner als Steinacher Gruppenführerin stellvertretend für

ihre mit Disziplin geführte Gruppe entgegennahm. Bürgermeisterin Christine Hammerschick, Landrat Josef Laumer und Kreisjugendfeuerwehrwart Sebastian Klein gratulierten allen Prüflingen zur erfolgreichen Prüfung im Namen der Gemeinde, des Landkreises und aller Jugendwarte. Kommandant und Organisator dieses großen Events Tobias Schweiger gratulierte und bedankte sich ebenfalls bei allen anwesenden Teilnehmern und Helfern. Ebenso bedankt er sich auch auf diesem Weg noch einmal besonders bei seinem Steinacher Ausbildungsteam um Gruppenführer Stefan Reindlmeier und stellvertretend Kommandanten Stefan Sauer-

born für die exzellente Vorbereitung der Steinacher Prüflinge bedanken.

Text: Benedikt Reindlmeier

Foto: FF Steinach



Johann Bogenberger in den aktiven Feuerwehrdienst aufgenommen.

Die freiwillige Feuerwehr Steinach ist um ein aktives Mitglied reicher geworden. Johann Bogenberger wurde mit Bestehen der MTA-Basisausbildung am 21.10.2023 in den aktiven Feuerwehrdienst der Feuerwehr Steinach aufgenommen.

Am 21.10.2023 fand in Oberschneiding von 09.00 bis 12.00 Uhr die Abschlussprüfung zur MTA-Basisausbildung statt, an welcher auch der Quereinsteiger Johann Bogenberger teilnahm. Die MTA-Basisausbildung ist eine Pflichtausbildung für jeden angehenden Feuerwehrangehörigen, um im Einsatzfall mitauszurücken zu dürfen. Sie stellt sicher, dass die Feuerwehrdienstleistenden ein bestimmtes Maß an Fähigkeiten



und Qualifikationen beherrschen und diese im Einsatzfall auch anwenden können. So werden zum Beispiel im Rahmen dieser Ausbildung Basics in Sachen Sprechfunk oder der Umgang mit typischen Geräten der Feuerwehr geübt und vertieft.

Am Prüfungstag selbst galt es, neben theoretischen Fragen, auch den Umgang mit Ober- bzw. Unterflurhydranten, die Handhabung eines Feuerlöschers, die richtigen Knoten und Stiche sowie Maßnahmen der ersten Hilfe zu zeigen. Johann absolvierte alle gestellten Aufgaben erfolgreich. Die für seine Ausbildung zuständigen Feuerwehrkollegen Tobias Schweiger (Kommandant) und Stefan Sauerborn (stellv. Kommandant) gratulierten ihm zur erfolgreichen Prüfung. Johann ist nun befähigt, als Mannschaftsmitglied am Einsatzbetrieb teilzunehmen.

Text: Benedikt Reindlmeier

Foto: FF Steinach



Sonstige Aktivitäten aus dem aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Steinach



**Aufbaulehrgang Gruppführer
vom 06.10. bis 14.10.2023 in Rain**
besucht von Kommandant Tobias Schweiger



**Absicherung Martinszug
am 11.11.2023**
zahlreiche Helfer unterstützen bei der Absicherung
des Martinszugs



**Stationsausbildung
am 27.10.2023**
Übung mit 4 Stationen



Der ehemalige, langjährige 2. Kommandant
Werner Hieninger bei einer seiner „Lieblingstätig-
keit“, dem Ausbilden, anlässlich der Stationsaus-
bildung
Text u. Fotos : FF Steinach

Schreinerei LAUMER-BIERL

Handwerkskunst aus Überzeugung

- Wintergärten in Holz und Holz/Alu
- Holzfenster und Holz-Alu-Fenster
- Kunststoff-Fenster und -Türen
- Fensterläden, Fensterschiebeläden
- Rollläden, Insektengitter
- Treppen und Geländer
- Zimmer- und Haustüren

- gesamte Inneneinrichtung
- Planung und Fertigung von Küchen
- Massiv- und Fertigparkettböden
- Laden- und Geschäfts-Einrichtungen
- Labor-Einrichtungen
- Schulungsräume, Kindergärten
- Glastrennwände, Glasregale

- Einbruchschutz für Fenster und Türen

August-Schmieder-Straße 23 · 94377 Steinach

Telefon 094 28/90 20 36 · Fax 094 28/89 90

E-Mail: Laumer-Bierl@t-online.de · www.Laumer-Bierl.de

Wissenstests der Jugendfeuerwehr Steinach

Am 17. November fand die Abschlussprüfung des Wissenstests der Jugendfeuerwehr Steinach im Gerätehaus der Feuerwehr Schambach statt.

Ähnlich den Prüfungen der Erwachsenen Feuerwehrleute für Lösch- und THL-Abzeichen durchlaufen die Teilnehmer verschiedene Stufen. Schindler Adrian und Baxter Buckley absolvierten erfolgreich Stufe 1, während Schreiner Leonie, Faltermeier Lea, Nachreiner Felix, Nachreiner Leonie und König Anton in Stufe 2 ihre Prüfung ablegten.

Unter der Leitung von zweitem Kommandanten Stefan Sauerborn und erstem Kommandanten Tobias Schweiger begann die hierfür notwendige Ausbildung bereits im Oktober und fokussierte sich hauptsächlich auf theoretische Aspekte. Themen der Prüfung umfassten Unfallverhütung bei der Jugendfeuerwehr (UVV), persönliche Schutzausrüstung und Dienstkleidung. Alle Teilnehmer überzeugten bei der Prüfung mit ihrem Wissen und konnten so den Test erfolgreich absolvieren.

Nach der erfolgreichen Prüfung trafen sich alle Steinacher Jugendfeuerwehrlern im Gerätehaus Steinach, um den Abend bei einer Pizza gemeinsam ausklingen zu lassen. Die Kommandanten lobten die Bereitschaft



der jungen Mitglieder, ihre Freizeit für solche Theorieausbildungen zu investieren, und gratulierten ihnen herzlich zur bestandenen Prüfung.

Text: Benedikt Reindlmeier

Foto: FF Steinach

Vorankündigung:

Der „**Feuer - Schützen - Ball**“ findet am **10.02.2024** um 19 Uhr im Landgasthof Schmid mit den „Woidrockler“ statt.

Bischer

Gase & mehr



- Technische Gase zum Schweißen, für Camping, Küche und Baustelle, Ballongas
- Schweißtechnik und Zubehör
- Schankgase für die Gastronomie

Vladimir Bischer

Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten

T 09421 - 9684301 · M 0159 - 0137749 (auch WA)

info@bischer-gase.de

ELEKTROINSTALLATION

Elektrotechnik
Photovoltaik
Informationstechnik

WOLFGANG SIMMEL



Münsterer Str. 2 B
94377 STEINACH

Telefon 0171 - 7337160
E-Mail: elektro.simmel@gmx.de



„Ab heut' wird alles anders“ Feuerwehr spielte Theater

Erstmals seit 2019 standen die Laienschauspieler im November 2023 wieder auf der im Sport- und Pfarrheim aufgebauten Bühne. Seit August probten die Akteure das Stück „Ab heut' wird alles anders“. Das Engagement hat sich mit sieben ausverkauften Aufführungen ausgezahlt. Patric Biermann hatte das Stück ausgewählt und die Organisation übernommen. Edeltraud Kieninger, die selbst mitspielte, übernahm die Regie und für die Maske und als Souffleuse war Martina Lehner verantwortlich.



Hilde (Edeltraud Kieninger), Jenny (Anna Fellinger), Manni (Josef Heisinger), Erich und Barbara (Adrian Neumeier), Lea (Kristina Schlecht)

Acht alte Hasen und ein Jungschauspieler sorgten bei dem Dreiakter beim Publikum für die Lacher. Manni Kugel (Josef Heisinger), der Wirt, hatte es nicht leicht, denn seine Frau Hilde (Edeltraud Kieninger) war nicht gut auf ihn zu sprechen. Zudem hatte Jenny, die Bedienung (Anna Fellinger), für den Silvesterabend beschlossen nicht zu arbeiten. Erich, der Sohn der Wirtsleute (Adrian Neumeier), wurde vom Vater immer Barbara genannt. Lea Gerke, die neue Bedienung (Kristina Schlecht), sorgte im Wirtshaus für viel Wirbel. Willi Lampe (Franz Hofer),



Fetz (Franz Holmer jun.), Lore (Petra Neumeier), Willi (Franz Hofer) und Panter (Johannes Mäckl) v.l.



der sehr gerne Manni im Wirtshaus besucht, hatte es mit seiner Frau Lore (Petra Neumeier) nicht leicht. Nicht leicht hatten es auch Christoph Fetzer genannt Fetz (Franz Holmer jun.) der trinkt, weil er ein Problem hatte und der verrückte Panter (Johannes Mäckl), der nur Unsinn im Kopf hatte.

Alle zusammen sorgten für kurzweilige Stunden und das Publikum sorgte für immer wiederkehrenden Szenenapplaus. Mit ihrem Einsatz und beeindruckendem



Organisator Patric Biermann



Martina Lehner Souffleuse und Maske

Talent haben die Laienschau-
spieler der Feuerwehr Steinach
nicht nur die Bühne erobert,
sondern auch das Publikum mit
einem unvergesslichen Auftritt

begeistert.
Alle Schauspieler, Maske, Souff-
leuse, Organisator und die Hel-
fer beim Verkauf in den Pausen
brachten ihre Leidenschaft für

die dörfliche Bühnenkunst in die
Gemeinschaft ein.

Text und Bilder Gerhard Heini



**ROBERT
SCHNEIDER**

Sanitär · Heizung · Lüftung

Weierstr. 2 · 94377 Steinach-Münster
Tel.: 09428 / 947598 · Fax.: 09428 / 947803
robert.schneider79@t-online.de



**RenHai
Hobbywolle**
Bastel- und Handarbeitswaren

Renate Haimerl
Bernauer Str. 6 · 94356 Kirchroth
Tel. 09428/1507
Fax 09428/948381
haimerl.renate@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 10.00 · Mi geschlossen



**GEMÜSEHOF
STANGL**

Gemüse ganzjährig je nach Saison im Hofladen:
Kraut gehobelt für Sauerkraut, Blaukraut, Porree,
Sellerie, Karotten, Äpfel, Sauerkonserven,
Geschenkkörbe,
Weine, Glühwein, Weihnachtsbäume,
Geflügel auf Vorbestellung aus Freilandhaltung für
Kirchweih und Weihnachten

Gemüsehof Stangl Hofladen
Freundorf 1, 94327 Bogen
Telefon: 09422-2678
Öffnungszeiten:
MO-FR 8:00-18:00, SA 8:00-14:00 Uhr



Aus dem Gästebuch der Familie August von Schmieder, Schloss Steinach 1904 -1929 Dr. Thomas Grundler

Von 1904 – 1929 führte die Familie von Schmieder ein prächtiges Gästebuch, zunächst im Alten Schloss und ab 1908 im Neuen Schloss Steinach. Neben den unzähligen, einfachen Unterschriften der vielen Personen, die Gäste in den beiden Schlössern der Familie von Schmieder waren, finden sich dort kleine Verse, teilweise auch längere Gedichte, kleine Zeichnungen und etliche kunstvolle Gemälde bekannter Maler aus dieser Zeit. Damit gibt das großformatige Gästebuch einen zeitgeschichtlich interessanten Einblick ins damalige Leben auf Schloss Steinach und dokumentiert, welche Persönlichkeiten in den beiden Steinacher Schlössern zu Gast waren.

2014 erhielt die Gemeinde Steinach das Gästebuch von Familie von Schmieder als Dauerleihgabe. Die schönsten und interessantesten Bilder daraus werden fortlaufend im Gemeindeboten vorgestellt.

Das für die Dezemberausgabe ausgewählte Bild stammt aus dem Jahr 1923, wurde also vor genau 100 Jahren ins Gästebuch gemalt. In diesem Jahr feierte Angelo Graf von Courten seinen 75. Geburtstag im Neuen Schloss Steinach. Zu diesem Anlass hat er dieses Bild im Gästebuch hinterlassen.

Angelo Graf von Courten (1848 -1925) hat als guter Freund und häufiger Gast bei Familie von Schmieder im Neuen Schloss die allermeisten Bilder ins Gästebuch gemalt. Er gehörte zu den bedeutenden Münchner Malern der Zeit von 1880 bis 1925. Geboren wurde er am 10. Januar 1923 in Bologna als Sohn eines Generals der Päpstlichen Armee des Vatikanstaates. Seine Familie stammt ursprünglich aus dem Wallis, also der französischen Schweiz, wo sie sich „de Courten“ nannte. Als junger Mann diente Angelo selbst in der Päpstlichen Armee bis zur Auflösung des Vatikanstaates und dessen Eingliederung in das Königreich Italien nach einer Volksabstimmung 1870. Danach begann er in Florenz ein Kunststudium und setzte dieses ab 1872 in München an der Kunstakademie bei Karl Theodor von Piloty fort. 1873 heiratete er in München Irene von Klenze, die Enkelin des berühmten Münchner Architekten und Malers Leo von Klenze, bekannt durch sei-

ne Bauten, wie die Glyptothek, die Alte Pinakothek und die Walhalla, die er im Auftrag von König Ludwig I. erschuf. Angelo von Courten wurde ein sehr bekannter und viel beschäftigter Porträt- und Genremaler. Sogar König Ludwig II. wurde auf ihn aufmerksam und so durfte er etliche Bilder für Schloss Herrenchiemsee schaffen, die als seine wichtigsten Arbeiten gelten. Angelo und Irene hatten 6 Kinder, darunter die ebenfalls als Maler bekannt gewordenen Söhne Louis und Felix von Courten.

Das Bild, das Angelo von Courten zu seinem eigenen 75. Geburtstag am 10. Januar 1923 ins Gästebuch des Neuen Schlosses Steinach malte, zeigt ihn gebückt nach vorne sitzend, offenbar Skizzen malend oder nur vor sich hin sinnierend. Vor ihm stehend hat er vier weibliche „Figuren“ abgebildet, die auf ihn herunterblicken, alle vier wichtige Eigenschaften in seinem Leben darstellend, die ihm bei der Rückschau auf sein Leben ins Gedächtnis kommen: „JUGEND, AMOR, KUNST, TEUFEL“.

Die Jugend stellt er dar als junges, feines Mädchen im hellblauen Kleid mit einem üppigen Blumenkranz im Haar, daneben Amor als bildhübsche junge Frau im roten Gewand und blumengeschmückten Haar, die Kunst symbolisiert er mit einer Dame

mittleren Alters in einer gelben römischen Toga, eine Malerpalette haltend, den Teufel als eine, die Aufmerksamkeit auf sich ziehende Tänzerin im enganliegenden, rotbraunen den ganzen Körper bedeckenden Ballettrikot mit einer Teufelshörnerkappe auf dem Kopf. Sich selbst bezeichnet er mit dem Spitznamen, den er als Ältester sein Leben lang in den Familien Schmieder und Courten trug: PAPERL.

Die „75“ für seinen 75. Geburtstag prangt im Hintergrund in großen Lettern.

Auf der Seite vor dem Bild hat Angelo von Courten im Gästebuch Gedichte über die Jugend, die Liebe, die Kunst und den Teufel geschrieben, zum Teil in Deutsch, zum Teil in Italienisch zum Teil in Französisch, eben seinen drei Sprachen. Für deren Transkription aus Süterlin und Übersetzung ich Cornelia Landstorfer sehr herzlich danke. Die letzten Zeilen des Gedichts über den Teufel lauten:

Doch bin ich so böse nicht, wie du glaubst
bin Teufel zwar, doch schaugst,
willst du weiter mir vertrau`n
geb ich dir noch Schön`s zu schauen.
lustig sünd`gen weiter wir zu
zweit bis zum Himmel ist noch weit.

So weit war es für ihn in den Himmel nicht mehr und es blieb ihm nicht mehr lange Zeit zum gemeinsamen „Sündigen“ mit dem Teufelchen. Schon knapp zwei

Jahre später verstirbt Angelo von Courten am 15. Dezember 1925 in München. Weil er unheimlich gerne und sehr fleißig gemalt hat, sind von ihm seine

vielen Bilder erhalten geblieben, allein 31 hat er im Gästebuch des Neuen Schlosses Steinach hinterlassen.





Ansprechpartner: Detlev Schneider (Tel. 09428/8740) und Hans Agsteiner (Tel. 09428/1602)

60plus-Treff besuchte Kloster Metten



Obwohl Kloster Metten vom Steinacher 60plus-Treff nun schon zum zweiten Mal angesteuert wurde, war der Bus voll besetzt. Interessante Führungen waren nämlich zu erwarten. Darauf freute man sich schon bei der Anmeldung. Bei herrlichem Sommerwetter konnten die Moderatoren Detlev Schneider und Hans Agsteiner und die weiteren Mitglieder der Vorstandschaft die zahlreichen Teilnehmer begrüßen. Schon vor der Kirchenführung ging Agsteiner im Angesicht der mächtigen Doppeltürme auf die Gründung des Benediktinerklosters Metten im Jahr 766 durch den adeligen Priester Gamel-

bert aus Michaelsbuch ein bzw. auf den Zustifter Kaiser Karl den Großen, aber auch auf die Verbindungen zwischen dem Kloster Metten und den Ortschaften Steinach und Münster. So habe nach seinen neuesten Forschungen eine Abordnung des vornehmen Chorherrenstift Pfaffmünster um 1134 das durch Kriegszerstörungen heruntergekommene Benediktinerkloster Metten, dessen Schutzherren die Babenberger waren, übernommen und wieder auf Vordermann gebracht. Als aber auf dem großen Rechtstag in Regensburg im Jahre 1156 Altbayern durch Kaiser Friedrich Barbarossa aufgeteilt wurde und

Herzog Heinrich Jasomirgott, aus dem Geschlecht der Babenberger, das neu geschaffene Herzogtum Österreich erhielt, wollte dieser die Verhältnisse in Metten neu regeln. Er stellte im Jahr darauf in Metten das Benediktinerkloster wieder her und verlegte die Chorherren-Abordnung wieder zurück nach Pfaffmünster. Die Chorherren wollten aber nicht ohne Entschädigung gehen und sie nahmen die Abgaben von zahlreichen Bauernhöfen mit, und zwar aus Metten, Natternberg, Neuhausen und Maimkofen, die nun jahrhundertlang dem Stift in Münster grundbar waren.

Das Benediktinerkloster Metten ist, wie fast alle Klöster und Stifte in Bayern, im Rahmen der Säkularisation 1803 aufgelöst worden. Aber von König Ludwig I. sei es bald wieder gegründet worden und ist bis heute ein bedeutendes religiöses, wirtschaftliches und schulisches Zentrum, führte Agsteiner aus. So hat der spätere Steinacher Schlossbenefiziat und Heimatdichter Josef Schlicht sich hier am Gymnasium sein geistiges Rüstzeug geholt. Im Kirchenschiff erläuterte Agsteiner anschließend



die Wand- und Deckengemälde, die Altäre, das Sankt-Michael-Patronat, das Klosterwappen und weitere sakrale Kunstwerke.

Im Mittelpunkt der Exkursion stand aber die Besichtigung der weltberühmten Klosterbibliothek mit einer Führung durch einen Benediktinerpater. Man konnte viel erfahren über die Baugeschichte der Bibliothek, die sich im Erdgeschoß des Ostflügels befindet. Die Mettener Klosterbibliothek gehört in die Reihe der prächtigen Bibliotheken, mit denen in der Spätba-

rockzeit insbesondere die Benediktiner ihre Klöster bereicherten. Die Schränke mit den kostbaren Büchern sind vollständig mit Malerei und Stuck umgeben, welcher Franz Holzinger zugerechnet wird, während die Deckengemälde von einem Sterzinger Künstler stammen. Die niedrigen Gewölbe werden gleichsam emporgestemmt von mächtigen Atlanten. Der Gästeführer erläuterte eingehend das Bildprogramm, ging aber auch auf andere Themen des Bibliothekwesens ein, so auf

die Büchervernichtung im Rahmen der Säkularisation von 1803 durch den Staat, aber auch auf die Technik der Buchdruckerkunst und des Bibliothekswesens. Die Bibliothek ist der Öffentlichkeit, insbesondere für Forschungszwecke, offen. Beim anschließenden Biergartenbesuch im Gasthaus Greindl in Degernbach konnte man noch viel über das Gesehene und Gehörte diskutieren.

Text: Hans Agsteiner

Fotos: Gerhard Heintl, Ernst Beer

Dorf mit langer Geschichte

Vortrag zu Steinacher Häusern: Alt und Neu

Das Dorf Steinach kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Das Ortsbild von Steinach beherrschen zwei charakteristische Bauwerke: das Alte Schloss auf einem Bergrücken im Westen und die Pfarrkirche St. Michael als Gegenpol im Osten des Dorfes. Aber auch im Ort gab es interessante Gebäude. Claudia Heigl, Sprecherin des Archives für Heimatgeschichte, berichtete am Freitag, 13. Oktober, im Rahmen einer 60plus-Veranstaltung im Sport- und Pfarrheim Steinach von der Geschichte des Dorfes und ihrer Häuser und Höfe.

Mit Bildern zeigte sie ihre Entwicklung auf. In einer kurzweiligen Stunde erfuhren die Besucher interessante Fakten und Details



Claudia Heigl, Sprecherin des Archives für Heimatgeschichte, berichtete von der Geschichte des Dorfes und ihrer Häuser und Höfe

zu Gebäuden und Straßen. Die Reise in die Vergangenheit begann mit der ersten urkundlichen Erwähnung von Steinach 1105. Ein Wichmann von Steinach wird

als Zeuge in einer Schenkungsurkunde an das Kloster Oberalteich aufgeführt. Die Besucher erfuhren und sahen auf alten Karten, wie sich die Höfe rund um das Schloss und die Kirche angesiedelt haben. Der Streifzug durch Steinach begann in der August-Schmieder-Straße, Brunnenweg und führte über die Straubinger Straße, Götzstraße, Kirchweg bis zur Hafnerstraße.

Die Geschichte hinter den Häusern und Höfen erforschte Claudia Heigl aus Steuerregistern und Kirchenbüchern. 1583 standen in Steinach 54 Häuser, 1808 waren es 67, 1900 wuchs Steinach auf 85 Häuser und 1960 standen 114 Häuser in der Ortschaft. Wuchs der Ort bisher langsam, so machte er bis 2018 einen großen Sprung auf 676 Wohngebäude. Das Archiv für Heimatgeschichte nimmt gerne Bilder, Dokumente, Vereinsunterlagen, Filme entgegen. Diese werden nach der Sichtung, auf Wunsch, wieder zurückgegeben. Informationen zum Heimatarchiv gibt es unter <https://heimatgeschichte-steinach.de>.



Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Sport- und Pfarrheim

Text/Fotos: Gerhard Heintl



Besuch Labertaler Mineralwasser GmbH



Die letzte Fahrt des Jahres 2023 führte die 60plus-Freunde nach Schierling. Hier besuchte man die Firma Labertaler Mineralwasser GmbH. Bei einer Führung durch das Betriebsgelände und Hallen staunten die Teilnehmer mit welcher Logistik und Geschwindigkeit hier gearbeitet wird.

Ausgestattet mit Kopfhörern ging es in die Abfüllhalle. Hier erfuhren die Teilnehmer wie aus Pet-Rohlingen Flaschen gefertigt werden. Bei der Auspackstation hob ein Roboter die Kästen von den Paletten auf das Förderband. Der Weg ging zur Flaschenwaschmaschine und zur Abfüllstation. Die Etikettiermaschine hatte eine so hohe Geschwindigkeit, dass das Anbringen der Etiketten mit bloßem Auge nicht sichtbar war. Bis zu 48.000 Flaschen in der Stunde kann diese Maschine etikettieren. Voll gefüllt fuhren die Kästen dann ins Hochregallager wo sie vollautomatisiert



abgestellt werden.

Bei einem Film über die Firma erfuhren die Teilnehmer einiges zur Geschichte der Firma, den Brunnen und zu den hergestellten Getränken. Die Labertaler Getränke konnten auch probiert werden und die Firma lud die Teilnehmer noch zu Kaffee

und Kuchen ein. Hier wurden bei Gesprächen auch noch Fragen der Teilnehmer beantwortet. Den Abschluss der Fahrt bildete die Einkehr beim Gasthaus Englberger in Sünching.

Text/Fotos: Gerhard Heintl



Ihre Nr. 1 in Niederbayern:
Ständige Ausstellung
von über 100 Modellen!

Caravantastic
Straubing GmbH

EHYMER

ERIBA

carado

büstrner

**NIESMANN
BISCHOFF**

L.M.C.
Keine Welt

PÖSSL

**ROAD
CAR**
ERWEITERN DAS FREI

Verkauf • Vermietung • Service

Caravantastic Straubing GmbH

Gewerbering 11 · 94377 Steinach

Tel.: 09428/9403-0 · Fax: 09428/9403-33

info@caravantastic.de · www.caravantastic.de



Jahresprogramm 2024



Stand 27.11.2023

Abfahrt Steinach Am Sportzentrum, Münster Kreuzung Parkstettener Str. - Falkenfesler Str. - Hohlweg

Datum	Abfahrt Steinach Münster + 5 Min.	Ziel	Einkehr
Do 25.01.2024	13:30 Uhr	Fa. Lausser, Pilgrammsberg, Führung Gebäude- und Energietechnik	Fa. Lausser
Fr 16.02.2024	14:00 Uhr	Die Geschichte der Steinacher Kirche Filmvorführung	Sport- und Pfarrheim Brotzeit
Fr 08.03.2024	13:00 Uhr	Kloster Mellersdorf und Klosterbrauerei Besichtigung und Führung	Klosterbräustüberl Mellersorf
Fr 12.04.2024	12:00 Uhr	Felsenkeller-Labyrinth Schwandorf	Gasthaus Deutsch Barbing
Mi 08.05.2024	11:00 Uhr	Älteste Brauerei der Welt - Weihenstephan Freising	Gaststätte Dreifaltigkeitsberg
Fr 14.06.2024	13:00 Uhr	Bayerwald Xperium anschl. Ripperlessen im Gasthaus Schmidwirt in Windberg St. Englmar	Unkostenbeitrag Ripperlessen 15 Euro
Fr 19.07.2024	12:00 Uhr	Stadtführung Landshut Landshut	Landshut
Fr 02.08.2024	13:00 Uhr	Starfighter Museum und Führung Klosterkirche Niederalteich	Gasthaus Greindl Degernbach
Fr 13.09.2024	13:00 Uhr	Museum Dingolfing Dingolfing	Landgasthaus Räucherhansl Oberteisbach
Fr 11.10.2024	13:00 Uhr	Essigfabrik Pilsting	noch nicht bekannt
Fr 22.11.2024	14:00 Uhr	Jahresabschluss mit Brotzeit	Sportheim Steinach

15,00 Euro pro Fahrt Unkostenbeitrag

Anmeldung zu allen Veranstaltungen erforderlich!

Anmeldung beim Seniorenbeauftragten der Gemeinde Steinach Detlev Schneider, 09428-8740

Änderungen vorbehalten!



Informatives für Seniorinnen und Senioren



Notfallmappe der Gemeinde

In der Notfallmappe der Gemeinde Steinach können Sie für Notfälle klare Handlungsanweisungen (z. B. Vorsorgevollmachten, Patientenverfügung) und Informationen (Versicherungsdaten, Allergien, Medikationsplan, u.v.m.) hinterlegen. Die kostenlose Notfallmappe erhalten Sie bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Kostenloser Lieferservice für Arzneimittel

Apotheke St. Georg, Parkstetten, Tel. 09421/8467-0

Lieferung nach Steinach jeden Dienstag und Freitag
Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.30 bis 18.00 Uhr, Mittwoch von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr

St. Georgs-Apotheke, Mitterfels, Tel. 09961/204

Lieferung nach Rücksprache

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag: 8:00 – 12:30 | 14:00 – 18:30 Uhr

Mittwoch, Freitag: 08:00 – 12:30 | 14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 – 12:30 | 14:00 – 18:30 Uhr,

Samstag: 08.00 – 12:00 Uhr

60plus - Ausflüge/Vorträge

Das ehrenamtliche Team um Detlef Schneider, Tel. 09428/8740, bemüht sich um interessante Ausflüge und Vorträge. Es werden monatliche Veranstaltungen angeboten, die in der Presse bekanntgegeben werden, bzw. das Jahresprogramm finden Sie in der Märzausgabe des Gemeindeboten. Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Seniorenkino in Straubing

Monatliche Kinovorstellungen im Citydom Straubing, Theresienplatz 23 mit ausgewählten aktuellen Filmen. Ein barrierefreier Zugang mit Aufzug ist über den Eingang Bernauergasse möglich. Die Termine finden Sie im Straubinger Tagblatt oder im Internet unter www.citydom.de

Ich bewege mich - Rückenfit

Der ASV Steinach bietet verschiedene seniorengerechte Kurse unter der Leitung von Alexandra Bochenek, Tel. 09428/90 38 03. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Infos unter asv-steinach.de

Seniorenfachstelle im Landkreis Straubing-Bogen

Leutnerstraße 15, 94315 Straubing,

Tel. 09421 973-528 oder -133,

E-Mail: seniorenfachstelle@landkreis-straubing-bogen.de

Seniorenwegweiser

Von der Stadt Straubing und dem Landkreis Straubing-Bogen wurde ein neuer Seniorenwegweiser erstellt. Diese Broschüre liegt in der Gemeindeverwaltung auf. Außerdem ist die digitale Version unter https://flipbook.inixmedia.de/straubing_sen_2567/ abrufbar.

Rotkreuzdose

Mit einer Rotkreuzdose kann mal alle lebenswichtigen Informationen (z. B. Gesundheitsdaten, Medikationspläne, Kontaktdaten, Patientenverfügung) für Notfälle bereithalten. Hinweisaufkleber an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank signalisieren den Helfern, dass es eine solche Dose gibt. Der Aufbewahrungsort für die Dose ist der Kühlschrank. Die Rotkreuzdose erhalten Sie für 5 € beim BRK Straubing, Siemensstraße 11a.

Essen auf Rädern

Der Menü-Service des Bayerischen Roten Kreuzes liefert mit dem FrischeMobil täglich ein Menü nach Hause, auch an Wochenenden und Feiertagen. Alle Menüs werden nach neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen mit natürlichen Zutaten zubereitet und sind frei von künstlichen Zusätzen. Informationen unter Tel. 09421 9952-7604.

Seniorentaxi - seniormobil

Mit „seniormobil“ verbessert der Landkreis Straubing-Bogen die Verkehrsmobilität von Senioren. Die Busunternehmen der Verkehrsgemeinschaft Straubinger Land (VSL), die Gemeinden Feldkirchen und Oberschneiding als Betreiber des Bürgerbusses sowie die teilnehmenden Taxiunternehmen akzeptieren die Wertschecks in Höhe des Nennwertes als Zahlungsmittel.

- Für alle ab 70 Jahren
(mit Hauptsitz im Landkreis Straubing-Bogen)
- Start/Ziel der Fahrt muss im Landkreis Straubing-Bogen liegen
- Die Wertschecks gibt es im Wert von 2, 5 und 10 €
- 50 % Ermäßigung auf Kartenwert.
Die verbleibenden 50 % übernimmt der Landkreis
Die seniormobil-Wertschecks erhalten Sie u. a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Ansprechpartner bei Fragen und Anliegen

In der Gemeindeverwaltung:

Renate Hofer, Tel. 09428 94203 7

E-Mail: hofer@steinach.bayern.de



Archiv für Heimatgeschichte

Sammeln - Sichern - Bewahren - Ausstellen

Alte Schule - Hafnerstraße 8, Steinach

Für individuelle Terminvereinbarung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Kontakt: mail: Heimatarchiv-Steinach@t-online.de oder Tel. 0151 17 29 54 02

Die neuesten Beiträge auf unserer Online-Chronik www.heimatgeschichte-steinach.de

- Die historischen Grabdenkmäler in Steinach
- Das Webergütl Hs.Nr. 7 in Wolferszell
- 125 Jahre Krieger- und Soldatenkameradschaft Steinach
- Der Hof in Oberhartberg und die Höfe in Unterhartberg
- Der Hirte in Gschwendt
- Johann Baptist Schiedermayr, Komponist und Kirchenmusiker



Der Arbeitskreis für
Heimatgeschichte lädt Sie
herzlich ein zu dem Vortrag

Steinach – Geschichten und Geschichte der Häuser und Höfe

am

19. Januar 2024 um 19 Uhr

in die Bücherei Steinach (Alte Schule, Hafnerstr. 8)

Es besteht außerdem noch die Möglichkeit vor und nach dem Vortrag, die Ausstellung im Untergeschoß der Alten Schule zu besichtigen.

Die Ausstellung ist ab 18 Uhr geöffnet.



zurückg'schaut

In der Zeitung stand vor 20 Jahren....

„Hochwasserschutz für Steinachbach“

Der Gemeinderat überlegte in seiner Sitzung, ob nicht Maßnahmen getroffen werden, damit etwaige Hochwasserspitzen des Steinachbaches abgefangen werden können. Bereits bei der Aufstellung des Landschaftsplanes hat man sich mit der Möglichkeit von Rückhalteeinrichtungen entlang des Steinachbaches befasst. Seitens der Gemeinde Steinach besteht Bereitschaft, mit der Flurbereinigung Hochwasserrückhaltevorrichtungen zu errichten. Ebenfalls sollte untersucht werden, ob nicht Rückhaltevorrichtungen nördlich des Schanzlweiher erstellt werden

können, da dann auch der Hochwasserzufluss aus dem Schanzlbach vermindert werden könnte. Entsprechende Voruntersuchungen und Vorplanungen können erstellt werden.

In der Zeitung stand vor 30 Jahren....

„56 Bauparzellen entstehen am Kellerberg“

Zwei Themen standen im Mittelpunkt der letzten Gemeinderatsitzung. Zum einen stand die Erstellung des Bebauungsplanes Steinach „Kellerberg-West I“, zum anderen die Schulhausplanung der neuen Grundschule Steinach auf der Tagesordnung. Im neuen Baugebiet am Kellerberg entste-

hen 56 Bauparzellen, davon 14 in Form von Reihenhäusern. Bürgermeister Schneider teilte mit, dass bereits jetzt enorme Nachfragen nach diesen Bauparzellen bestünden. Der vorgelegte Bebauungsplan wurde bei drei Gegenstimmen angenommen. Nach einem Beschluss des Gemeinderates im August 1993 für die Grundschule Steinach einen Neubau zu erstellen, lag nun die Detailplanung vor. Architekt Jäger erläuterte am Modell der neuen Schule mit acht Klassen Einzelheiten der Planung. Die Gesamtkosten werden auf etwa 6,9 Millionen Mark errechnet. Der Gemeinderat stimmte der Planung einstimmig zu.

Claudia Heigl

Miteinander - Füreinander

Unterstützung, Hilfen und Ratschläge für Senioren

Älter werden bringt nicht nur einen Zuwachs an Lebenserfahrung, manche Dinge des täglichen Lebens lassen sich auch schwerer bewältigen. Z.B. Einkaufen, Arztfahrten, Anträge an Behörden, Gartenarbeiten, Schneeräumen usw.

Die Gemeinde Steinach zusammen mit der Pfarrgemeinde Steinach und Münster will eine Plattform schaffen, an die sich Personen wenden können, die Hilfe anbieten und leisten wollen. Senioren oder andere hilfsbedürftige Bürger, die Hilfe

suchen, können sich mit den Inserenten in Verbindung setzen und vereinbaren direkt mit den Helfern die gewünschten Dienstleistungen. Nachfolgende Gemeindemitglieder wollen unseren Senioren bei alltäglichen Aufgaben helfen.

Hilfe für unsere Senioren in der Gemeinde Steinach

Lutz Markus, Lindenstraße 30, 94356 Kirchroth
09428/948580 od. 01627937300

Folgende Hilfen kann ich anbieten:

- Senioren- und Demenzbetreuung (Ausbildung vorhanden)
- Einkaufsfahrten, Besorgungsfahrten
- Arztbesuche, Behördengänge, usw

Mair Hubert, Hohe-Kreuz-Siedlung 5,
94377 Steinach, Tel. 09428/1308

Folgende Hilfen biete ich an:

- Rollstuhlspazierfahrten

Hoffmeister Stephanie

94377 Steinach, Tel. 09428/903917

- Hilfe am PC

Wenn auch Sie unseren Senioren bei alltäglichen Aufgaben helfen wollen, melden Sie dies in der Gemeindeverwaltung, Frau Hofer, Zimmer 1, Tel. 09428/942037



Heimat (neu) erleben

Natur und Landschaft rund um Steinach – Münster

Liebe Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, in der Dezemberausgabe m6chte ich Sie zu einer kleinen Erkundungstour mit dem Fahrrad in Richtung Oberauer Schleife mitnehmen.

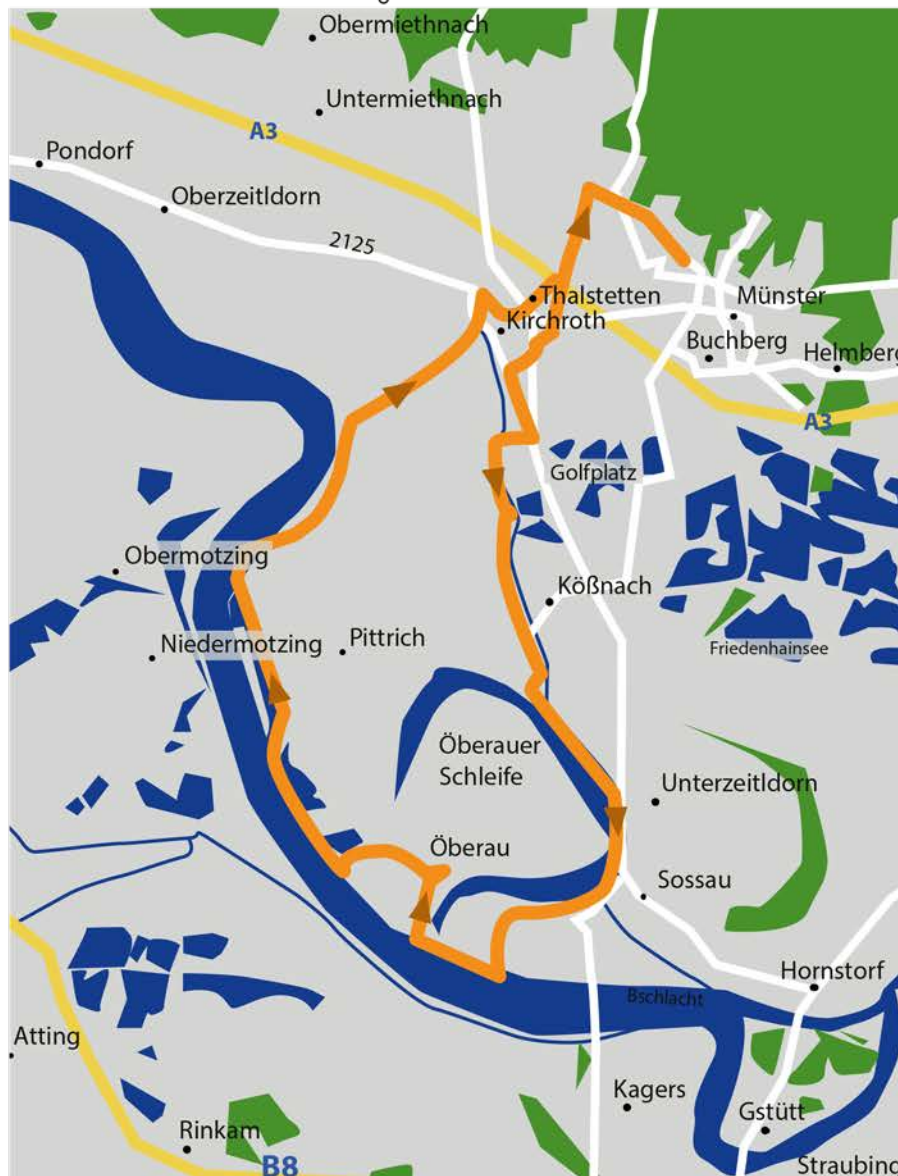
Die **Oberauer Schleife** ist ein Naturschutz- und FFH- Gebiet am Rande von Straubing, das ca. 300 Hektar umfasst.

Entstanden ist dieser wertvolle Lebensraum und das zusammenhängende

Brutgebiet für viele Wasser- und Wiesenv6gel aufgrund der Abtrennung im Zuge der Begradigung der Donau.

Bereits 1966 wurde die Aufstauung der Donau in diesem Bereich zwischen der Bundesregierung und dem Freistaat Bayern beschlossen.

Als Naturschutzgebiet wurde die Oberauer Schleife 1984 ausgewiesen und im Jahr 1994 erfolgte der Durchstich der begradigten Donau zur Staustufe und zum Kraftwerk.



Radtour Oberau



Das Gebiet sollte ursprünglich alle 30 Jahre gezielt geflutet werden, um ein Hochwasserereignis zu simulieren. Diese Planung führte in der Vergangenheit, ebenso wie die Absenkung des Wasserstandes, zu tiefgreifenden Diskussionen bei den unterschiedlichen Interessensgemeinschaften.

Im Zuge des aktuellen Verständnisses für Hochwasserschutz plant der Freistaat Bayern die Oberauer Schleife als Flutpolder zur Hochwasserrückhaltung auszubauen.

Wir **starten** unsere zweistündige und 23 km lange Radtour wieder einmal **in Münster**.

Wer **von Steinach aus** startet, folgt dem Radweg an der Autobahn entlang nach Münster, biegt nach der uberquerung der Kreisstraße links in die Parkstettener Straße ab und umfährt den Buchberg.

Nach den Brunnen II und III biegt man in den Feldweg nach links ab und überquert die Autobahn in Richtung Golfplatz / Bachhof nach K66bnach.

Vorsicht! Hier muss die Westtangente überquert werden!

Der Rückweg kann über den Singberg durch den Wald und die Riedstrae genommen werden und verläuft somit nur auf wenig befahrenen Straßen bzw. Feldwegen.

Von Münster aus nehmen wir nun den Weg über die Aufrother Straße in Richtung Aufroth.

An der Reithalle in Aufroth biegen wir links ab nach Thalstetten. In Kirchrath fahren wir auf der Nebenstrae ortsauswarts in Richtung K66bnach. Nach dem Weiher 1 biegen wir rechts in den Weg Richtung Kläranlage ab.



Fortsetzung: Heimat (neu) erleben - Natur und Landschaft rund um Steinach – Münster



Altwasser an der Donau

Nach Überquerung des Mühlbaches folgen wir dem Radweg in Richtung Straubing entlang des Altwassers bis zum Donaudamm.

Dort angekommen, können wir uns an einem Rastplatz mit Infotafeln einen Überblick zum Donauausbau machen. Wir setzen unsere Fahrt auf dem Damm, an zusätzlichen Infotafeln vorbei in Richtung Regensburg fort.

Im Staubereich der Staustufe können wir Fischer und auch Wassersportler beobachten.



Surfer auf der spiegelnden Donau

Nach nun ca. 11 km gefahrener Strecke verlassen wir den Damm und folgen einem Feldweg rechts in Richtung Öberau. Der Weiler mit seiner Kirche „Zu unserer Lieben Frau“ ist von weitem sichtbar.

Öberau war im 15. Jahrhundert eine Hofmark des Stifts Pfaffmünster und wechselte mit der Stiftsverlegung 1581 mit Ihrem Grundbesitz nach Straubing. Die Rokokokirche wurde 1738 auf alten Mauern erbaut. Leider ist diese schöne Kirche, welche sich hinter Bäumen versteckt, nur an gesonderten Führungen oder anlässlich zu Konzerten geöffnet.



Öberauer Kirche 'Zu unserer lieben Frau'



Sossau mit dem Bayerischen Wald im Hintergrund



Kirche Innenraum

Fortsetzung: Heimat (neu) erleben - Natur und Landschaft rund um Steinach – Münster



Auenlandschaft

Dem asphaltierten Flurweg folgen wir nun über die Felder hinweg zum gegenüberliegenden Damm. Oben auf dem Donaudamm angekommen geht unsere Fahrt nun weiter durch eine schöne Auenlandschaft in Richtung Norden. Von weitem erkennt man den markanten Turm der St. Bartholomäuskirche in Niedermotzing hinter großen Bäumen in der Landschaft.

An der Beschilderung in Richtung Kirchroth verlassen wir den Damm und fahren wieder orteinwärts zu einer kleinen Einkehr im dortigen Gasthof oder auf ein leckeres Eis im Ort (angeblich auch über die Weihnachtsfeiertage geöffnet). Der Rückweg erfolgt wieder über Thalstetten nach Münster oder auf einem der Wege, die ich anfangs schon beschrieben habe.

Diese Erkundungstour, durch diese reizvolle Landschaft, bietet sich auch im Winter an, wenn der Reif die Auenlandschaft überzieht und die Eisblumen in der Sonne funkeln. Hoffentlich konnte ich Ihnen wieder einen Tipp zur Erkundung unserer schönen Heimat geben. Bis zum nächsten Mal
Stefan Heller



Kirche St. Bartholomäus



Münster mit beiden Kirchen und Schloßturm im Hintergrund



Quer-Beet

Informationen rund um den Garten von Ihrer Kreisfachberatung für Gartenbau und Landespflege am Landratsamt Straubing-Bogen



Topinambur – ein (fast) vergessenes Wintergemüse

Vielerorts lugen die bis zu 3m hohen wunderschönen Blütenstauden mit ihren gelben, an Sonnenblumen erinnernden Blütenköpfen, als üppige Zierpflanze zwischen Gartenzäunen und über Mauern hervor. Viele wissen allerdings weder, um welche Pflanze es sich genau handelt, noch, dass sie unter anderem ein äußerst wertvolles Wintergemüse ist.

Topinambur (*Helianthus tuberosus*) gehört zur selben botanischen Gattung wie die Sonnenblume (*Helianthus annuus*), wie sich anhand des wissenschaftlichen Gattungsnamens (*Helianthus*) unschwer erkennen lässt. Im Gegensatz zur Sonnenblume, die bekanntermaßen nur einjährig ist und jedes Jahr neu ausgesät werden muss, ist der Topinambur jedoch eine ausdauernde Staude, die durch unterirdische Rhizome überwintert und jedes Jahr neu austreibt.

Diese Rhizome können ab November nach dem vollständigen Einziehen und Absterben der oberirdischen Pflanzenteile ausgegraben und als schmackhaf-

tes Gemüse verwendet werden. Sie werden ähnlich verwendet wie Kartoffeln, z. B. als Suppe, Püree, Ofengemüse, oder in der Pfanne gebraten. Der Vorteil gegenüber Kartoffeln: Topinambur ist auch roh, z. B. in einem herbstlichen Salat, genießbar. Der Nachteil gegenüber Kartoffeln: Topinambur ist schlechter lagerfähig. Am besten belässt man die, je nach Sorte weißlichen, rötlichen oder bräunlichen Knollen in der Erde und erntet nur nach Bedarf. Frost kann ihnen, solange sie sich in der Erde befinden, nichts anhaben, lediglich die Ernte gestaltet sich bei zu starkem Bodenfrost eher schwierig. Diese mangelnde Lagerfähigkeit hat vermutlich letztendlich dazu geführt, dass der ursprünglich aus Amerika stammende Topinambur Anfang / Mitte des 18. Jahrhunderts langsam aber sicher durch die Kartoffel von unserem Speiseplan verdrängt wurde. Dabei ist er ein sehr wertvolles Gemüse, reich an Vitaminen und Ballaststoffen. Unter anderem enthält es den Ballaststoff Inulin, der für einen konstanten Blutzuckerspiegel

sorgt. Somit kann der Topinambur vor allem für Diabetiker eine gute Alternative zu Kartoffeln darstellen. Er hat geschmacklich eine leicht nussige Note, roh erinnert er etwas an Artischocken, gekocht hingegen schmeckt er meist leicht süßlich.

Topinambur ist jedoch nicht gleich Topinambur. Wie bei der Kartoffel auch gibt es viele unterschiedliche Sorten und Züchtungen. Essbar sind sie alle, aber sowohl die Optik der Pflanzen und Knollen, als auch die Größe derselben, sowie deren Geschmack, variieren je nach Sorte. So habe ich in meinem Garten zum Beispiel zwei Sorten Topinambur (beide habe ich von Hobbygärtnern geschenkt bekommen, denen die Sorte leider nicht bekannt war), die unterschiedlicher nicht sein könnten. Der eine hat lila-rötliche, geradezu winzige Knollen, für eine zufriedenstellende Verwendung in der Küche daher relativ ungeeignet, die oberirdischen Triebe neigen ständig dazu, stark auseinanderzufallen und umzukippen und sind von unschönem



Die Blüte des Topinamburs ähnelt optisch der der Sonnenblume



Topinambur ist nicht gleich Topinambur, auf die Sorte kommt es an

Mehltau befallen. Unmittelbar daneben strotzt eine andere Sorte nur so mit standhaften kräftigen Stängeln, die trotz ihrer Höhe von 2,5m auch im Spätjahr nicht umfallen, noch kein einziges Mal von Mehltau befallen waren, und deren dicke weiße Knollen ein wahrer Traum sind.

Zugegeben – wenn man ihn nicht schon selbst im Garten hat, ist es gar nicht so einfach, Topinambur als Gemüse zu kaufen. Von Oktober bis März kann man sie aber auch hierzulande in gut sortierten Supermärkten, Bioläden oder auf Gemüsemärkten erhalten. Wenn man dann einmal einige schön große Knollen ergattert hat, kann ich nur empfehlen, ein paar davon im Garten einzupflanzen und diese wunderschöne und schmackhafte Pflanze in den nächsten

Jahren selbst anzubauen. Aber Achtung! Werden sie nicht regelmäßig geerntet, können die starkwüchsigen Pflanzen im Hausgarten auch leicht Überhand nehmen!

Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege Landkreis Straubing-Bogen

Simone Schmitt,
B.Eng. Landschaftsarchitektur
Tel. 09421/973-150
eMail: Schmitt.Simone@landkreis-straubing-bogen.de
Harald Götz,
Dipl. Ing. (FH) für Landespflege
Tel. 09421/973-151
eMail: goetz.harald@landkreis-straubing-bogen.de



Alternative zumHeim.de

24H BETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE.

Unser Betreuungsangebot stellt die Möglichkeit dar, Seniorinnen und Senioren nicht von Ihrer **vertrauten Umgebung daheim** losreißen zu müssen.

Somit steht auch im Alter einer **liebvollen Pflege** in den **eigenen vier Wänden** nichts mehr im Weg.

Kontaktieren Sie uns gerne.
Wir beraten Sie **umfangreich** und **unverbindlich**.

DIE PERFEKTE ALTERNATIVE ZUM HEIM.

ALTERNATIVE ZUM HEIM
ANNE SOLFRANK
LERCHENRING 27 | 94377 STEINACH
TEL.: 09428 - 90 30 33
MOBIL: 0160 968 921 72
MAIL: A.SALLER@ALTERNATIVEZUMHEIM.DE

WWW.ALTERNATIVEZUMHEIM.DE



Einkaufen landwirtschaftlicher Erzeugnisse in der Gemeinde Steinach

Liste der Selbstvermarkter im Gemeindebereich und näherer Umgebung

Peter Aschenbrenner Rotham 8, Steinach, Tel.: 09428/8820	Honig aus eigener Imkerei, Waldhonig Blütenhonig, je nach Verfügbarkeit
Familie Berl, Thanhof 1, Ascha, Tel. 09961/9437498 und 0170/2266034.	Bioeier, Milch (nicht pasteurisiert) und Käse (Weichkäse, Hartkäse), Hanföl; Rindfleisch gegen Vorbestellung
Dorfner Mühle: Mühlenladen und Tierfuttermarkt Wolferszell, Mühlenweg 7, Tel. 09961-5474001 Montag-Freitag: 9 Uhr – 18 Uhr	Mehl und Getreide aus konventionellem und biologischem Anbau in unterschiedlichen Abpackungsgrößen (1-25 kg). Backmischungen, Müslis, Flocken, Saaten, Gewürze und andere Backzutaten sowie Backzubehör. Tierfutter für Pferde, Hunde, Katzen, Kaninchen, Hühner, Wachteln, Tauben.
Helga Eyerer Münster, Hohlweg 25, Tel. 09428/309	Kartoffel
Familie Färber Münster, Obermayrstr. 2, Tel. 09428/654	Bioland-Eier aus Freilandhaltung Selbstbedienung 24 / 7
Martin Hahn Münster, Chorherrenstraße 5a, Tel. 09428 947808,	Honig aus eigener Imkerei, Wald, Blüten und Sommertracht; je nach Verfügbarkeit
K. Heusinger, M. Waubke Spitalweg 2, Wolferszell, Tel. 09961/7659	Apfel-Birnensaft
Kiermeier Stefan Steinach, Singbergstr. 5, Tel. 09428/94 74 565	Honig aus eigener Imkerei, Blütenhonig auch cremig gerührt, Waldhonig je nach Verfügbarkeit
Mair Hubert Steinach, Hohe-Kreuz-Siedlung 5, Tel. 09428/1308	Gartenäpfel ungespritzt, alte Sorten (ab ca. Ende Juli)
Saatzucht Steinach GmbH & Co. KG Steinach, Wittelsbacherstr. 15, Tel. 09428/94190	Steinacher Qualitätsrasen
Stefan Schneider Steinach, Lerchenring 8, Tel. 09428/9479087	Honig aus eigener Imkerei
Gemüsehof Stangl Bogen, Freundorf 1, Tel. 09422-2678 Mo-Fr: 8 Uhr - 18 Uhr u. Sa: 8 Uhr - 14 Uhr	Hofladen: Gemüse ganzjährig je nach Saison aus eigener Erzeugung, Kartoffeln, Kraut gehobelt für Sauerkraut, Sauerkonserven, Geschenkkörbe und vieles mehr
Wir veröffentlichen auch Ihr Angebot! Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung: Frau Renate Hofer, Telefon 09428/94203-7 – Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr	



Vortrag über Pflegekosten



Vorsitzender Heinz Dahlke konnte Petra Hegewald gewinnen, die zum Thema Pflegekosten referierte

Kann ich mir einen Pflegeplatz leisten? Diese Frage stellen sich viele Personen. Klarheit schaffte ein Treffen der Mitglieder des Sozialverbandes VdK Ortsverband Steinach-Münster am Samstag, 11.11.2023 im Schulungsraum der FFW Steinach. Der Vorsitzende des Ortsverbandes Heinz Dahlke konnte hierzu Petra Hegewald, Heimleiterin des Pur Vital Pflegezentrums in Straubing, zu einem Informationsnachmittag für die Mitglieder gewinnen.

Pflegekosten ist ein Begriff, der sich auf die Kosten für die Pflege von Personen bezieht, die aufgrund von Krankheit, Alter oder Behinderung Unterstützung benötigen. Die Pflegekosten können je nach Art der Pflege, dem Pflegebedarf und der Region, in der die Pflege erbracht wird, variieren. Wann geht eine Person in ein Heim? Diese Frage stellte Petra Hegewald und nannte schweres Selbstpflegedefizit, Demenz/Alzheimer, Selbstgefährdung, körperliches Gebrechen oder auf eigenen Wunsch beispielhaft als Gründe. Auch wenn bei privater Pflege die Angehörigen an ihre

körperlichen Grenzen stoßen ist eine Heimunterbringung notwendig.

Hegewald nannte die Faktoren, die die Pflegekosten beeinflussen können. Hierunter fallen die Art der Pflege, wie stationäre Pflege im Heim, der Pflegegrad und die Pflegeeinrichtung in der die Person untergebracht wird.

Der größte Kostenfaktor eines Pflegeheimes sind neben den Unterhaltungskosten für Gebäude, Strom, Wasser, Essen, Reinigung, Wäscherei, die Personalkosten.

An einem Beispiel zeigte Hegewald die Kostenzusammensetzung eines Heimplatzes auf. Aus dem Pflegesatz, Ausbildungsumlage, Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten setzen sich die Kosten zusammen. Auch die Beteiligung der Pflegekasse je nach Pflegegrad nannte Petra Hegewald.

Pflegebedürftige und ihre Familien müssen oft einen Eigenanteil zu den Pflegekosten beitragen.

Dies hängt von den finanziellen Möglichkeiten der pflegebedürftigen Person und ihrer Angehörigen ab. Auf die 10-Jahres-Frist bei Schenkungen ist besonders zu achten, sonst könne es passieren, dass der Beschenkte diese zurückzahlen muss. Ein Schonvermögen von 10000 Euro dürfe jeder haben und werde nicht angegriffen. Es sei auch wichtig zu beachten, dass die Organisation und Finanzierung der Pflege von Land zu Land unterschiedlich geregelt sein kann.

Insgesamt verdeutlicht die Betrachtung der Pflegekosten die dringende Notwendigkeit einer nachhaltigen und ganzheitlichen Lösungsfindung in der Pflegepolitik. Nur durch eine fundierte und zukunftsorientierte Strategie könne sichergestellt werden, dass die finanzielle Belastung der Pflege tragbar bleibt und eine qualitativ hochwertige Versorgung für alle Generationen gewährleistet wird.

Text/Foto: Gerhard Heini

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

Zukunft braucht Menschlichkeit.

*Der VdK-Ortsverband Steinach- Münster wünscht allen
Gemeindebürgern*

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Vorsitzender:

Heinz Dahlke, Krokusweg 1, 94377 Steinach, Tel. 0157-76338131, Email: ov-steinach-muenster@vdk.de



Anmeldung bei Lehner Martina
Münsterer Str. 2
94377 Steinach
steinach@vhs-straubing-bogen.de
Tel. 09428-8548

VHS Programm, Außenstelle Steinach

241-G01SM

Drachenherzstunde - Kinder stärken durch Bewegung für Kinder von 5 - 7 Jahren

Freitag, 26.01.2024, 14:00 bis

15:00 Uhr, 62,00 Euro,

Alte Turnhalle Steinach

Kursleitung: Michaela Dietl

Die Drachenherzstunde bietet den Kindern im geschützten Rahmen ein Lernfeld zur Entwicklung und Stärkung des Selbstbewusstseins. Es enthält viele spielerische Übungen basierend auf der Kampfkunst Budo-Taekwondo. Bequeme Kleidung ist daher unbedingt erforderlich. Die Ziele der Drachenherzstunde: Erleben der eigenen Stärken und Stärkung des Selbstvertrauens. Stärkung der eigenen Gefühlssicherheit, vor allem das Gespür für persönliche Grenzen. Formulieren der persönlichen Grenzen mit einem eindeutigen „Nein!“. Entwickeln von individuellen Strategien zur Konflikt- und Problemlösung. Förderung des Körpergefühls durch Budo-Taekwondo.

241-G02SM

Budosport-Kampfkurs-Fitness

Donnerstag, 25.01.2024, 18:00

bis 19:30 Uhr, 56,00 Euro,

Alte Turnhalle Steinach

Kursleitung: Michaela Dietl

Budosport bietet Ihnen auf Basis der Kampfkunst Taekwondo sowohl körperliche Fitness als auch die Möglichkeit Strategien der Selbstverteidigung zu entwickeln. Dabei verbessern Sie Ihre Haltung, Koordination und Ausdauer und bauen Stress ab. Auf die physischen Möglichkeiten des Einzelnen wird in dieser Gruppe Rücksicht genommen.

241-G03SM

Vortrag:

Die originale Bowen-Technik

Freitag, 15.03.2024, 19:00 bis

21:00 Uhr, 10,00 Euro,

Alte Schule Steinach, vhs-Raum

Kursleitung: Kerstin Leidl

„Ich habe Schmerzen, schon morgens wenn ich aufstehe“ berichten zahlreiche Kunden. Die Ursachen und die Behandlungsmethoden für Schmerzen in Muskeln und Gelenken sind vielschichtig. Wir bauen täglich Spannung auf, im Beruf, in der Freizeit und durch Stress. Vorbeugen wäre gut, aber wenn die Schmerzen da sind, ist es für Vorbeugung zu spät und Hilflosigkeit macht sich breit. Die Referentin gibt einen Einblick in die originale Bowen - Technik, eine Grifftechnik aus Australien. Eine am Körper aus geführte Bowen - Anwendung richtet sich tatsächlich an die ganze Person. Die Anwendungsmöglichkeiten reichen von der ganzheitlichen Gesundheitsförderung bis hin zur Leistungsverbesserung im Alltag, Sport, Schule oder Arbeit. Dieser Vortrag beinhaltet umfassende Informationen über die Bowen - Technik, sowie eine kleine Anwendung.

241-K01SM

Nähtreff für Anfänger und Fortgeschrittene

Mittwoch, 17.01.2024, 19:00 bis

21:00 Uhr, 0,00 Euro,

Alte Schule Steinach, vhs-Raum

Kursleitung: Martina Lehner

Nähen ist eine kleine Auszeit vom Alltag für dich - einfach „Me-Time“? Du kommst mit deinem Nähprojekt zu Hause nicht weiter

oder wagst dich nicht alleine an das etwas schwierige neue Teil? Dann schau in unserem Näh-treff vorbei und tausch dich mit Gleichgesinnten aus! Egal, ob es um die neuesten Schnittmuster, Ebooks, Plotten, Stoffe, Nähmaschinen, Tipps & Tricks geht, hier bist du richtig! Ob Anfänger oder Profi! Jeder ist herzlich willkommen!

241-K02SM

Zentangle® -

Kurs für Fortgeschrittene und Einsteiger für Kinder ab 9 Jahren

Dienstag, 09.01.2024, 15:00 bis

17:00 Uhr, 80,00 Euro,

Alte Schule Steinach, vhs-Raum

Kursleitung: Birgit Heinze

für alle, die sich für die Zentangle®-Methode interessieren. Der Kurs richtet sich sowohl an Einsteiger, als auch an Fortgeschrittene und ist so gestaltet, dass jeder etwas für sich mitnehmen kann. In diesem Kurs werden wir gemeinsam Schritt für Schritt... kleine und auch größere Kunstwerke erschaffen, zu saisonalen Themen zeichnen und u. a. ein schönes Lesezeichen fertigen.

241-K03SM

Zentangle® -

Kurs für Fortgeschrittene und Einsteiger

Dienstag, 09.01.2024, 19:00 bis

21:00 Uhr, 94,00 Euro,

Alte Schule Steinach, vhs-Raum

Kursleitung: Birgit Heinze

für alle, die sich für die Zentangle®-Methode interessieren. Der Kurs richtet sich sowohl an Einsteiger, als auch an Fortgeschrittene und ist so gestaltet, dass jeder etwas für sich mitnehmen



kann. In diesem Kurs werden wir gemeinsam Schritt für Schritt... kleine und auch größere Kunstwerke erschaffen, zu saisonalen Themen zeichnen und u. a. ein schönes Lesezeichen fertigen.

241-K04SM

Schnupperkurs: Zentangle® - für Neueinsteiger für Kinder ab 9 Jahren

Mittwoch, 06.03.2024, 15:00 bis 17:00 Uhr, 0,00 Euro,
Alte Schule Steinach, vhs-Raum
Kursleitung: Birgit Heinze
Für alle die , die die Zentangle®-Methode kennenlernen möchten, Interesse und Kreativität haben und etwas Neues ausprobieren möchten.

241-K05SM

Schnupperkurs: Zentangle® - für Neueinsteiger

Mittwoch, 06.03.2024, 19:00 bis 21:30 Uhr, 0,00 Euro,
Alte Schule Steinach, vhs-Raum

Kursleitung: Birgit Heinze
Für alle die , die die Zentangle®-Methode kennenlernen möchten, Interesse und Kreativität haben und etwas Neues ausprobieren möchten.

241-K10SM

Dirndlnähkurs für Fortgeschrittene

Montag, 22.01.2024, 19:00 bis 22:00 Uhr, 160,00 Euro,
Alte Schule Steinach, vhs-Raum
Kursleitung: Zita Rothhammer
In diesem sehr umfangreichen Kurs fertigen Sie unter fachkundiger Anleitung Ihr passgenaues und individuelles Dirndl. Sie erstellen nach und nach Oberteil, Rock und Schürze. Sie lernen den Zuschnitt, das Nähen und verschiedene Verarbeitungstechniken, außerdem die Anprobe inkl. abstecken. Am Ende des Kurses besitzen Sie ein einzigartiges Dirndl, auf das Sie zu Recht stolz sein dürfen. Gute Grundkenntnisse im Nähen sind erforderlich.

Keep Talking with a Native Speaker - Englisch Konversationskurs

241-S01SM

Kurs 1:

Mittwoch, 10.01.2024, 17:00 bis 18:30 Uhr, 50,00 Euro,
Alte Schule Steinach, vhs-Raum
Kursleitung: Claudia Stein

241-S02SM

Kurs 2:

Mittwoch, 21.02.2024, 17:00 bis 18:30 Uhr, 50,00 Euro,
Alte Schule Steinach, vhs-Raum
Kursleitung: Claudia Stein

English Conversation: Are you looking to practice your English skills? Can you speak English but want to master the art of Small Talk? In this class we will hold conversations about a variety of topics as a way to maintain and improve your speaking skills, to get you comfortable speaking in casual and formal settings. This course is focused on those who already have good English skills but are looking for a regular opportunity to practice conversation.//

Englische Konversation: Möchten Sie Ihre Englischkenntnisse üben? Können Sie Englisch sprechen, möchten aber die Kunst des Small Talk beherrschen? In diesem Kurs werden wir Gespräche über eine Vielzahl von Themen führen, um Ihre Sprechfähigkeiten zu erhalten und zu verbessern, damit Sie sich beim Sprechen in lockeren und formellen Umgebungen wohl fühlen. Dieser Kurs richtet sich an diejenigen, die bereits über gute Englischkenntnisse verfügen.



Kfz – Meisterbetrieb

Ihr kompetenter Partner rundum Nutzfahrzeug- und Kraftfahrzeugreparaturen

Unsere Leistungen für PKW, Transporter und LKW:

Inspektion nach Herstellervorgaben,
Instandsetzung aller Art, Verschleißreparaturen,
Diagnosearbeiten, Reifenservice PKW / LKW und Agrar,
Scheibentausch, Hol- und Bringservice,
täglich HU, AU und SP,
Klimaanlagenservice

NEU:

**Achsvermessung für PKW / LKW
digitale Fahrtenschreiberprüfung nach § 57b/57d**

Wir freuen uns auf Euch!

Gewerbering 9 – 94377 Steinach
Telefon: 09428/9499830 Mobil: 0170/3040141
nutzfahrzeuge.fendl@t-online.de

Buchung der Kurse unter www.vhs-straubing-bogen.de

„Hervorragende Zusammenarbeit“

Außenstellenleiterin Martina Lehner freut sich über den eigenen VHS-Raum

Die VHS Straubing-Bogen bietet den Bürgern im Landkreis ein vielfältiges und wohnortnahes Kursangebot. Dies zu bewerkstelligen ist nur möglich, weil 18 Außenstellenleiterinnen und Außenstellenleiter diese Tätigkeit ehrenamtlich ausüben und in ihrer freien Zeit Kurse planen, organisieren, bewerben und betreuen. Steinachs Außenstellenleiterin Martina Lehner sagt im Interview, dass die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den Dozenten hervorragend ist.

Frau Lehner, das Amt einer VHS-Außenstellenleiterin ist verantwortungsvoll, aber auch abwechslungsreich. Welcher Aspekt Ihrer VHS-Tätigkeit macht Ihnen am meisten Spaß?

Martina Lehner: Der persönliche Umgang mit Dozenten und Kursteilnehmern und das Organisieren von neuen Kursangeboten. Damit ergeben sich automatisch neue Kontakte, die für weitere Kursangebote wichtig sein können.

Sie haben oft und viel Kontakt mit Dozenten, Teilnehmern, Gemeindeverwaltung, Hausmeister, usw. Wie sind Ihre Erfahrungen dabei und was wünschen Sie sich für die Zusammenarbeit?



Martina Lehner leitet die Außenstelle der VHS in Steinach.

Lehner: Die Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Steinach ist hervorragend. Ein extra Raum in der „Alten Schule Steinach“ wurde grundlegend renoviert und der VHS als Kursraum zur Verfügung gestellt. Die Zusammenarbeit mit den Dozenten und Kursteilnehmern funktioniert ebenfalls sehr gut.

Ein Ehrenamt mit großem Engagement auszuüben ist nicht selbstverständlich. Was treibt Sie an, was motiviert Sie (immer wieder) bei Ihrer Aufgabe?

Lehner: Weil es mir Spaß macht und ich gerne mit Menschen arbeite.

Was war Ihr bisher schönstes (Erfolgs-)Erlebnis und was Ihr kuriosestes?

Lehner: Das Beste ist, wenn das Kursangebot angenommen wird und die jeweiligen Kurse mit genügend Teilnehmern stattfinden können.

Auf welche Hürden und Probleme stoßen Sie (immer wieder) bei Ihrer täglichen Arbeit, was sind die größten Herausforderungen?

Lehner: Späte Kursanmeldungen oder kurzfristige Absagen, die oft das Absagen eines Kurses nach sich ziehen.

Wenn Sie einen Wunsch für Ihre Aufgabe frei hätten, welcher wäre das?

Lehner: Es sollten sich auch Personen ohne Fachausbildung trauen, ihre Fähigkeiten in VHS-Kursen weiterzugeben.

Steckbrief:

Name: Martina Lehner

Beruf und Familie:

Büroangestellte, verheiratet, vier Kinder

VHS-Außenstelle Steinach

Im Amt tätig seit 1. Mai 2019

Text: Robert Dollmann

Foto: privat

**LANDGASTHOF
SCHMID**
Tafelwirtschaft seit 1446
Gemütliche Gaststuben und sommerlicher Biergarten,
flexibler Festsaal zum Feiern, Veranstalten und Tagen ...
Mit Platz für 10 bis 300 Personen.
Wir haben für Sie Freitag - Montag 9 - 22 Uhr geöffnet
Gastlichkeit mit Tradition!
Chamer Str. 1, Wolferszell, Tel. 09961 551, www.wolferszell.de

Mächs't a gscheide Hitz ham, dann gehs't zum
Hans Witzmann
Kachelofenbaumeister

- Grundöfen
- Kachelöfen
- Kachelkamine
- Kachelherde
- Warmwasserbeheizte Kachelöfen
- Küchenherde
- Kaminöfen

Pittrich 29, 94356 Kirchroth
Telefon 0 94 28 - 85 85 · Telefax 0 94 28 - 90 37 85



Raiffeisenbank
Parkstetten eG

Unvergessliche Erlebnisse bei der Familienfahrt in die Bavaria Filmstadt



Gruppenfoto der Teilnehmer bei der Familienfahrt

Am Samstag, 04. November 2023, fand die Familienfahrt der Raiffeisenbank Parkstetten gemeinsam mit 45 Teilnehmern in die Bavaria Filmstadt nach Grünwald bei München statt.

Im Bus wurden die Reisetilnehmer von den Begleitern der Raiffeisenbank, Julia Spanfeldner und Zacharias Moro, mit Wurstsemmeln sowie Kaffee und Keksen versorgt. Angekommen in der

Filmstadt ging es gegen 10:30 Uhr auch schon mit dem Kurzfilm „Mogli“ im 4D Kino los. Dabei konnten die Teilnehmer der Familienfahrt den Film nicht nur ansehen, sondern jede Bewegung hautnah miterleben, sodass es sich anfühlte, als würden sie selbst fliegen oder im Wasser landen.

Während der anschließenden Filmstadt-Führung wurden zahlreiche Filmkulissen wie zum Beispiel das Klassenzimmer aus „Fack ju Göhte 3“ erkundet. Die Highlights für alle waren gegen Ende der Führung der Dreh eigener Szenen in verschiedenen Kulissen, bei denen auch Raiffeisen-Vorstand Dir. Ismail kurzerhand zum Hauptdarsteller in den „Rosenheim-Cops“ wurde.

Einige der Reisetilnehmer probierten im Anschluss in der Hologate Arena Virtual-Reality Spiele wie Angry Birds aus.

Die Fahrt war für die Raiffeisenbank Parkstetten eG ein voller Erfolg und wird allen Teilnehmern sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben.

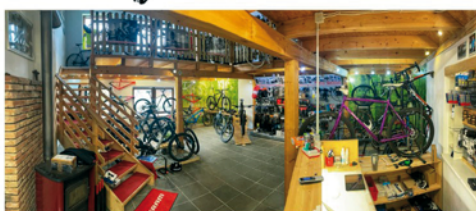
MALER- UND LACKIERARBEITEN
FARBENHANDEL + GERÜSTVERLEIH

OBERMEIER

Malerfachbetrieb Manfred

Falkenfelder Straße 29
94377 Steinach / Münster
Tel. 0 94 28 / 26 08 679 Fu 0179/ 49 32 474

FREE WHEELS
Est. 2006
alles für Dein Fahrrad



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10 - 12Uhr und 13 - 18Uhr
Samstag 10 - 14Uhr

Free Wheels
- alles für Dein Fahrrad

Inh. Marcus Breindl
Pfalzstraße 35
94356 Kirchroth/Pfllnach

Tel. 09428-948990
WhatsApp 09428-948990

Mail info@free-wheels.de
www.free-wheels.de

Follow us on:
Facebook and Instagram

Schulen im Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank Parkstetten nehmen wieder am Jugendwettbewerb teil

Der Erde eine Zukunft geben. Zu diesem Thema können sich die Teilnehmer ab sofort kreativ veräußern.

Im Oktober 2023 startete die 54. Wettbewerbsrunde des Jugendwettbewerbs „jugend creativ“. Seither können Kinder und Jugendliche zum Motto „Der Erde eine Zukunft geben.“ Bilder und Videos ganz nach ihrer Vorstellung gestalten und haben dabei die Chance auf attraktive Preise auf Bank- und überregionaler Ebene.

Kürzlich wurde das diesjährige Wettbewerbsthema bei der Auftaktveranstaltung der Raiffeisenbank Parkstetten eG von der Marketingbeauftragten Julia Spanfeldner vorgestellt. Den Lehrerinnen Ulrike Karl von der Grundschule Oberalteich, Irmgard Throner von der Grund- und Mittelschule Parkstetten und Heidi Räß von der Grundschule Steinach wurde alles Wissenswerte rund um den Jugendwettbewerb erläutert. Als Dank für die Teilnahme am Wettbewerb übergab Vorstand Dir. Daniel Attenberger im Namen der Raiffeisenbank



v. l.: Vorstand Dir. Daniel Attenberger, Lehrerinnen Heidi Räß (Grundschule Steinach), Irmgard Throner (Grund- und Mittelschule Parkstetten) und Ulrike Karl (Grundschule Oberalteich) und Marketingbeauftragte Julia Spanfeldner

Parkstetten eG an die Vertreter der Schulen eine Spende zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Höhe von 500 Euro je Schule. Die Lehrerinnen waren äußerst dankbar für die finanzielle Zuwendung, da sie das Geld gut für Materialien im Kunstunterricht gebrauchen können.

Schülerinnen und Schüler der 1. bis 13. Klasse sowie Jugendliche bis 20 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen, können in den

drei Kategorien Bildgestaltung, Kurzfilm und Quiz teilnehmen. Eingereicht werden können die Wettbewerbsbeiträge bis zum 15. Februar 2024 in der jeweiligen Schule oder bei den Filialen der Raiffeisenbank Parkstetten eG. Wir freuen uns auf zahlreiche Einreichungen und wünschen den Künstlern viel Erfolg.

Bild und Text von
Raiffeisenbank Parkstetten eG

**Große und reichhaltige Auswahl
an Markengetränken**

Zu Ihren Festlichkeiten liefern wir Ihnen gekühlte Getränke und Partyfässer

Außerdem:
Verleih von
Kühlschränken,
Kühlboxen und
Sitzgarnituren.

Lutz
Getränkemarkt

Öffnungszeiten:
Mo. Mi. Do.
8:00 - 13:00Uhr
16:00 - 18:00Uhr
Di. geschlossen
Fr. 8:00 - 18:00Uhr
Sa. 8:00 - 14:00Uhr

Chorherrnstraße 12b
94371 Steinach / Münster
Telefon (09428) 83773

BISCHER

ZWEIRAD · WERKSTATT

Reparatur und Wartung
von Fahrrädern, E-Bikes, Pedelecs
Motorrädern, Roller, Quads, APEs
aller Marken

Vladimir Bischer · Zweiradmeister
Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten
T 09421 - 9684300 · M 0159 - 01377749 (auch WA)
zweiradwerkstatt.bischer@gmail.com



Veranstungskalender 2024 Raiffeisenbank Parkstetten eG

Veranstaltung	Datum	Infos und Anmeldung
Skifahrt nach Schladming	Samstag, 24. Februar 2024	www.rb-parkstetten.de/skifahrt
Kundenreise nach Südengland	13. Mai bis 21. Mai 2024	www.rb-parkstetten.de/kundenreise-suedengland

Martinsfeier in der Pfarrgemeinde Münster

Am Sonntag, den 12. November 2023, also einen Tag nach dem Namenstag vom heiligen Martin, fand die traditionelle Martinsfeier statt. Es waren wieder unzählige viele Kinder zusammen mit ihren Eltern gekommen, um gemeinsam „St. Martin“ zu feiern. Mit ihren schönen, bunten und teilweise selbst gebastelten Laternen fanden sie sich in diesem Jahr erstmals beim Feuerwehrhaus in Münster zur Feier zu Ehren des Hl. Martin ein. Die musikalische Gestaltung der Martinsfeier oblag Chorregentin Regina Wildner-Gruber. Sie hatte mit Sängerin Ursula Heller, Gitarrist Andy Wohner und einer Kinder-Musikgruppe, dazu Brigitte Kiefl mit ihrer Flöte wieder ein abwechslungsreiches musikalisches Programm parat. Das Motto der diesjährigen Martinsfeier lautete: „Licht und Wärme für andere sein“. Deshalb wurde auch in der Mitte ein großes Martinsfeuer angezündet, das Licht und Wärme spendet als Zeichen dafür, dass Martin auch Licht und Wärme für den Bettler war. Auch Kinder wirkten eifrig mit, indem sie Fürbitten vortrugen. Alle Kinder hatten gemeinsam aufgezeigt, wie viel Gutes wir mit unseren Händen tun können, damit wir auch wie St. Martin sein können. Manuela Kiermeier hatte sich auch für die diesjährige Martinsfeier wieder eine wunderschöne Geschichte mit dem Titel „Licht sein für andere“. einfallen lassen: Sie handelte von einem kleinen Jungen Felix, welcher seine Mutter



beim Zubettgehen fragte, wie es gehe, wenn man Licht sein soll für andere? In der Schule sagte die Lehrerin zu den Schülern, dass es so viel Dunkelheit in der Welt gäbe und sie sollten Lichter sein, die die Welt erhellen und deshalb überlegte Felix, wie er das machen sollte. Seine Mutter ging aus dem Zimmer und holte ein kleines Teelicht. Sie zündete es an und sagte zu Felix: „Schau, das Licht der Kerze ist winzig klein und die Dunkelheit im Zimmer so groß und doch kann die Dunkelheit nichts gegen dieses kleine Licht tun. Diese zarte Flamme reicht, um die Dunkelheit zu durchdringen. So ist es auch, wenn ihr Licht sein sollt. Ihr könnt die große Dunkelheit der Welt nicht alleine aufhalten, aber ihr könnt überall dort, wo ihr seid, kleine Lichter sein, die mit kleinen Taten dafür sorgen, dass die Dunkelheit durchdrungen wird. Man kann auch eine Kerze verschenken und mit jeder Kerze, die man verschenkt, wird man einem Menschen auch ein Lächeln schenken.“ Nach der Andacht versammelten sich alle beim Dorfbrunnen zum Martinsumzug. Allen voran, St. Martin hoch zu

Ross, alias Susi Peikert aus Steinach. Mit dem Lied „Ich geh` mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir. Dort oben leuchten die Sterne und unten, da leuchten wir“ zogen die Kinder mit ihren Eltern durch das Dorf. Beim Pfarrheim St. Martin angekommen, stellten sich alle, ob groß oder klein, vor dem Pfarrheim auf. Die Kinderaugen funkelten und die Laternen leuchteten. Dass es bei diesem Fest St. Martin ums Teilen geht, wurde allen nochmal deutlich gemacht. Schließlich wurden an alle Kinder selbstgebackene und gesegnete Martinsgänse verteilt. In der Zwischenzeit hatten die Mitglieder des Seelsorgerates im Pfarrheim Punsch, Kinderpunsch und heiße Wiener in der Semmel als kleine Stärkung vorbereitet. Die diesjährige St. Martinsfeier fand wiederum ihren geselligen Ausklang im Pfarrheim „St. Martin“.

Ein „Herzliches Vergelt`s Gott“ geht auch wieder an die Freiwillige Feuerwehr Münster, die dafür gesorgt hatte, dass der Martinsumzug durch das Dorf reibungslos stattfinden konnte.

Text und Foto: Lydia Ebenbeck



Vorwaldschützen Steinach

1. Vors. Karl Bogenberger
Bärnzeller Str. 5, Steinach, Tel. 09428/8541

In einem mit Spannung erwarteten Wettkampf trafen sich die Mitglieder der Vorwaldschützen Steinach im Schützenkeller, um ihre neuen Majestäten beim traditionellen Königsschießen zu ermitteln. Bei guter Stimmung zeigten die Schützen ihr Können mit dem Luftgewehr. Auch das Schützenliesl-Schießen sorgte für einen spannenden Wettkampf.

Im Wettbewerb Königsschießen Freistehend setzte sich Karl Bogenberger mit einem 130 Teiler an die Spitze. Ihm folgte Maximilian Simmel mit einem 132 Teiler, gefolgt von Maximilian Fischer mit einem 174 Teiler.

Die Disziplin Königsschießen Auflage stand ganz im Zeichen der Präzision. Hier konnte Heinrich Schütz mit einem herausragenden 26 Teiler den ersten Platz für



Anna-Lena Mühlbauer wurde zur Schützenlieslscheibe gekürt und erhielt aus der Hand von Schützenmeister Karl Bogenberger die Schützenlieslscheibe

Spannende Wettbewerbe beim Königsschießen Vorwaldschützen Steinach ermitteln auch Schützenliesl



Die Schützenkönige der Vorwaldschützen Steinach mit Walter Färber, Heinrich Schütz, Karl Bogenberger, Max Bogenberger, Maximilian Simmel, Maximilian Fischer v.l.

sich beanspruchen. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Walter Färber mit einem 29 Teiler und Karl Bogenberger mit einem 32 Teiler. Die Jugend zeigte ebenso beeindruckende Leistungen, und Max Bogenberger wurde zum Jugendkönig gekürt. Sein präzises Schießen machte ihn zum verdienten Sieger in dieser Kategorie. Die Damen traten beim Schützenliesl-Schießen an, um die Beste unter sich zu ermitteln. Mit einem 44 Teiler setzte sich Anna-Lena Mühlbauer an die Spitze und wurde zur Schützenlieslscheibe gekürt.

Die Proklamation der neuen Majestäten fand im Anschluss statt, begleitet vom Applaus für die erfolgreichen Teilnehmer.

Die Vorwaldschützen Steinach können auf ein gelungenes Königsschießen und Schützenliesl-Schießen zurückblicken, das nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern auch Gemeinschaft und Tradition in den Mittelpunkt stellte. Nach den Wettkämpfen ließen die Schützen den Tag bei einer gemütlichen Brotzeit ausklingen.

Text: Heini

Fotos: Vorwaldschützen

FRISCHE & VIelfALT, OHNE UmWEGE.

**Wir liefern Bio bis an Ihre Haustür.
oder Sie besuchen uns im Bioladen
in Saulburg!**

Mo & Di	8 - 18:30 Uhr
Mi	geschlossen
Do & Fr	8 - 18:30 Uhr
Sa	7 - 14 Uhr

Ökokiste DonauWald, Am Kreuzfeld 1, 94344 Saulburg
www.oekokiste-donauwald.de
DE-ÖKO-037



Teilnahme der Steinacher Schützen an der Deutschen Meisterschaft

Die Steinacher Auflage-Schützinnen und Schützen haben sich für die Deutsche Meisterschaft in Dortmund am 20. - 22.10.24 qualifiziert. Bei den Damen haben sich Elfriede Brunner und Elisabeth Mühlbauer als Einzelschützinnen in ihrer jeweiligen Altersklasse qualifiziert.

Bei den Herren im Mannschaftswettbewerb konnten Karl Bogenberger, Walter Färber und Helmut Fischer das Ticket für Dortmund lösen.

Insgesamt waren 1672 Teilnehmer/innen zu dieser höchsten nationalen Meisterschaft angetreten.

Darunter die fünf Vertreter/innen unseres Vereins.

Die Einladung zu einem solchen „Großereignis“ wie der Deutschen Meisterschaft zu erhalten, bedarf es der Qualifikation auf mehreren Ebenen.

Am Anfang steht die Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft. Diese berechtigt zur Meldung bei der Gaumeisterschaft. Die hier erreichten Ergebnisse der Schützen/innen, die über dem Limit zur Bezirksmeisterschaft Niederbayern liegen dürfen bei der nächsten Meisterschaft antreten. Nach dem Absolvieren der „Niederbayerischen Meisterschaft“ bestimmt wieder ein festgelegtes



von links Helmut Fischer, Elfriede Brunner, Elisabeth Mühlbauer, Walter Färber, Karl Bogenberger

Ringerergebnis die Hürde für die Teilnahme an der „Bayerischen Meisterschaft“. Die Mindestringzahl und damit das Limit für die nächst höhere Meisterschaft wird jedes Jahr neu ermittelt.

Die „Bayerische Meisterschaft“ wird dann auf der Olympia-Schießanlage in München Hochbrück ausgetragen.

Die Herrenmannschaft konnte sich hier mit einem Gesamtergebnis von 942 Ringen und dem 8. Platz für die Deutsche Meisterschaft in Dortmund qualifizieren. Elisabeth Mühlbauer schaffte ebenfalls das Limit von 310,7 Ringen in der Damengruppe III.

Ihr gleich getan hat es Elfriede Brunner mit 311,0 in der Damengruppe IV.

Am Wochenende vom 20.-22. Oktober fand dann die Deutsche Meisterschaft statt.

Die Herrenmannschaft errang mit 940,1 Ringen den 26. Platz von 88 Mannschaften.

Elfriede Brunner kam auf den 36. Platz mit 307,2 Ringen und Elisabeth Mühlbauer auf den 94. Platz mit 298,6 Ringen.

Mit den Platzierungen unter den besten hundert Teilnehmern bei den Damen und Herren Deutschland weit erfüllt die Vorwaldschützen Steinach mit Stolz.

Nicht jeder Steinacher Sportverein hat Teilnehmer an Deutschen Meisterschaften in seinen Reihen.

Text: Peter Neumeier

Fotos: Vorwaldschützen



Deutsche Meisterschaft Auflage Luftgewehr 2023		
Ergebnisse Mannschaft		
Luftgewehr Auflage - Senioren I		
Stand: 22.10.2023 - 13:24 Uhr (Wettkampf läuft noch)		
Platz	LV Mannschaft	E-Erg Gesamt
19.	RH SSV 1970 Bad Breisig	940,3
	047 Pieper, Thomas	314,2
	039 Krey, Markus	312,6
	043 Sonnenberg, Otto	313,5
20.	BY SV Vorwaldschützen Steinach	940,1
	056 Färber, Walter	313,9
	064 Fischer, Helmut	313,0
	060 Bogenberger, Karl-Heinz	313,2

Weinfest 2023

Am Samstag, den 30. September veranstalteten die Vorwaldschützen traditionell wieder ihr alljährliches Weinfest kombiniert mit dem beliebten Er-Sie-Schießen. Eingeladen dazu war die gesamte Bevölkerung, was sich auch an der äußerst erfreulich hohen Besucherzahl widerspiegelte. Beim Schießen wurde eine Rekordzahl an teilnehmenden Teams registriert. Nach einer kurzen Begrüßung der anwesenden Gäste und Vereine durch zweiten Schützenmeister Peter Neumeier wurde auch schon das Schießen eröffnet und jeder Herr hatte die Möglichkeit, sich eine Dame zu suchen und mit ihr sein Glück auf der Zielscheibe zu versuchen. Die verwendeten Glücksscheiben hatten dabei die Zahlen 1, 3, 5 und 9 in kleinen Quadraten unsymmetrisch inbegriffen, was dazu führte, dass sowohl aktive, als auch passive Schützen und Neulinge die gleichen Gewinnchancen hatten.

Das Auswertteam um Maximilian Fischer und Adrian Neumeier hatte alle Hände voll zu tun, um die getroffenen Zahlen und die erreichten Ringe korrekt zu ermitteln. Nach fast drei Stunden Schießen, etlichen Glücksscheiben und ein paar Gläsern Wein später, konnte 2. Schützenmeister Neumeier die Siegerehrung durchführen. 76 Teams wurden



gezählt, was einen neuen Rekord darstellt. Beinahe wie jedes Jahr kamen auch heuer bei den Platzierungen wieder Überraschungen auf, da die vordersten Plätze nicht von aktiven Schützen belegt wurden.

Den ersten Platz mit 118 Ringen erreichte der Vorstand der FFW Steinach Andreas Foidl mit Heidi Kiermeier.

Die weiteren Platzierungen:

Platz 2

Steinbauer Michael +
Oesterheld Katrin 109 Ringe

Platz 3

Steinbauer Michael +
Kiermeier Heidi 108 Ringe

Platz 4

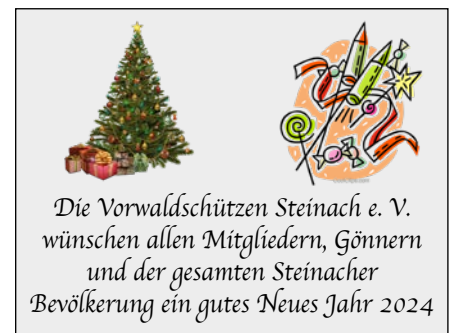
Holmer Franz +
Wieser Anna 108 Ringe

Auch nach der Siegerehrung wurde noch die ein oder andere Flasche Wein geöffnet und

der Schützenkeller bis spät in die Nacht mit Leben gefüllt. Besonders erfreulich ist zudem, dass auch bei dieser Veranstaltung wieder einige neue Schützen-schwester und Schützenbrüder in den Verein aufgenommen wurden. Wir heißen Euch sehr herzlich Willkommen bei uns!

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Besuchern für die rege Teilnahme am Weinfest und dem Schießen und hofft auf ein Wiedersehen 2024.

Text/Fotos: Peter Neumeier





Krieger- und Soldatenkameradschaft Steinach

1. Vors. Amann Christian,
Birkenstr. 1, Wolferszell, Tel. 09961/1438

Anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens hat die Krieger- und Soldatenkameradschaft (KuSK) Steinach ein beeindruckendes Gründungsfest gefeiert, das zwei Tage lang, 23. und 24. September 2023, die Gemeinschaft zusammenführte und die Werte von Erinnerung, Zusammenhalt und Frieden betonte.

Am Samstag begann das Gründungsfest mit einem Gebet am Ehrenmal. Gemeinsam mit Pfarrer Christof Hagedorn gedachten die Mitglieder der KuSK Steinach, Schirmherrin Bürgermeisterin Christine Hammerschick, Festfrau



Pfarrer Christof Hagedorn segnete die Fahne

Gedenken an die Kriegsoffer und Hoffnung auf Frieden



Die Vorsitzenden Michael Schmidbauer und Christian Amann mit der Schirmherrin Bürgermeisterin Christine Hammerschick, Festfrau Martina Neumaier mit ihren Begleiterinnen Lena Heisinger und Theresa Berger, Fahnenträger Franz Holmer mit den Begleiterinnen Maria Zimmermann und Sophie Rengel sowie Taferlbua Stefan Zimmermann nach dem Gottesdienst

Martina Neumaier, Gemeinderat, Bundeswehr und die geladenen Nachbarvereine der Gefallenen und Vermissten der Kriege sowie der verstorbenen Vereinsmitglieder. Dieser Moment des Gebetes verdeutlichte die tiefe Verbundenheit des Vereins mit der Geschichte und den Opfern vergangener Zeiten. „Friede ist unser größtes Geschenk, Frieden gibt es nicht umsonst. Wir müssen täglich daran arbeiten“, so Vorsitzender Christian Amann am

Ehrenmal.

Für Major Florian Gnad, Kompaniechef der 3. Kompanie des Panzerpionierbataillon 4 aus Bogen und Patenkompanie der Gemeinde Steinach, die an beiden Festtagen mit einer Abordnung vertreten waren, ist „gedenken“ und „äußern“ sehr wichtig. Das Fest setzte am Ehrenmal ein Zeichen, da man gemeinsam gedenkt und dies auch äußert. Zusammen mit dem Vorsitzender Christian Amann wurden zwei



Festfrau Martina Neumaier heftete das Erinnerungsband an die restaurierte Fahne

Kränze am Ehrenmal abgelegt. Der Festabend im Festsaal des Gasthofes Schmid in Wolferszell wurde zu einem lockeren Treffen, das musikalisch mit den Hundsgribbe'n umrahmt wurde.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Feierlichkeiten rund um die restaurierte Fahne der KuSK Steinach und der Übergabe des Erinnerungsbandes durch die Festfrau Martina Neumaier. Der Dienst am Frieden, sagte Pfarrer Christof Hagedorn in seiner Predigt, sei Aufgabe von allen, nicht zuletzt auch der Christen. Pfarrer Christof Hagedorn segnete die restaurierte Fahne und Festfrau Martina Neumaier heftete das Erinnerungsband als Zeichen der Wertschätzung und Erinnerung an. Der Festzug mit dem Festverein und den Ortsvereinen zog nach dem Gottesdienst nach Wolferszell ins Gasthaus Schmid.

In den Grußworten lag ein einheitlicher Wunsch nach Frieden und Verständigung im Mittelpunkt. Die Schirmherrin Bürgermeisterin Christine Hammerschick schilderte was Krieg bedeutet und was demgegenüber steht. Die KuSK Steinach stehe für Erinnerung, denn die Folgen der Kriege dürfen nicht vergessen werden, sie stehen für Aussöhnung, Verzeihen und Zukunft.



Der Verein bedankte sich bei Festfrau Martina Neumaier, Schirmherrin Bürgermeisterin Christine Hammerschick, Renate Amann und für die Erstellung der Festschrift bei Claudia Heigl

Festfrau Martina Neumaier blickte nicht nur in die Vergangenheit, sondern auch in die Zukunft. Eine Aufgabe sollte sein, eine Zukunft für diese und kommende Generationen zu ermöglichen, in der Frieden und Freiheit für alle Menschen selbstverständlich sein sollte.

MdL Josef Zellmeier nannte die KuSK keinen Verein der Vergangenheit, sondern einen Verein der Zukunft um den Frieden zu sichern.

Der Vorsitzender Christian Amann dankte nicht nur der Schirmherrin Bürgermeisterin Christine Hammerschick und der Festfrau Martina Neumaier für die Übernahme

dieser Ämter, sondern auch Claudia Heigl für die Erarbeitung und Gestaltung der Festschrift.

Mitgliederehrung

Für die Loyalität zum Verein bedankte sich Vorsitzender Christian Amann bei den Mitgliedern Franz Schwarz für 45 Jahre Mitgliedschaft und Horst Kummer für 40 Jahre Treue zum Verein. Amann dankte auch Josef Probst, der 25 Jahre das Amt des Kassiers und zwei Jahre das Amt des zweiten Vorsitzenden für den Verein ausgeübt hat.

Musikalisch begleitete das Bavarian Duo die Festbesucher über den Mittagstisch bevor bei Kaffee und Kuchen das Fest ausklang.

Die 125-Jahr-Feier des Kriegervereins Steinach war nicht nur eine Gelegenheit, die Vergangenheit zu ehren, sondern auch ein Moment der Reflexion über die Werte von Gemeinschaft und Zusammenhalt. Der Verein bleibt eine wichtige Institution in Steinach und wird auch in den kommenden Jahren weiterhin die Erinnerung an die gefallenen Kameraden bewahren.



Vorsitzender Christian Amann (rechts) dankte Franz Schwarz, Horst Kummer und Josef Probst für ihre Treue und Engagement im Verein



Albert Ameismeier Sieger beim Grasoberturnier der KuSK Steinach

Bereits zum 23. Mal hatte die KuSK Steinach zum traditionellen Hans-Neidl-Gedächtnis-Grasoberturnier eingeladen und immerhin 48 Freunde des Grasoberturniers waren aus Steinach, aber auch aus dem ganzen Landkreis und den Nachbarkreisen in den Saal des Landgasthofes Schmid in Wolferszell gekommen.

Nach der Begrüßung und der Bekanntgabe der Spielregeln durch Vorstand Christian Amann wurde an 12 Tischen in zwei Runden der Gewinner ermittelt. Normale Spiele wurden gespielt, zwischendrin auch mal ein Bettel oder ein Mord, der am meisten Punkte einbringt. Nachdem die Spiellisten ausgewertet waren und der Computer das Ergebnis ausgegeben hatte, standen die Sieger fest.



Die Vorsitzenden Christian Amann (links) und Michael Schmidbauer (rechts) gratulierten den Siegern des Turniers, von links: Werner Merl, Albert Ameismeier und Josef Fischer

Glück im Spiel hatten:

1. Platz Albert Ameismeier,
2. Platz Josef Fischer,
3. Platz Werner Merl.

Aber nicht nur die ersten drei, sondern alle Spieler konnten sich als Gewinner fühlen. Denn die Mitglieder der KuSK hatten wieder eine Menge an Preisen

gesammelt, so dass jeder Spieler wenigstens eine Kleinigkeit mit nach Hause nehmen konnte. Vorstand Amann bedankte sich bei allen Teilnehmern und wünschte einen guten Nachhauseweg.

Text/Foto: Christian Amann

Ehrung für langjährige Mitgliedschaft



Die langjährigen Mitglieder der KuSK Steinach wurden beim 125jährigen Gründungsfest mit einer Urkunde geehrt. Die beiden Mitglieder, die schon am längsten beim Verein sind, konnten an dieser Ehrung aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen. So besuchte sie der 1. Vorstand Christian Amann persönlich zu

Hause und übergab ihnen die Urkunde /Ehrenmitglied-Urkunde. 60 Jahre Mitglied der KuSK ist Dieter Blatz. Eine Urkunde mit Gutschein wurden überreicht. Ebenso für 60jährige Mitgliedschaft, davon viele Jahren in der Vorstandschaft und für die Tätigkeit als langjähriger Schriftführer wurde **Josef Altschäffel** die

Ehrenmitglieds-Urkunde mit Gutschein übergeben (siehe Foto). Die KuSK Steinach bedankt sich bei ihren langjährigen Mitgliedern und wünscht ihnen für die kommenden Jahre viel Glück und Gesundheit.

Text/Foto: Christian Amann

Staatliche Landwirtschaftsschule
Straubing

Hauswirtschaft lernen neben Beruf und Familie

Vollwertig kochen – rationell reinigen – kreativ gestalten – strukturiert arbeiten – altersgerecht betreuen – fachkundig anleiten: Die Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung, angesiedelt an der staatlichen Landwirtschaftsschule in Straubing ermöglicht es, an einem Tag pro Woche über 21 Monate Hauswirtschaft von Grund auf zu lernen.



Im Anschluss an die Schule kann bei ausreichender Praxiserfahrung die Abschlussprüfung zum/zur Hauswirtschafter/in abgelegt werden.

Das neue Semester beginnt am Freitag, 23. Februar 2024 in den neu renovierten Räumen. Weitere Infos unter (09421) 8006-0 oder www.aelf-ds.bayern.de (Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft).

HERZLICHE EINLADUNG
ZUM**FASCHINGS-
VOLKSTANZ**

IN

WOLFERSZELL

GASTHAUS SCHMID

Chamerstr. 1

AM SAMSTAG: DEN 27.01.2024**UM: 20° UHR**

MIT

„Blechsoßen Musi“**EINTRITT: 8,00 €**

Auf Euer kommen freut sich:
die KuSK Steinach und Gasthof Schmid.
Reservierung und Info bei Renate Amann
unter 09961-1438 - gerne auch maskiert



Übungsabende hierzu finden am **14. Jan** und am **21. Jan. 2024** um 18 Uhr statt. Hierzu sind ebenfalls alle interessierten an Volkstanz sehr herzlich eingeladen.

Christian Amann



FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co. KG
Kfz-Prüfstelle Stöger
Gewerbering 7, 94377 Steinach
www.stoeger-fahrzeugpruefungen.de
M 0171 83 50 087
T 09428 94 95 20

- **Hauptuntersuchung inkl. UMA*** gem. § 29 StVZO
*Untersuchung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems
- **Änderungsabnahmen** gem. § 19.3 StVZO
- **Untersuchungen BOKraft** gem. §§ 41, 42 BOKraft
- **Betriebssicherheitsprüfung** (ehem. UVV-Prüfungen)
- **Sicherheitsprüfungen**

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Mit Sicherheit mehr erreichen.
www.fsp.de

ELEKTROTECHNIK
FOIDL

MEISTERBETRIEB

**Verkauf und Reparatur
von Elektrogeräten****Installation und Sat-Technik****Photovoltaikanlagen****0170 460 85 71****BLITZSCHNELLER
KUNDENDIENST****BERATUNG • VERKAUF • SERVICE**

ELEKTROTECHNIK FOIDL • August-Schmieder-Str. 33 • 94377 Steinach



1. Vors. Irmgard Penzkofer
Kellerbergstr. 24, Steinach, Tel. 09428/902006

An die dreißig Kinder der Grundschule haben sich in den letzten

Froh zu sein bedarf es wenig, und wer froh ist, ist ein König!

Miteinander singen macht froh.

Wochen für den Kinderchor des Musikvereins angemeldet. Die Singstunden finden aus stundenplantechnischen Gründen in zwei Gruppen immer freitags unmittelbar nach dem Unterricht statt. Die Regenbogenkids 1 treffen sich mit Regina Wildner-Gruber

im Pfarrheim Untergeschoß und die Regenbogenkids 2 singen zusammen mit Irmgard Penzkofer und Kristina Schreiner im Probenraum des Musikvereins im Rathaus Obergeschoß. Auftritte werden in der Regel gemeinsam organisiert.



Unsere Regenbogenkids 1



Unsere Regenbogenkids 2

Miteinander musizieren macht auch froh.



Laura und Emma
mit Irmgard Penzkofer

Immerhin fünf Mädchen haben sich entschlossen, den im letzten Schuljahr begonnenen Flötenunterricht weiter zu besuchen. Da das Erlernen eines Instrumentes aber immer mit Üben verbunden ist, entschieden sich die Buben leider dagegen. Sie singen nun lieber, was ja auch froh macht. Und da sind auch noch die Rhythmusinstrumente die immer wieder ohne große Vorübung spontan zum Einsatz kommen. Das Angebot des Musikvereins versteht sich im Sinne von „Schule und Verein“ als zusätzliche Möglichkeit der Jugend- und Gemeinschaftsförderung in unserer Gemeinde, ein Schwerpunkt unserer Vereinsatzung.



Luisa, Paula und Nina
üben mit Kristina Schreiner

Auch Akkordeon spielen macht froh.

Der vor Jahren ins Leben gerufene Akkordeontreff hat sich inzwischen zu einer mehr oder minder festen Gruppe zusammengefunden. Als Akkordeonschmeichler spielen sie immer wieder auch

in der Öffentlichkeit, so z. B. beim Tag der offenen Tür bei Polstermöbel Fischer oder beim Tag der offenen Tür in der alten Schule in Steinach. Ein Highlight war heuer der Auftritt

Ende September bei Bluval in Straubing in der Fraunhofer Straße. Auch die musikalische Umrahmung von Gottesdiensten gehört zum festen Programm.



Akkordeongruppe bei Bluval

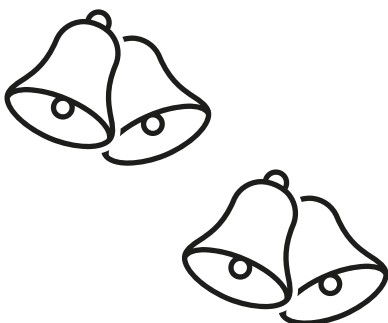


und bei Möbel Fischer

Der Musikverein wünscht:

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches,
gesundes neues Jahr!*

**Herzlichen Dank an alle Mitglieder,
Mitarbeiter und Förderer für die
stete Treue und die großzügige
Unterstützung.**



Kiermeier's Weinhaus

Wir bieten Ihnen für Feste aller Art die passenden Getränke,
Geschenke und Geschenkkörbe,
reiche Auswahl an erlesenen Weinen, Sekten und Spirituosen.
Wir liefern Ihnen selbstverständlich auch die Gläser mit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihre Familie Kiermeier

Innere Passauerstraße 16 · 94315 Straubing
Telefon 0 94 21 / 129 39 - Fax 0 94 21 / 13 40
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 7.30 -18 Uhr, Sa von 8-14 Uhr



RA Andreas Krumm

**Rechtsanwälte
Krinner & Krumm**

Ihr kompetenter Ansprechpartner für
Versicherungsrecht ■ **Erbrecht**
Sozialrecht ■ **Unfallregulierung**
Forderungsbeitreibung ■ **Reiserecht**

Wittelsbacherstraße 13 ■ D-94315 Straubing
Telefon: 0 94 21 / 10 00 1 ■ Internet: www.anwalt-straubing.de



**Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.
Ortsverband Straubing**

Vorsitzender: Josef Rohrmüller
Tel. 09428/903870
Mail DL9RAR@DARC.DE

Mitte dieses Jahres wurden die Mitglieder des Deutschen Amateur Radioclubs, des DARC vom Ortsverband Straubing mit dem Sitz in Steinach in Friedrichshafen für den größten Erfolg in Ihrer 65jährigen Vereinsgeschichte geehrt. Die Steinacher Amateurfunkeur gewannen 2022 die Königsdisziplin des DARC, die Clubmeisterschaft Classic und wurden anlässlich der größten Internationalen Amateurfunkmesse, der HAM Radio für diese Leistung ausgezeichnet. Von 618 teilgenommenen Funkeurclubs verwiesen die Steinacher die Mitbewerber aus Schwabach-Roth und Neubrandenburg auf die Plätze zwei und drei.

Vom DARC werden über das Jahr verteilt 15 unterschiedlich lang dauernde Wettbewerbe von zwei bis 48 Stunden ausgeschrieben. Jeder sich bewerbende Club muss davon 10 Wettbewerbe auswählen und daran

Steinacher Amateurfunkeur sind Deutscher Clubmeister 2022



die erfolgreichen Steinacher Funkeur

teilnehmen. Ziel ist es in diesem Zeitfenster so viel wie möglich Funkkontakte sogenannte Stationen aufzunehmen, so viel wie möglich Länder zu erreichen und über möglichst viele Entfernungskilometer zu senden. Diese drei Parameter werden registriert, dokumentiert und online übermittelt. Von einer internationalen Jury werden diese Ergebnisse geprüft und mit einem Punktesystem ausgewertet. Mitte des darauffolgenden Jahres wird das Ergebnis öffentlich bekannt gegeben.

Um möglichst hohe Ergebniszahlen zu erreichen funkten Steinacher Amateurfunkeur bei den

länger dauernden Wettbewerben durchgehend mit höchster Konzentration bis zu 36 Stunden. Die Steinacher funkten weltweit an 250 Länder mit circa 20 000 Funkkontakten. Der 1. Vorsitzende des Ortsverbandes Herr Josef Rohrmüller betonte, dass dieses Spitzenergebnis nur mit einem hochmotivierten Team erreicht werden konnte. Abgearbeitet werden die Verbindungen in digitaler Form, in Sprache und über die klassischen Morsezeichen. Die übliche Verbindungssprache ist Englisch. Die jeweiligen Mitglieder funken sowohl abwechselnd als auch parallel an unterschiedlichen Standorten. Dem DARC gehören deutschlandweit circa 36000 Mitglieder an. Der Steinacher Amateurfunkeur Radioclub hat 65 Mitglieder aus Niederbayern und der Oberpfalz.

Aufgrund dieser Höchstergebnisse wurde dem Straubinger Ortsverband der Pokal für den Ersten Platz bei der Clubmeisterschaft Classic und für die Drittplatzierung bei der Clubmeisterschaft Open, ein Contest bei dem die besten Ergebnisse zusammengeführt und parallel gewertet werden, überreicht. Auf die Frage



welchen Platz sich die Steinacher Funker für dieses Jahr ausrechnen antwortete Herr Rohrmüller: „Wir sind gut im Rennen, sind innerhalb der selbst gestellten Zielvorgaben und glauben an eine weit vorne gesetzte Platzierung“.

Wir gratulieren zu diesem wichtigen Erfolg und wünschen, dass die gesetzten Ziele erreicht werden.

Kontakt:

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/u/ortsverbaende/14/josef@rohrmueller-computer.de>

Text: Johann Landstorfer

Fotos: Erhard Härtl

POOL & WELLNESS



Planung und Durchführung von Pools im Innen- und Außenbereich sowie Whirlpools, Saunen oder Wellnessbereichen.

Rotham 9 · 94377 Steinach · Telefon 09428 94959-0 · Telefax 09428 94959-29 · www.pool-wellness-ettl.de



Eisstockclub Steinach-Münster

1. Vorsitzender: Peter Baumann
Johann-Höller-Weg 5, Münster, Tel. 09428 / 71 81

Am Freitag, den 15.09.2023 führte der EC Steinach-Münster bei besten Wetterbedingungen seine alljährliche Vereinsmeisterschaft durch. Zum Turnierbeginn hatten sich 12 Stockschützen eingefunden. Es wurden im Anschluss vier Dreiermannschaften zusammengelöst, die in einer Doppelrunde den Vereinsmeister austrugen.

Nach spannenden Wettkampfrunden konnten die Stockschützen, Christian Fischer, Albert Kollmer und Max Handwerker den diesjährigen Vereinsmeistertitel erringen.

Vereinsmeisterschaft am 15.09.2023



Zum Schluss wurde die gelungene Veranstaltung bis in die späten Abendstunden gemeinsam gefeiert. Der Grillmeister, Peter Gierl versorgte die anwesenden Teilnehmer mit Köstlichkeiten vom Grill und für Getränke war ebenfalls gesorgt.

Vereinsmeister 2023

1. Christian Fischer 9 : 3
 Albert Kollmer
 Max Handwerker

2. Karl Jobst 7 : 5
 Karl Schindler
 Peter Baumann

Stocknote: 1,03

3. Christian Luttner 4 : 8
 Willi Hofer
 Manuel Sieber

Stocknote: 0,63

4. Johann Janker 4 : 8
 Simon Lehner
 Markus Hien



Fischereiverein Steinach e.V.

1. Vorstand: Konrad Bachmeier
Hoch 11, 94336 Hunderdorf, Tel. 09422/4365

Am 09. September veranstaltete der Fischereiverein Steinach e.V. sein traditionelles Königsfischen am Nördlichen Haidweiher. Einige Angelfreunde hatten sich um 14.00 Uhr bei sehr schönem, warmem Herbstwetter eingefunden, um den diesjährigen Fischerkönig zu suchen. Bis 18 Uhr hatten die Petrijünger Zeit, den schwersten

Schuppenkarpfen und Brachse brachten den Sieg

Alfred Furchner ist Fischerkönig 2023 Johannes Appelt ist Jugendfischerkönig



Gruppenfoto mit den Fängern



Alfred Furchner mit seinem Fang



2. Vorsitzender Georg Roth gratuliert dem Jugendfischerkönig Johannes Appelt

Fisch an Land zu ziehen. Dies konnte Alfred Furchner mit einem Schuppenkarpfen von 8400 Gramm, somit war ihm die Königswürde gewiss. Gefolgt von Johannes Appelt mit einer Brachse von 2000 Gramm. Damit wurde er zum Jugendfischerkönig 2023.

Das Königsfischen wird nach den Grundsätzen der Hege, des Tiereschutzes und der fachlichen Praxis durchgeführt.

Text/Fotos: Bianca Roth



HANS WOLF

GmbH & Co.KG

Kieswerk - Betonwerk

94315 Straubing - Ittlinger Str. 175

Tel. 09421/9252-0 Fax 09421/9252-30

www.kies-wolf.de

E-Mail: info@kies-wolf.de

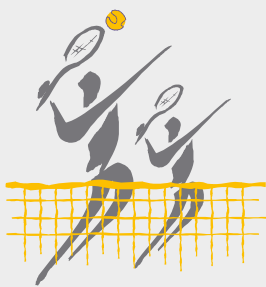


- Sand und Kies
- Bauschuttrecycling
- Entsorgung
- Containerdienst
- Betonfertigteile



- Schlüsselfertiger Bau von Gewerbeobjekten
- Erdaushub
- Abbrucharbeiten

Kieswerk Münster - Bauschuttdeponie Agendorf

**TC Steinach e.V.**1. Vors.: Rene Rodestock
Tel. 0171-4222309

Das Jahr 2023 war für den Tennisclub Steinach geprägt von sportlichen Herausforderungen, Erfolgen und geselligem Miteinander. Von intensivem Training über eine erfolgreiche Ligasaison bis hin zu unterhaltsamen Veranstaltungen war auch im Jahr 2023 wieder einiges geboten.

Nach den Osterferien begaben sich die Herren des Clubs auf eine intensive Vorbereitung im sonnigen Porec. Das Trainingslager legte den Grundstein für eine vielversprechende Saison und stärkte den Teamgeist innerhalb der Mannschaft.

Der Startschuss für die Tennissaison fiel traditionell mit dem Schleiferlturnier am 1. Mai. Sandra Klug und Rene Rodestock sicherten sich den Sieg und wurden von den Mitgliedern des Clubs gebührend gefeiert.

Besonders erfreulich war die Teilnahme von insgesamt acht Jugendmannschaften im Spiel-

Der Tennisclub Steinach blickt auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2023 zurück



Sandra Klug und Rene Rodestock sicherten sich den Sieg beim Schleiferlturnier.

betrieb, angefangen von der U8 bis zur U15. Die jungen Talente überzeugten mit guten bis sehr guten Leistungen in ihren jeweiligen Ligen. Ein großer Dank geht hier an die Jugendbetreuer und die jeweiligen Mannschaftsführer für ihr Engagement.

Die neu formierte Damen 40 Mannschaft etablierte sich gut im Ligabetrieb und wurde mit einem respektablen fünften Platz belohnt. Auch die Herren 30 Mannschaften, sowohl die zweite als auch die erste, zeigten engagierte Leistungen im Ligaspiel. Während die zweite Mannschaft wei-

terhin auf größere Erfolge hofft, konnte die erste Mannschaft erfolgreich in der Südliga 1 verbleiben und den Klassenerhalt sichern.

Die Sommerferien begannen mit einem Highlight für die jungen Tennisbegeisterten: Über 20 Kinder nahmen am Tennisjugendcamp teil. Trotz widriger Wetterbedingungen wurde eifrig trainiert, und zum Abschluss wich man zur Übernachtung in die trockene Turnhalle aus.

Gegen Ende der Sommerferien fand das beliebte Mixedturnier statt, das Spielerinnen und Spieler



Ein Highlight für die jungen Tennisbegeisterten: Über 20 Kinder nahmen am Tennisjugendcamp teil.



Acht Jugendmannschaften waren im Spielbetrieb. Beim Oktoberfest wurden die Ehrungen durchgeführt.



in gemischten Doppelpaarungen zusammenbrachte und für spannende Matches sorgte.

Das neu eingeführte alljährliche Oktoberfest des Tennisclubs wurde zu einem weiteren Höhepunkt. Glück mit dem Wetter ermöglich-

te einen gelungenen Abend für die ganze Familie. Livemusik und bayerische Schmankerl sorgten für beste Stimmung, und die Veranstaltung war eine willkommene Gelegenheit für die Bevölkerung, den Tennisclub näher kennenzu-

lernen.

Der Vorstand des Tennisclubs Steinach möchte sich an dieser Stelle herzlich bei allen Mitgliedern für die rege Teilnahme an den Arbeitsdiensten bedanken. Im Frühjahr wurden in Eigenregie alle vier Plätze spielbereit gemacht, und das Tennisheim erstrahlt nach dem gemeinsamen Streichen, drei Seiten davon in Eigenregie, in neuem Glanz. Ein besonderer Dank gilt auch denen, die zum erfolgreichen Gelingen des Oktoberfests und der anderen Veranstaltungen beigetragen haben. Der Tennisclub Steinach freut sich auf viele weitere sportliche und gesellschaftliche Höhepunkte im kommenden Jahr.

Tex/Fotos: Matthias Oesterheld

gewerbering 2a
94377 steinach

t 09428 903062
f 09428 903063

info@hessgmbh.de
www.hessgmbh.de

**Wilde Wespen
Steinach**

1. Vors.: Franz Grundler
Tel. 09428/8652

12 neue C-Trainer bei den Wilden Wespen Steinach



h. von links.: Julian Fuchs, Dominik Franke, Matthias Matz, Alexander Schober, Marco Schreiner, Lotta Schöpe, Sophia Moser

v. von links.: Guilia Fontolan, Emily Lerner, Viktoria Röckl, Greta Schöpe, Eva-Maria Aich

Etwas ungewöhnlich fand am 1. November der C-Trainer Prüfungslehrgang des Bayerischen Volleyball Verbandes in Steinach statt. Hier traten insgesamt 12 Mitglieder der Wilden Wespen Steinach zur Praktischen Prüfung an. Alle haben bestanden und dürfen sich nun offiziell als C-Trainer für Volleyball Leistungssport ansprechen lassen. Zuvor mussten sie sich an mehreren Wochenenden das Wissen über die Methodik und genaue Technik der Sportart Volleyball von ehemaligen Bundesligatrainerinnen bis hin zu Bayernauswahltrainern erläutern lassen. Als schriftlicher Teil der Prüfung musste ein mindes-

tens 15-seitiges Portfolio erarbeitet werden und eine mündliche, über Zoom abgehaltene Prüfung bestanden werden.

„Wir sind sehr stolz, dass so viele bereits bei den Wespen aktive Trainerinnen und Trainer den doch mühsamen Weg gegangen sind und sich eine offizielle

Trainerlizenz erarbeitet haben,“ so Sportlicher Leiter Wolfgang Aich. „Das zeigt uns, dass wir als Verein nicht nur für Spielerinnen und Spieler optimale Voraussetzungen schaffen, nein auch für engagierte Trainerinnen und Trainer sind wir eine tolle Option.“

Text/Foto: Helmut Kettl

Volleyball Jugendcamp 2023



Am letzten Ferienwochenende veranstalteten die Wilden Wespen Steinach ein Jugendcamp für insgesamt 25 Kinder. Die sieben Trainerinnen und Trainer boten den Kids neben diversen Volleyballeinheiten auch Teambuilding-Übungen und Vertrauensspiele. Die Übernachtung in

der Turnhalle kostete zwar die ein oder andere Minute Schlaf, doch am Ende schweißte so ein außergewöhnliches Erlebnis auch zusammen.

Zum Abschluss gab es ein internes Turnier im Format der Verbandsturniere. Hier konnten sich die jungen Spielerinnen und Spie-

ler optimal auf die bevorstehende Saison vorbereiten. Neben dem Volleyballspielen an sich, mussten sie sich auch als Schiedsrichter beweisen, was bei den Spieltagen gefordert wird.

Text/Fotos: Helmut Kettl

KUBOTA
wünscht frohe
Weihnachten
und allzeit
gute Fahrt im
Neuen Jahr



Wir sind für Sie da!

Verkauf

- Traktoren
- Landmaschinen
- Kommunalmaschinen
- Aufsitzmäher
- Mehrzweckfahrzeuge

Werkstatt und Ersatzteile

- über 25 Jahre Erfahrung im Service mit Kubota Maschinen
- Ersatzteile und Reparatur aller Landtechnik Marken

WENK

**Kubota Gebietsvertretung
Niederbayern - Oberpfalz**

Rothamer Str. 2
Tel.: 09428/94777-0
steinach@wenk-reisbach.de
www.wenk-reisbach.com

Mo.- Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr geöffnet!



ASV Steinach

Fußball · Gymnastik
Skigymnastik · Rope Skipping
Kindertanz · Kinderturnen
Freizeitvolleyball

Vors. Dennis Teichert, Tel. 0176/62410054
Vors. Matthias Betz, Tel. 0151/41262399
www.asv-steinach.de

Weinfest ASV Steinach

Erwartungen übertroffen – erstmals „Blubber-Bar“

Am 21. Oktober 2023 öffnete das herbstlich dekorierte Sportheim des ASV Steinach zum Weinfest seine Türen. Dieses alljährliche Event, wie Vereinsvorsitzender Matthias Betz bei der Begrüßung erwähnte, war ein voller Erfolg und übertraf alle Erwartungen der Organisatoren bei Weitem. Ein Dank galt allen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Die erlesenen Weine, die speziell bei einer Weinprobe ausgesucht wurden, wurden von den Gästen geschätzt. Von erfrischenden Weißweinen bis hin zu duftigen Rosé- und kräftigen Rotweinen war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Weinauswahl trug dazu bei, dass die Gäste die Gelegenheit nutzten, um sich durch die verschiedenen Sorten zu probieren und den Abend in vollen Zügen zu genießen.

Um den Gaumen zusätzlich zu verwöhnen, wurden verschiedene kulinarische Köstlichkeiten

serviert. Ein reichhaltiger Brotzeiteller bot herzhaft Leckerbissen, während ein Käseteller die Feinschmecker begeisterte. Nicht zu vergessen war der traditionelle Zwiebelkuchen, der als perfekte Begleitung zu den Weinen galt und von den Gästen geschätzt wurde.

Eine besondere Neuheit bei diesem Weinfest war die „Blubber-Bar“, die erstmals aufgebaut wurde. Hier konnten die Besucher prickelnde Getränke genießen. Gegen späten Abend übernahmen die ASV-DJ's die musikalische Gestaltung des Festes.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass das Weinfest des ASV Steinach alle Erwartungen übertroffen hat. Die gelungene Kombination aus ausgewählten Weinen, leckeren Speisen und stimmungsvoller Unterhaltung machte diese Veranstaltung zu einem Highlight im Jahreskalender.

Text/Fotos: Gerhard Heini



ASV Rope-Skipping Trainingstag Neutraubling



Die „Jumping Joeys“ des TV Wacker Neutraubling veranstalteten auch in diesem Jahr wieder einen Trainingstag für alle bayerischen Rope Skipping Teams. Mit dem ASV-Bus und einem PKW machten wir uns deshalb am 14.10.2023 mit 11 Kindern auf den Weg in die Oberpfalz.

Über 120 Rope Skipper aus ganz Bayern waren angereist, um gemeinsam neue Tricks zu lernen. Angeleitet wurden sie dabei von einem hochkarätigen Trainerteam aus ganz Deutschland und Dänemark.

So wurden Einzel- und Teamsprünge im kurzen und langen Seil geübt, akrobatische Elemente gelernt und die Ausdauer trainiert. Spiele und Dehn-Einheiten lockerten das Training auf.

In den Pausen wurden wir mit Hot-Dogs, Snacks, Kuchen und Getränken verköstigt und konnten mit den anderen Teams ins Gespräch kommen.

So verging der Tag wie im Flug und wir machten uns nach einer kurzen Abschluss-Vorführung wieder auf den Heimweg nach Steinach.

Text/Fotos: Susanne Hien

lebendiger Adventskalender

Von Steinacher Gemeindebürgern für Steinacher Gemeindebürger

17:30 Uhr

1 ASV Steinach Am Sportzentrum 4	4 Familie Reith Münster Obermayer Str. 11	6 Pfarrgemeinderat Steinach Kapelle Kapflberg	7 KLJB Steinach/Bücherei Alte Schule Hafnerstr. 8	8 TC Steinach Am Sportzentrum 3
11 Pfarrgemeinderat Münster Pfarrheim Tassilostr. 8	12 Raiffeisenbank Steinach Straubinger Str. 1	13 Dorfgemeinschaft Agendorf Kapelle Agendorf Kinsachweg 2	14 Familie Mandl Pellham 5	15 Familie Dahlke Krokusweg 1
18 Familie Schötz Wolferzell Mühlenweg 4	19 Familie Schober Johann-Gnogler-Str. 15	20 Familie Henze-Wollner Berghof 3	21 Familie Betz Wichmannstr. 2	22 Familien Ebenbeck/Heinl/Lehner Münsterer Str. 2-5

Herzliche Einladung
zu einer halben Stunde vorweihnachtlicher Besinnung quer durch unsere Gemeinde vom 1.12. bis zum 22.12. Montag - Freitag (außer 5.12.)
Freuen Sie sich auf die adventliche Stimmung bei Ihren Gastgebern.
Bei Bedarf Verpflegung bitte selbst mitnehmen (Plätzchen, Punsch etc.)



ASV Gymnastik - das Jahr 2023

Liebe Mitglieder der Fitnessabteilung des ASV, liebe BürgerInnen von Steinach, das Jahr 2023 war für unsere Fitnessabteilung ein aufregendes und erfolgreiches Jahr voller herausfordernder Workouts, motivierender Events und einer stetig wachsenden Gemeinschaft. Hier ist ein Rückblick auf die Höhepunkte und Erfolge, die wir gemeinsam in den letzten zwölf Monaten erlebt haben:

Neue Kursangebote und Trainingsformate: Im Jahr 2023 haben wir unser Kursangebot erweitert und neue Trainingsformate eingeführt, um die Vielfalt und den Spaß am Training zu erhöhen. Von PowerUp über Pilates bis hin zu speziellen Präventionskursen konnten unsere Mitglieder unterschiedliche Trainingsmethoden kennenlernen und ihre Fitnessziele auf abwechslungsreiche Weise verfolgen. Auf unserer neugestalteten Homepage www.asv-steinach.de findet ihr unser aktuelles Kursangebot.

Modernisierung der Ausstattung: Um unseren Mitgliedern stets die besten Trainingsmöglichkeiten zu bieten, haben wir in die Modernisierung unserer Fitnessgeräte und -einrichtungen investiert. Neue Hanteln, Medizinbälle mit Griff und



Tubes sorgen für zeitgemäße und effektive Trainingsmöglichkeiten.

Erfolge unserer Mitglieder: Wir sind stolz auf die individuellen Erfolge unserer Mitglieder. Vom Erreichen persönlicher Fitnessziele über Gewichtsverlust bis hin zu verbesserten sportlichen Leistungen – die Erfolgsgeschichten unserer Mitglieder zeigen, dass harte Arbeit und Engagement belohnt werden.

Gemeinschaftsgefühl und Zusammenhalt: Die letztjährige Weihnachtsfeier der Fitnessabteilung im Landgasthof Krone war ein festlicher Höhepunkt und eine gelungene Gelegenheit, die Gemeinschaft des ASV zu stärken. Nach genüsslichem Essen wurden wir mit Gesang, Musik und einem

Weihnachtschwank auf die besinnliche Zeit eingestimmt.

Im Januar 2023 fand in unserem Vereinsheim ein Weidenflechtkurs für Vogelhäuschen statt. Mitglieder und Interessierte hatten die Gelegenheit ihre handwerklichen Fähigkeiten zu entdecken und einzigartige Vogelhäuschen zu gestalten.

Zudem wurde ein Vortrag über ätherische Öle und deren Anwendung im Alltag organisiert, der von zahlreichen Interessenten angenommen wurde.

Im Frühjahr hat sich eine freie Laufgruppe gegründet um am Herzogstadtlauf mithalten zu können. Diese ist über den Sommer zwar etwas eingeschlafen, aber ich bin zuversichtlich, dass wir wieder



Die Pilatesgruppe trifft sich Donnerstag vormittags.

Erlebe mit uns die
*Kraft von
ätherischen Ölen*

und lerne mehr über ihre
vielfältigen Anwendungen
in deinem Alltag

Wann?
Donnerstag, 27.04.23
von 19:00-20:30 Uhr

Wo?
Sporthaus
Am Sportzentrum 4
94377 Steinach



Anmeldung über G.E.T. Sonja Plotz
info@get-plotz.de; 0179 - 502 6440



zusammen starten und vielleicht
auch als Team ASV Steinach beim
nächsten Lauf antreten.

Das Jahr 2023 hat gezeigt, dass
die Fitnessabteilung des ASV nicht
nur ein Ort für körperliche Ertüch-
tigung ist, sondern auch eine Geme-
inschaft, die sich unterstützt
und motiviert. Der Zusammenhalt
unter den Mitgliedern hat dazu
beigetragen, dass der Weg zur
Fitness nicht nur effektiv, sondern
auch unterhaltsam ist.

Wir möchten uns bei jedem ein-
zelnen Mitglied für die Teilnahme,
das Vertrauen und die gemeinsa-
men Anstrengungen bedanken.
Das kommende Jahr verspricht
weitere spannende Entwicklun-
gen, Events und Erfolge. Wir freu-
en uns darauf, gemeinsam mit
 euch die Fitnessziele zu erreichen
 und die positive Energie in unserer
 Abteilung weiter zu stärken.
 Im Namen des ASV Steinach



Zum Vortrag über ätherische Öle waren viele Interessierte gekommen.

möchte ich auch noch einen
herzlichen Dank an all die zahlrei-
chen Helfer aussprechen, die uns
stets tatkräftig bei unseren Aktio-
nen im Verein und in der Gemein-
de unterstützen.

Wir wünschen euch ein besinn-
liches Weihnachtsfest und ein viele
gute Vorsätze fürs neue Jahr!
Auf ein gesundes 2024!
Katrin Oesterheld

Abteilungsleiterin Fitnessabteilung des ASV
Fotos: Katrin Oesterheld



Zwei erfolgreiche ASV-Mitglieder freuen
sich über ihre guten Leistungen
beim Herzogstadtlaufer.

Zusätzliches Gymnastikangebot beim ASV

Skigymnastik ab 09. Jan. 2024

jeden Dienstag 19:00 – 20:15 Uhr in der Sporthalle.
Für ASV Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 2 EUR pro Abend.
Änderungen auf www.asv-steinach.de

Sommerfit

jeden Dienstag 19:00 – 20:15 Uhr in der Sporthalle ab April 2024.
Für ASV Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 2 EUR pro Abend.
Änderungen auf www.asv-steinach.de

Freizeit – Volleyball sucht Mitspielerinnen

Du hast schon aktiv Volleyball gespielt oder verfügst über entsprechende Grund-
kenntnisse? Du hast Lust ganz ungezwungen einfach aus Spaß am Sport Volleyball
zu spielen? Dann schau doch mal bei uns vorbei.

Du findest uns jeden Montag ab 20:00 Uhr in der neuen Sporthalle Steinach.
Im Sommer, wenn das Wetter passt, geht's auch auf den Beachplatz.
Wir freuen uns auf Dich!

Nähere Informationen bei Martina Dorfner, Tel. 0151-2122 4230





Besuch der Brauerei mit Tradition

Am 18. November 2023 besuchten Mitglieder des ASV Steinach die Karmeliten Brauerei in Straubing. Josef Schadenfroh, Gebietsverkaufsleiter, erwartete die Besucher bereits auf dem Brauereigelände in der Senefelder Straße. Josef Schadenfroh berichtete zunächst von der Geschichte des Bierbrauens und von der Geschichte der Brauerei, die 1367 gegründet wurde. 1879 kaufte Karl Sturm, Bierbrauer und Gastwirt, die Karmeliten-Brauerei. Seither befindet sich die Brauerei in Familienbesitz. 1953 wurde



Vom Gebietsverkaufsleiter Josef Schadenfroh (rechts) erfuhren die Mitglieder alles über das Bierbrauen.



Was will man mehr, Brotzeit, Bier und Musik.

das Bier der Karmeliten Brauerei – damals noch besser als Sturm-brauerei bekannt – erstmals auf dem Gäubodenvolksfest aus-
schenkt.

In Sudhaus erfuhren die Mitglieder wie das Brauen nach einem alten Prinzip funktioniert: das Malz einmaischen, die Maische läutern, die so entstandene Würze

mit Hopfen aufkochen, abkühlen, gären und je nach Biertyp mehrere Wochen lagern – alles nach dem bayerischen Reinheitsgebot.

Nach so viel theoretischem Wissen ging es in den Schalander. Der Schalander ist der Raum in einer Brauerei, in dem sich die Arbeiter während der Pausen aufhalten. Es wird heute auch der Schankraum oder Bierverskostungsraum einer Brauerei so genannt. Bei einer Brotzeit konnten sämtliche Biere der Brauerei verkostet werden. Mit Musik von Flo Murrer, der mit seiner Quetschn für Stimmung sorgte, schmeckte das Bier gleich noch besser.

Text/Fotos: Gerhard Heini



Ein Prost auf die Brauerei mit klösterlicher Tradition

1. Funino-Event in Steinach

Am 14. Oktober 2023 fand in Steinach am Sportplatz erstmalig ein Funino-Turnier statt.

Diese Spielart ist seit letztem Jahr bei den G-Jugend (4- 6 jährige) und seit diesem Jahr bei der F2-Jugend (U9) die neue Spielform.

Kurz erklärt!

FUNino (Fun für Spaß , und Nino (das Kind) wird gespielt auf einem Kleinfeld 25m x 30m mit 4 Kleinfeldtoren. Gespielt wird 3 gegen 3. Ziel ist es, dass die jungen Spieler möglichst viele Ballkontakte haben, und viele Tore fallen. Es werden 6-8 Spielfelder aufgebaut. Bei jedem Sieg (die Spielzeit beträgt ca. 7 min.) wandert das Team ein Spielfeld nach oben. Das Verliererteam geht ein Feld nach unten. Somit relativiert sich im Laufe des Turniers die Spielstärken der Mannschaften. In Steinach spielte man am 14.10.2023 mit insgesamt 12 Mannschaften bei der U9 und im Anschluss ebenfalls 12 Teams bei der G-Jugend. Der ASV ging



dabei jeweils mit drei Teams ins Rennen. Auf dem Nebenplatz kämpfte dann auch zur selben Zeit die E1 Jugend gegen den FC Niederwinkling. Unsere Jungs konnten in diesem Spiel ihr gan-

zes Können aufweisen, und besiegten die „Winklinger“ mit 7:1 Toren.“ Anschließend musste unsere F1 gegen den DJK Straubing antreten. Vor heimischen Publikum schossen die ASV Buam die Gäste aus Straubing mit 11:0 vom Platz. Zusammengefasst also ein sehr erfolgreicher Tag am ASV Gelände mit vielen Spielen und Toren. Zufrieden war auch das Organisationsteam um die Trainer und Betreuer der Nachwuchsmannschaften. Einziger Wermutstropfen war der einsetzende Regen am Nachmittag. Aber den kann man ja bekanntlich nicht beeinflussen!

Text/Fotos: Stephan Lerner
Jugendleiter Fußball, ASV Steinach

„La Luna -
★ ★ ★
Der Friseur“

wünscht Ihnen allen
fröhliche Weihnachten ★
und ein gutes Neues Jahr!



Wir freuen uns auf Sie!

Konradine Fritsch
Götzstraße 12, 94377 Steinach

Terminvereinbarung
unter ☎ 094 28/12 82

Allen Helfern, Spendern und Gönnern, die im Jahr 2023 den Verein unterstützt haben, sei auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön gesagt.

Mit der Unterstützung des Vereins bei der Werbung, mit einer einmaligen Geld- oder Sachspende oder durch den kostenlosen Verleih von Geräten zeigen die Firmen und Privatpersonen ihre Verbundenheit zum ASV und unterstützen die Arbeit des Vereins.



Einen Dank richten wir auch an die Gemeinde Steinach, die den Verein mit einer Jugendförderung unterstützt.

Der ASV Steinach wünscht ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024!

Die Vorstandschaft des ASV Steinach



Allgemeiner Sportverein Steinach 1947 e. V.



Skiprogramm 2024



Zum fit werden und fit bleiben!

Skigymnastik

Dienstags ab 19.00 Uhr in der Sporthalle Steinach

Anmeldung für die Skifahrten:

Johannes Grundler ☎ +49 151 27 61 40 78
jo.grundler@web.de

Reiteralm

Samstag, 06.01.2024

Abfahrt: 05:00 Uhr, Sportheim Steinach

Rückfahrt: ca. 17:00 Uhr

Winter auf der Reiteralm in Schladming

Skifahren in seiner schönsten Form mit Blick auf den Dachstein

Breite Pisten, moderne Seilbahnen und Lifte, gemütliche Skihütten, herrliche Sonnenterrassen und herzliche Gastlichkeit laden Skifahrer und Snowboarder auf die Reiteralm ein. Genuss, Spaß und Action für Groß und Klein!



Preise für Busfahrt
+ Skipass

Mitglied

Nichtmitglied

Erwachsen

91 Euro

101 Euro

Jugend 2005-07

66 Euro

76 Euro

Kind 2008-17

54 Euro

64 Euro

Kind 2018-23

37 Euro

47 Euro



Hauser Kaibling

HAUSER Kaibling

Sa./So., 10.-11.02.2023

SCHLADMING
DACHSTEIN



Preise für
Busfahrt + HP
+ Skipass+Key
+ Busbrotzeit

Mitglied

Nichtmitglied

Erwachsen

262 Euro

272 Euro

Jugend 2005-07

212 Euro

222 Euro

Kind 2008-10

186 Euro

196 Euro

Kind 2011-16

151 Euro

161 Euro

Kind 2017-19

137 Euro

147 Euro

Kind 2020-23

71 Euro

81 Euro

Abfahrt: 05:00 Uhr, Sportheim Steinach

Rückfahrt: ca. 16:30 Uhr

Übernachtung am Gipfel auf 1.837m!

Sehr vielseitiges Skigebiet für uns mit zusätzlichem Luxus frühmorgens direkt vom Berggasthof aus auf unberührte Pisten zu starten – erste Spur ins Tal!

Gepäck im Rucksack mitnehmen, da es selbst zum Berggasthof und wieder ins Tal befördert werden muss.

Anmelden

Betrag überweisen

Platz reserviert

Nach erfolgter Überweisung ist die Anmeldung für die jeweilige Skifahrt gültig. Plätze werden nach Zahlungseingang vergeben.

Bankverbindung:

Johannes Grundler
MLP Banking AG
BIC: MLPBDE61
IBAN: DE47 6723 0000 4016 4786 67

Stornierung:

Bei Reiserücktritt innerhalb der letzten
3 Tage vor einer Fahrt, wird ein Betrag von
40 € (Tagesfahrt) bzw. 100 € (2-Tagesfahrt)
einbehalten.

Skihelm schützt
Deinen Kopf!



Hinweise:

- Bei Unfall, Sachschaden, Diebstahl, Krankheit haftet der ASV Steinach nicht.
- Der ASV Steinach behält sich vor Ausflugsziele kurzfristig abzuändern oder abzusagen.
- Der Pfand für die Keycard des 2-Tages-Skipass wird an den Liftkassen rückerstattet.
- Reisepass oder Personalausweis bzw. Kinderpass sind zu den Fahrten ins Ausland mitzunehmen.
- Die Corona-Regeln der jeweiligen Länder und des Busunternehmens sind einzuhalten.



Veranstaltungskalender

Dezember 2023					
So	24.12.		KLJB Steinach	Warten auf das Christkind	Alte Schule Steinach
Fr	29.12.	19:00	KLJB Münster	Jahreshauptversammlung	Gemeinschaftshaus Münster
Januar 2024					
Mo	01.01.	16:00	Gemeinde	Neujahrsempfang	Schloßhof
Sa	06.01.	10:00	Vorwaldschützen	Drei-Königs-Frühshoppen	Schützenkeller Steinach
Sa	06.01.	5:00	ASV Steinach	Ski-Tagesfahrt (Reiteralm)	Sportheim ASV
Fr	12.01.	19:00	EC Steinach	Jahreshauptvers. m. Neuwahlen	EC Vereinsheim
Fr	19.01.	19:00	Heimatgeschichte	Vortrag ü. d. Hausgeschichte i. Dorf	Bücherei Steinach
Sa	20.01.	19:00	FF Münster	Feuerwehrball	Gemeinschaftshaus Münster
Sa	27.01.	4:45	FF Münster	Tagesskifahrt	Dorfbrunnen Münster
Sa	27.01.	20:00	KuSK Steinach	Faschingstanz	Landgasthof Schmid
Februar 2024					
Sa	10.02.	12:00	ASV Steinach	King's Cup (Futsalturnier Herren)	Doppelsporthalle Steinach
Sa	10.02.	10:00	Obst- u. Gartenbauv. Münster e.V.	Obstbaumschnitt	Streuobstwiese und Pfarrgarten
Sa	10.02.	19:00	FF Steinach mit Vorwaldschützen	Feuerschützenball	Landgasthof Schmid
Sa/So	10.-11.02.	5:00	ASV Steinach	Zweitageskifahrt (Hauser Kaibling)	ASV Sportheim
Fr	23.02.	19:00	Gemeinde	Ehrung Ehrenamt und Sportler	Landgasthof Schmid
Sa/So	24.-25.02.		ASV Steinach	Steinacher Wintercup (G-/F-/E-Jugend)	Doppelsporthalle Steinach
Sa	24.02.	19:00	Vorwaldschützen	Jahreshauptversammlung	Schützenkeller Steinach
März 2024					
Fr	01.03.	19:00	FF Steinach	Jahreshaupt- u. Dienstversammlung	Landhaus Krone
Sa	02.03.	9:30	Obst- u. Gartenbauv. Münster e.V.	KiJu Basteln	Werkstatt Heller
Sa	09.03.	18:30	Fischereiverein Steinach	Jahreshauptvers. m. Neuwahlen	Landgasthof Schmid
Sa	09.03.	19:30	RK Münster KSK	Starkbierfest	Gemeinschaftshaus Münster
Sa	16.03.	19:00	Obst- u. Gartenbauv. Münster e.V.	1. OGV Versammlung	Gemeinschaftshaus Münster
Mo	18.03.	18:00	Obst- u. Gartenbauv. Münster e.V.	Girlanden für Osterbrunnen	Werkstatt Heller
Fr	22.03.	17:00	Obst- u. Gartenbauv. Münster e.V..	Osterbrunnen schmücken	Brunnen v. d. Gemeinschh. Münster
Fr	29.03.	10:30 - 14:00	Fischereiverein Steinach	Karfreitag Steckerlfischverkauf	ASV Sportheim
Fr	29.03.	10:30 - 13:30	Fischereiverein Münster e.V.	Karfreitag Steckerlfischverkauf	Gemeinschaftshaus Münster
April 2024					
Sa	06.04.	19:00	Fischereiverein Münster e.V.	Jahreshauptversammlung	Gemeinschaftshaus Münster
Sa	13.04.	19:00	FF Münster	Ital. Weinabend m. Weinverkostung	Feuerwehrhaus Münster
Mo	15.04.	19:30	Dorfgemeinschaft Agendorf	Jahreshauptversammlung	Gemeinschaftshaus Münster
Fr/Sa	19.-20.04.		WW Steinach	Discoturnier	Doppelsporthalle Steinach
Sa	20.04.	19:00	RK Münster KSK	Jahreshauptvers. m. Neuwahlen	Gemeinschaftshaus Münster
So	21.04.	11:00	KuSK Steinach	Jahreshauptversammlung	Landgasthof Schmid
So	28.04.		Obst- u. Gartenbauv. Münster e.V.	Frühjahrsfest	Garten d. Gemeinschh. Münster
Die	30.04.	18:00	FF Münster	Maibaumaufstellen	Feuerwehrhaus Münster
Die	30.04.	18:00	Ortsvereine	Maibaumaufstellen	Feuerwehrhaus Steinach

Bitte vormerken:

12. - 15. Juli 2024 Bergfest der FF Münster am Hatzenberg

FEIERN SIE MIT UNS!

Neujahrsempfang

AM 01.01.2024

AB 16 UHR IM SCHLOSSHOF STEINACH

Die Gemeinde Steinach spendiert jedem
Besucher ein Glas Sekt.



KINDERSCHMINKEN, ESSEN,
TRINKEN, FEUERWERK,
FEUERSHOW

ASV - FFW - FISCHEREIVEREIN - KLJB - TC - VORWALDSCHÜTZEN